Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 38.800 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

18. Jahrgang | Donnerstag, 23. Mai 2013 | Kalenderwoche 21

Immobiliengesuche
Häuser + Villen
Eigentumswohnungen
Grundstücke
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht
Kompetent * Zuverlässig * Schnell
Ihr Partner für professionelle Immobilienbewertung
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

Die Bad Homburger wollten sich trotz der kühlen Temperaturen die Eröffnung der „Kulturmeile" nicht entgehen lassen. Auf allen Plätzen entlang der Dorotheenstraße wimmelte es von Besuchern. *Foto: Bergner*

Gründlich beraten.
Gründlich gespart.
Seit 1920.
Bauzentrum und Gartenland
Maeusel GmbH
Zeppelinstr. 25, 61118 Bad Vilbel, Gewerbegebiet Am Stock
8.00 - 20.00 (Sa. 19.00) · Tel. 0 61 01 / 98 55 - 0 · www.maeusel.de

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!
Ihr Seedammbad
www.stadtwerke-bad-homburg.de

Die „Kulturmeile" erlebte ihre Taufe

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Der Wind blies kräftig um die Ecke, schwarze Wolken drohten am Himmel und verhießen nichts Gutes. Doch bei der „Taufe" von Homburgs neuer „Kulturmeile" hatte der Himmel ein Einsehen und ließ sogar die Sonne durchblitzen.

„Dorotheenstraße nicht lang aber fein, du sollst ab heute Homburgs Kulturmeile sein", diesen treffenden Vierzeiler hatte sich Kultur-Stadträtin Beate Fleige als Taufspruch ausgedacht, ehe sie und Oberbürgermeister Michael Korwisi mit dem Schnitt durch das blau-weiße Band den Akt gemeinsam besiegelten.
Die sorgenvollen Blicke der vielen fleißigen Gastgeber und Helfer, die ihren Gästen ein fröhliches „Kulturmeilenfest" ausrichten wollten, hellten sich im Lauf des Tages immer mehr auf und gegen Ende strahlten alle. Der Himmel hatte es beim Drohen belassen und im Lauf des Nachmittags immer mehr Gäste und Neugierige angelockt. „Ich war ja seit Jahren nicht mehr in der Stadtbibliothek. Die ist ja richtig schön geworden. Hier kann man öfter hergehen", sagte eine Besucherin und ließ sich den Apfelkuchen schmecken. Jutta Seidenfaden, die in der künftigen Galerie Scheffel in der ehemaligen Jakobskirche und HTG-Turnhalle Kataloge der Skulpturenausstellung „Blickachsen 9" bereithielt, registrierte einen „durchgehenden Besuch von Gästen", die sich für die Geschichte des Gebäudes und seine künftige Nutzung interessiert hätten. Auch hier waren die Blicke nach oben gerichtet, sie galten jedoch dem inzwischen freigelegten interessanten Gewölbe.
Auch im Museum Sinclair-Haus war das Gedränge von Anfang bis Ende groß. In Anlehnung an die die großartigen Holzschnitte von Franz Gertsch, die dort ausgestellt sind, zeigte Andreas Hett im Hof, wie ein Holzschnitt entsteht, begleitet vom Spiel des Akkordeonvirtuosen Alexander Bolger, der schon öfter bei Veranstaltungen des Hauses aufgetreten ist.
Um den Holzschnitt ging es auch im Atelier unterm Dach, wo Groß und Klein unter Anleitung werkeln konnten. Die Pressereferentin des Museums, Patricia Germandi, die inzwischen nach Bad Homburg umgezogen ist, lobte noch einmal ausdrücklich die Idee, die

(Fortsetzung auf Seite 3)

Stadträtin Beate Fleige und Oberbürgermeister Michael Korwisi durchschnitten synchron das blau-weiße Band. *Foto: Staffel*

AUDI · VW · SEAT · SKODA
JAHRES-INSPEKTION 75,- € (zzgl. Teile)
Kostenloser Hol- und Bringservice im Einzugsgebiet.
oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING
SERVICE
INSPEKTION
REPARATUR

Jahres-Inspektion
inkl. LongLife Mobilitätsgarantie
Für alle Volkswagen Pkw Bj. 2006 und älter (außer Golf V/Plus, Eos, Passat B6/Variant) ohne Wartungsintervallverlängerung (WIV).
nur 89,00 €
Preis ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material.
Die umfangreichen Leistungen (z. B. Ersatzwagenservice, Pannenhilfe daheim & unterwegs sowie das Abschleppen zum nächsten Volkswagen Partner) der Mobilitätsgarantie erklären wir Ihnen gerne persönlich.
Auto Bach GmbH
Urseler Straße 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 3087-0 · www.autobach.de
Das Auto. Audi Service Nutzfahrzeuge Auto Bach

TEPPICH-GALERIE
Esfahani
Superschöne Teppiche
Fachmännische Reparatur
Bio-Handwäsche
Louisenstraße 41
61348 Bad Homburg
06172 1710034

Aria
Teppich-Werkstatt
Reparatur & Fachwäsche
seit 35 Jahren Erfahrung
Gratis Abhol + Bringdienst
P im Hof
Wallstr. 22 · Bad Homburg
Tel. 0 6172/68 23 93

Bessere Qualität am Bau
Anerkannt in der Wir sind von Architekten Bauplanern empfohlen!
AS Datenbank LEISTUNG am BAU
durch die Zusammenarbeit mit Firmen die dieses Zeichen tragen!
Ist Ihr „Alter" noch zu retten?
Wie gut, dass es uns gibt!
Seit 1984
• Teppichboden, Schlingenware – qm ab 9,95 €
• Laminat, 7 mm – qm ab 8,95 €
Fa. Teppichblitz
Telefon u. Fax: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
Büro: Weilburger Str. 24 · 65606 Villmar
Beratung bei Ihnen zu Hause.
Lieferung und Verlegung von Teppichböden aller namhaften Hersteller. PVC-Beläge, Laminat, Fertigparkett. Treppenverlegung, Verlegung von Fremdware, Kettelarbeiten, Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.

GUT ist uns NICHT gut GENUG!
Gartengestaltung und Pflege
kreativ, professionell, perfekt!
„Der Garten - Fritz" ™ & Team
Meisterbetrieb · www.der-garten-fritz.com
06174 - 61 98 98
0162 - 86 82 258
Ihre persönlichen Experten im Garten …
… schnell, zuverlässig, preis - wert, gut !!

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

Skulpturenbiennale Blickachsen 9, Kurpark und Schlosspark (26. Mai bis 6. Oktober)
„Kunstgenuss! – 20 Jahre Galerie Zehntscheune“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, dienstags bis freitags 15-19 Uhr samstags, sonntags und an Feiertagen 14-18 Uhr; Führungen donnerstags 18 Uhr (bis 2. Juni)
„Begegnet“ – Bilder von Sigrid Klein und Claudia Pense, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 9. Juni)
„Peterhofer Impressionen“ – Fotos von Tatjana Galkina, Deutsch-Russische Brücke, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24 (bis 29. Juni)
Städtisches historisches Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte, Münzkabinett und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonn- und feiertags 10-18 Uhr
„Der tote Prinz – Leopold von Hessen-Homburg 1813 und 1913“, Städtisches historisches Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, Öffnungszeiten siehe oben; Führung sonntags 15 Uhr (bis 18. August)
„Baseballkappen – Geschichte, Mode, Marketing“ im Städtischen historischen Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldallee 102, Öffnungszeiten siehe oben; Führungen sonntags 15 Uhr und auf Anfrage (bis 21. Juli)
„100 Jahre Gedächtniskirche Kirdorf“, Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41, mittwochs und sonntags 15-17 Uhr (bis 23. Juli)
„Gonzenheimer Museum im Kitzenhof“ – Am Kitzenhof 4, sonntags 15-18 Uhr

Kinos in Bad Homburg

in der Taunus Therme
(Tel. 489209, www.galax-cinema.de)
„Epic – Verborgenes Königreich“
Donnerstag, Freitag, Sonntag, Dienstag, Mittwoch 15 + 17.15 Uhr
Samstag, 15, 17.15, 20 Uhr
„Die Croods“
Donnerstag + Freitag 15 Uhr,
„Hannah Arendt“
Donnerstag - Sonntag 20 Uhr
Dienstag 17.15 + 20 Uhr
„Lincoln“
Donnerstag + Freitag 20 Uhr
„Life of Pi – Schiffbruch mit Tiger“
Sonntag + Dienstag 20 Uhr
„Sushi in Suhl“
Mittwoch 20 Uhr
„Kokowääh 2“
Samstag + Sonntag 17.15 Uhr,
„Schlussmacher“
Donnerstag + Freitag 17.15 Uhr
„Hotel Transsilvanien“
Dienstag 15 Uhr
„Die Vampirschwestern“
Mittwoch 15 Uhr
„Die Vermessung der Welt
Mittwoch 17.15 + 20 Uhr
„Fünf Freunde 2“
Samstag + Sonntag 15 Uhr

Donnerstag, 23. Mai

Konzert mit Filmmusik, Vogtland Philharmonie, Kurtheater, 20 Uhr
„Frau Rauschers Land-Party“ – Hessische Stöffche-Show, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Freitag, 24. Mai

Konzert mit „Sonora Voce“, Reihe „Kultur im Krankenhaus“, Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße, 18.30 Uhr
Jam Session, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 19 Uhr
Musikalische Lesung zum Tag der Literatur „Ich wünsche dir Zeit“ mit Gedichten von Elli Michler und Musik der Chansonette Myriam, Moderation Ulrike Neradt, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 19.30 Uhr
Kreative Momente, Musik und Akrobatik von Schülern, Gesamtschule am Gluckenstein, neue Mensa, Gluckensteinweg 99, 19.30 Uhr

Samstag, 25. Mai

Flohmarkt der SPD Bad Homburg-Innenstadt, Marktplatz, 8-14 Uhr
Trödel- und Flohmarkt, Schüler der Jahrgänge 7 bis 10, Gesamtschule am Gluckenstein, Gluckensteinweg 99, 10-14 Uhr
Konzert „Spring Symphony“ der Darmstädter Kantorei, Darmstädter Singschule und Philharmonie Merck sowie Solisten, Erlöserkirche, Dorotheenstraße, 19.30 Uhr
„Schlag auf Schlager“ – Jubiläumsshow zum fünfjährigen Bestehen, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Sonntag, 26. Mai

8. Gesundheitswochen-Triathlon, Veranstalter: Fresenius SE & Co., Start im Seedammbad ab 10 Uhr
Eröffnung der Skulpturenbiennale Blickachsen 9, Schmuckplatz an der Promenade, 11.30 Uhr
Chorkonzert des Gesangvereins „Geselligkeit“, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 15 Uhr
Kasperletheater „Kasperl und die verschwundene Kunst“, Kasperl Kompnie Bad Homburg, Schmuckplatz an der Promenade, 16 Uhr
Konzert „Kinder und Jugendliche musizieren“, Kulturkreis Taunus-Rhein-Main, Kurtheater, 16 Uhr
Literarischer Abend „Wenn alle Stricke reißen, hänge ich mich auf“ mit Claus Wilke und Louise Oppenländer, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 18 Uhr

Dienstag, 28. Mai

Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche, Treffpunkt Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr

Mittwoch, 29. Mai

Diavortrag „Bangladesh – Hoffnung für das Armenhaus Asiens“ von Horst Liebelt, Klinik Dr. Baumstark, Viktoriaweg, 19.30 Uhr
Lesung „Landgericht“ mit Ursula Krechel, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 19.30 Uhr

Donnerstag, 30. Mai

Tag der offenen Scheune, Verein „Gemeinschaft der Freunde Dieselross“, Traktorhalle im Ahlweg in Ober-Erlenbach, ab 11 Uhr
Kasperletheater „Kasperl und die verzauberte Prinzessin“, Kurpark, Konzertpavillon im Kurpark, 16 Uhr

Frühlingskonzert der „Geselligkeit“

Der Chor des Gesangvereins „Geselligkeit“ Bad Homburg unter der Leitung von Norbert Abel trägt am Sonntag, 26. Mai, 15 Uhr, im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, ein bunt gemischtes Programm unter dem Motto „Traumreise“ mit Liedern aus aller Welt vor, das unter anderem auch der schönen Jahreszeit gewidmet ist. Das Gitarren- und Mandolinen-Duo Helga und Max ist dabei, Cornelia Abel und Angelika Boß moderieren das Programm. Der Eintritt ist frei.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de)
keine Vorstellung
„Die Croods“ in 3D
Sonntag 15 Uhr
„Das Leben ist nichts für Feiglinge“
Samstag 17 Uhr; Sonntag + Montag 20 Uhr
„Mitternachtskinder“
Dienstag 20 Uhr
„Die Ostsee von oben“
Sonntag 17 Uhr,
Freitag, Samstag, Mittwoch 20 Uhr

Ausstellungen

„Die vier Elemente“ – Werke von Kunstkreis-Mitgliedern, Musikschule Friedrichsdorf, Bahnstraße 29, werktags 10-18 Uhr (bis 11. Juli)

Freitag, 24. Mai

Kammerkonzert „Flöte und Harfe“, Aula der Rhein-Main International Montessori School Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 119, 19 Uhr
Benefizkonzert mit „Schneeweißchen und Rosenrot“ und „Pariser Quartette“ zugusten der ev. Jugendarbeit, Flötengruppe Seulberg, ev. Kirche, 19 Uhr

25. und 26. Mai

Tage der Feuerwehr, Freiwillige Feuerwehr Friedrichsdorf, Petterweiler Holzweg 2, Samstag ab 15 Uhr, Sonntag ab 11 Uhr

Samstag, 25. Mai

Flohmarkt zugunsten des Vereins „Frauen helfen Frauen“, Landgrafenplatz, 8.30-12.30 Uhr
Reinigung des Mühlgrabens, Verein „Lebendiges Köppern“, Treffpunkt an der Fritz-Beltz-Halle, Am Farnbach, 9 Uhr
Versteigerung von Fundfahrrädern, Stadt Friedrichsdorf, vor dem Rathaus, Hugenottenstraße 55, 11 Uhr
Schulfest der Hardtwaldschule in Seulberg, Landwehrstraße, 12-16 Uhr
Kulturcafé mit Fagott-Trio und Klavier, Vitos Waldkrankenhaus Köppern, Emil-Sioli-Weg, 14.30 Uhr
Konzert „Luther tanzt“ – Kirchenlieder der Reformation mit „The Playlords“, ev. Kirche Seulberg, 17 Uhr
Lesung „The Devils Cave“ oder „Femme fatale“ von und mit Martin Walker; Übersetzung Björn Zimmermann, Städtepartnerschaftsverein und MBW Friedrichsdorf, Rathaus, Hugenottenstraße 55, 20 Uhr

Sonntag, 26. Mai

Lesung aus „Indigo & Blauholz“ der Autorin Kristina Edel, Stadtbücherei, Institut Garnier 1, 11 Uhr
Chorkonzert „Moving Voices“ der Neuen Musikschule Hochtaunus, ev. Gemeindehaus „Haus der lebendigen Steine“, Obere Römerhofstraße 2, 16 Uhr

Montag, 27. Mai

Theateraufführung „FAUSTeins“ mit dem Theater-Total, Philipp-Reis-Schule, Färberstraße, 19 Uhr

Mittwoch, 29. Mai

12. Kul-T(o)ur, Live-Musik mit neun Bands, Innenstadt, 19-24 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

MÖBELLAND HOCHTAUNUS
Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

braun Markenschuhe
Am Houiller Platz 4
61381 Friedrichsdorf

BETTEN GÜNTHER
FÜR GESUNDEN SCHLAF
Obergasse 14 • 61250 Usingen

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

Bewegungsakademie Amberg&Özer
Das „A & Ö“ für Bewegung und Sicherheit
Gunzostr. 9
61352 Bad Homburg – Gonzenheim

MÖBEL ORTH
Weiherstraße 9
35510 Butzbach-Griedel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 23. Mai
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55,
Bad Homburg, Telefon 06172-92420

Freitag, 24. Mai
Schützen-Apotheke, Oberursel,
Liebfrauenstraße 3, Telefon 06171-51031
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach
Wetterauer Straße 3a, Telefon 06172-49640

Samstag, 25. Mai
Neue Markt-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 19, Telefon 06172-24316

Sonntag, 26. Mai
Regenbogen Apotheke, Oberursel,
Camp-King-Allee 8, Telefon 06171-21919
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 86, Telefon 06172-71449

Montag, 27. Mai
Bären-Apotheke, Bad Homburg
Haingasse 20, Telefon 06172-22102

Dienstag, 28. Mai
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Telefon 06175-636
Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauerallee 21, Telefon 06171-51038

Mittwoch, 29. Mai
Engel-Apotheke, Bad Homburg,
Schulberg 7-9, Telefon 06172 -22227

Donnerstag, 30. Mai
Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 100, Telefon 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel,
Dornbachstraße 34, Telefon 06171-917770

Freitag, 31. Mai
Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Telefon 06172-303130 + 35251

Samstag, 1. Juni
Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf,
Houiller Platz 2, Telefon 06172-778406
Taunus-Apotheke, Oberursel,
Eppsteiner Straße 1c, Telefon 06171-54700

Sonntag, 2. Juni
Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten,
Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234
Central-Apotheke, Steinbach
Bahnstraße 51, Telefon 06171-9161100

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarztwagen	112

Zentrale Rettungsleitstelle des
Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankenwagen **06172/19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg,
Urseler Straße 33, täglich von 19 bis 6 Uhr sowie freitags 19 Uhr bis montags 6 Uhr außerdem
Mittwoch, 29. Mai, 18 Uhr bis
Montag, 3. Juni, 6 Uhr **06172/19292**

Bundesweiter Ärztlicher
Bereitschaftsdienst **116117**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle
Samstag, Sonntag und an Feiertagen
von 10 bis 12 Uhr
25. und 26. Mai
Dr. med. Kerstin Uphoff
Oberursel, Holzweg 8 **06171/4650**
30. Mai
Dr. med. Birger Christiansen
Oberursel, FacharztZentrumOberursel
Nassauer Straße 10 **06171/55222**

Zahnärztlicher Notdienst **01805/607011**

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **06172/140**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **06172/120-0**

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasser-
versorgung **06172/40130**

Mainova AG
für Dornholzhausen und
Stadt Friedrichsdorf **069/21388-110**

Wochenend-Notdienst der Innungen
Elektro **06172-3880940**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungbetriebe AG
für Ober-Erlenbach und
Burgholzhausen **06031/821**

Giftinformationszentrale **06131/232466**

Philip, Lukas, Carmen, Markus und Stefanie Röder genossen die Radrallye. *Foto: ach*

Super-Wetter für die Rüben bei der 25. Agripedal-Radrallye

Ober-Erlenbach (ach). Was für ein Wetter wollte der Ortsbauernverband am Pfingstmontag schon zu seiner 25. Fahrradrallye „Agripedal“ erwarten, wenn der Vorsitzende „Winderling“ und ein weiteres Vorstandsmitglied „Feucht“ heißt? „Die Teilnehmerzahl ist zwar recht übersichtlich, aber für die Zuckerrüben ist der Regen super“, freute sich die Frau des Chefs, Martina Winderling.

So schlimm wie es morgens aussah, blieb es dann aber nicht. Es blieb trocken und machmal lugte sogar die Sonne durch die dicken Wolken hervor. Immerhin wurden es noch 102 Kinder und Erwachsene, die mit dem Drahtesel durch Feld und Flur strampelten, an zehn Stationen Fragen zur Landwirtschaft beantworteten und sich auf ein gutes Stück Fleisch oder Wurst vom Grill an der Feldscheuer im Ahlweg freuten, wo offizieller Start- und Zielpunkt war. „Wir sind jedes Jahr bei jedem Wetter dabei“, erklärte Familie Röder, die mit fünf Mann zur Fahrradtour aufbrach: Stefanie, Markus, Carmen, Lukas (7) und Philip (5). „Die Kinder haben gedrängt, weil sie letztes Jahr keinen Preis gewonnen haben und das nun nachholen wollen“, sagte Markus. 400 Preise warteten auf die Besten. Für alle Fälle waren an den Stationen Mitglieder des Ortsbauernverbandes, die die Kinder fragen konnten, ob Essig, Senf, Ketchup oder Mayonnaise eine Nutzpflanze ist, und ob der Fuß vom Rind Kralle, Huf, Klaue oder Pfote heißt. Etwas schwieriger war es für die Großen. So erstaunte es viele, dass ein Bullenkalb mit einem Geburtsgewicht von 44 Kilo innerhalb eines Jahres verzwölffachen soll und dass ein Rind durchschnittlich 20 Filetportionen ergibt. Talent und Geschicklichkeit waren an der letzten Station gefragt: beim Wettmelken.

Ortslandwirt Georg Kopp hat „die Veranstaltung vor 25 Jahren zusammen mit einem Kumpel ins Leben gerufen, um die Landwirtschaft denen etwas näher zu bringen, die die Landschaft in ihrer Freizeit genießen“. Etwas mehr Wissen um die Arbeiten, die auf dem Feld zu erledigen sind, schafft Verständnis und Rücksicht. Das Konzept scheint aufzugehen und Agripedal macht den Freizeitradlern nach wie vor Spaß, so dass an einer Fortsetzung der Veranstaltung kein Zweifel besteht.

Die Kulturmeile erlebte …

(Fortsetzung von Seite 1)

Kulturmeile mit einem Fest aller Beteiligten einzuweihen und damit eine gemeinsame Basis zu schaffen. Das sehen die anderen wohl genauso.

In der Stadtbücherei kamen die Schwingtüren kaum zur Ruhe. Dort drehte sich das Glücksrad mit Buchpäckchen für die kleinen Gewinner, die außerdem zum Bilderbuchkino eingeladen waren. Die Bad Homburger Kinderkunstschule zeigte dem Nachwuchs vor der Tür, wie ein Leporello entsteht und war dafür reichlich mit Material versorgt worden. „Ramblin’ Conrad“ sang und spielte dazu unermüdlich seine Folk- und Blues-Hits.

Das kulinarische Angebot war groß und vielseitig. Von „Himmel und Erde“ mit und ohne Wurstbeigabe, quasi als „ökumenische Speise“ bei der Erlöserkirche serviert, ließen sich viele Besucher anlocken. Fazit: Gastgeber und Gäste haben sich von Wind und kühlen Temperaturen nicht abhalten lassen, gemeinsam ein buntes und fröhliches Geburtstagsfest zu feiern und die „Kulturmeile Dorotheenstraße“ würdig einzuweihen.

Mehr über die Eröffnung der „Kulturmeile Dorotheenstraße lesen und sehen Sie auf den Seiten 8 und 9.

Anfängerkurse für Rock’n’Roll

Bad Homburg (hw). Ab Donnerstag, 6. Juni, bietet das Bad Homburger Rock’n’Roll-Tanzzentrum „8nach6“ neue Anfängerkurse an: für Kinder zwischen sechs und zehn Jahren sowie für Jugendliche ab elf Jahren und für Erwachsene jeden Alters. Die Schnupperkurse gehen über vier Wochen mit jeweils einer Stunde. Das Training der Kindergruppe findet jeweils donnerstags von 18 bis 19 Uhr und das der Jugendgruppe und der Erwachsenen ebenfalls donnerstags, aber von 18.45 bis 19.45 Uhr statt, beide in der Turnhalle des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums, Eingang Kinzigstraße. Ansprechpartner sind Sima Gerecht unter Tel. 06172-269961 oder E-Mail sima@8nach6.de für die Kindergruppe, Tanja Dielmann unter Tel. 06032-925076 oder E-Mail tanja@8nach6.de für die Jugendgruppe und die Erwachsenen. Anmeldefrist ist am Mittwoch, 5. Juni.

ANTIK- UND KUNST ATELIER
NEU-ERÖFFNUNG
- Gold- und Silber-Ankauf
- Haushaltsauflösungen
- Stuhl-Polster-Service
Tel. 0 61 72 – 8 56 35 20
mobil: 01 57 – 31 47 80 40
Thomasstraße 6 – 8
61348 Bad Homburg v.d.H.

Klavierabend mit Boris Levantovitch

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 2. Juni, um 18 Uhr gibt der Frankfurter Pianist Boris Levantovitch in der Christuskirche, Stettiner Straße 53, einen Konzertabend mit Werken von Sergej Rachmaninov. Anlass für das ausschließlich diesem großen russischen Komponisten gewidmete Programm ist dessen 140. Geburtstag in diesem Jahr. Es erklingen folgende Werke: Elegie Op. 3, Melodie Op. 3, Barcarolle Op. 10 Nr. 3, Der Flieder Op. 21 Nr. 5, Margariten Op. 38 Nr. 3, Variationen über ein Thema von Corelli Op. 42, 5 Etudes-Tableaux sowie die Sonata b-Moll Op. 36. Der Eintritt ist frei; Spenden sind willkommen.

hair event
AKTION!
Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 20% Rabatt!
Friseursalon
Hugenottenstr. 108 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172/9512858 · www.hair-event.com

Einladung zur Eröffnungsfeier von
acs-zweiradtechnik
meisterbetriebenes Fahrradfachgeschäft
Am 25. Mai von 10-17 Uhr bieten wir Ihnen:
-Probefahrten mit Bosch E-Bikes, Pinion-Getrieberad, Rohloff und anderen hochwertigen Rädern
-Eröffnungsrabatte auf Räder und Zubehör
-Ausstellung ausgewählter Modelle und Radraritäten
Saalburgstr. 14 (Nähe Untertor) / 61350 Bad Homburg
06172 / 667 21 01 / info@acs-zweiradtechnik.de

SPD-Flohmarkt

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 25. Mai, findet von 8 bis 14 Uhr der vom SPD-Ortsbezirk Innenstadt Bad Homburg veranstaltete Flohmarkt auf dem Marktplatz statt. Die Einnahmen der Standmieten gehen an die IB-Behindertenhilfe für das Wohnheim in Kirdorf.

NEU BEI UNS: NÄHATELIER
Wir fertigen Ihre Lampenschirme neu.
Neubezug oder Restauration.
Termine nach Absprache
DAS LICHT
Höhestraße 31-33 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172 - 928700
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10 bis 18 Uhr P im Hof

Internationales Frauenzimmer

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 24. Mai, 9.30 Uhr, wird im künftigen Stadtteil- und Familienzentrum Berliner Siedlung, Brandenburger Straße 5, das fünfte Internationale Frauenzimmer der Stadt Bad Homburg eröffnet.

Hierzu sind die Bewohnerinnen des Stadtteils Berliner Siedlung mit ihren Kindern sowie alle interessierten Frauen eingeladen. An diesem Vormittag erwartet die Frauen nicht nur ein leckeres internationales Frühstücksbuffet, sondern es werden auch die Angebote des Internationalen Frauenzimmers gezeigt. Musikalisch begleitet wird die Eröffnung von Sonia Wajiha und Safia Noor, beide kommen ursprünglich aus Pakistan.

Das Internationale Frauenzimmer Berliner Siedlung ist jeden zweiten und vierten Freitag außer in den Schulferien von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Die Frauenzimmer verfolgen das Ziel, mitten im Stadtteil einen Treffpunkt zu schaffen für Frauen gleich welcher Nationalität. Die Besucherinnen können dort ins Gespräch kommen und sich kennen lernen, Nachbarschaft leben und die Vielfalt verschiedener kultureller Lebensweisen entdecken. Alle Teilnehmerinnen sind eingeladen Themen einzubringen und das Programm mit zu gestalten. Ganz nebenbei können dabei die eigenen Sprachkenntnisse verbessert werden.

Das Internationale Frauenzimmer Berliner Siedlung ist ein Kooperationsprojekt der Kommunalen Frauenarbeit, des Ausländerbeirats, des Integrationsbüros und des zukünftigen Stadtteil- und Familienzentrums. Informationen gibt es bei der Frauenbeauftragen der Stadt Bad Homburg, Gaby Pilgrim, Tel. 06172-100-4010, oder bei Brigitte Fischer, Tel. 06172-8586664.

Bei Meiss erleben Sie Küchen, die zu Ihnen passen. Küchen mit allem, was Ihr Leben leichter macht. Mit innovativer Technik führender Markenhersteller. Geplant nach Ihren Wünschen bis ins letzte Detail.
Wir sehen uns als Berater und Partner und möchten Ihnen stets mit einem hohen Maß an Professionalität und Menschlichkeit begegnen. Ihre Zufriedenheit mit uns und Ihre Freude an Ihrem Zuhause ist für uns eine Herzensangelegenheit.
Meiss
Wohnen Küchen Betten
61348 Bad Homburg · Louisenstraße 98 · Tel: 0 61 72/67 90-0
www.moebelmeiss.de · Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

Bürgermeister Karl Heinz Krug (links) und Syna-Standortleiter Dr. Joachim-Dietrich Reinking „betanken“ gemeinsam einen elektrisch betriebenen Mitsubishi i-MiEV an der neuen Autostrom-Ladesäule der Süwag in der Urseler Straße. Foto: Ehmler

Neue Elektro-Tankstelle wurde in Betrieb genommen

Bad Homburg (eh). In Bad Homburg ist eine weitere Elektro-Tankstelle in Betrieb genommen worden. Mit der Autostrom-Ladesäule treiben die Süwag und die Stadt gemeinsam das Thema „Elektromobilität“ weiter voran Sie steht auf dem Gelände der Süwag-Netztochter Syna in der Urseler Straße 44 bis 46. Bürgermeister Karl Heinz Krug und Stefan Wolf, Leiter der Wirtschaftsförderung, waren mit Dr. Joachim-Dietrich Reinking, Regionaler Syna-Standortleiter im Hochtaunuskreis, die ersten Kunden und „tankten“ einen elektrisch betriebenen Mitsubishi i-MiEV auf.

Das gemeinsames Ziel ist es, die Verbreitung der Elektromobilität in der Region zu fördern. Krug: „Ich freue mich, dass Bad Homburg und die Süwag beim Thema ‚Elektromobilität' weiter mit gutem Beispiel vorangehen und gemeinsam die Verbreitung der Technik fördern.“ Da fossile Energieträger knapp werden, müsse stärker auf saubere, erneuerbare Energieträger gesetzt werden. Den Platz für die Autostrom-Ladesäule in der Urseler Straße haben Stadt und Süwag bewusst ausgewählt. „Die Urseler Straße ist stark frequentiert und der Standort für jeden gut erreichbar. Jetzt hoffen wir auf viele Nutzer“, sagte Stefan Wolf.

Für die Süwag und ihre Netztochter bildet das Thema „Elektromobilität“ einen wichtigen Bestandteil der Unternehmensstrategie „grüner und kommunaler“. Denn elektromobile Lösungen leisten einen Beitrag zur Umsetzung der Energiewende in der Region. „Elektromobilität ist Teil der Vision intelligenter Stromnetze: In den Akkus der E-Fahrzeuge könnte Überschussenergie gespeichert und bei Bedarf ins Stromnetz zurückgespeist werden“, erläuterte Reinking. Damit werde Elektromobilität in das Energiemanagement einbezogen.

Die Autostrom-Ladesäule ist für 40 Kilowatt Ladeleistung ausgelegt und liefert Antriebsstrom aus 100 Prozent erneuerbaren Energien. Eine „Tankfüllung“ kostet bei 25 Cent pro Kilowattstunde rund vier Euro für einen i-MiEV und dauert vier bis fünf Stunden. Ist der Akku voll aufgeladen, kann man bis zu 130 Kilometer fahren. Die Ladesäule besitzt eine Mobilfunk- und RS485-Datenschnittstelle. Das bedeutet, dass beim Tanken mit Kredit- oder Telefonkarte der Betrag vom Konto abgebucht wird. Es gibt auch eine Smartphone-App, bei welcher der Vertrag belastet wird. Für die Elektroautos stehen zwei separate, gekennzeichnete Parkflächen vor der Ladesäule zur Verfügung.

Die Ladeinfrastruktur der Süwag ist für Elektroautos in der Region Bad Homburg gut ausgebaut: Die nächsten Autostrom-Ladesäulen stehen in Oberursel und Königstein. In Neu-Anspach soll im Laufe dieses Jahres ein weiterer Ladepunkt installiert werden. Insgesamt betreibt die Süwag in den drei Landkreisen Hochtaunus, Main-Taunus, Rheingau-Taunus sowie der Stadt Frankfurt bereits 22 Autostrom-Ladesäulen. Darüber hinaus bietet die Süwag auch verschiedene Ladelösungen für zuhause an. Im Fuhrpark der Süwag sind verschiedene E-Autos und Elektrofahrräder unterwegs, die auch kommunalen Partnern für Testzwecke zur Verfügung gestellt werden. „Wir wollen den Menschen zeigen, dass Elektromobilität für bestimmte Anwendungen absolut alltagstauglich ist“, so Reinking.

Sängerinnen und Sänger gesucht für den Projektchor „Musaik“

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 23. Mai, beginnt in Bad Homburg zum dritten Mal der Projektchor „Musaik“. Geplant sind vier Probenabende: 23. Mai, 6., 13. und 20. Juni – jeweils von 20 bis 22 Uhr sowie am 22. Juni von 15 bis 18.30 Uhr. Alle Termine finden in der Kapelle der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, stattt. Eingeübt wird Chormusik unterschiedlicher Stilrichtungen, die dann jeweils um 10 Uhr in den Gottesdiensten am 23. Juni (Kapelle der Hochtaunus-Kliniken) und am 30. Juni (Ort steht noch nicht fest) aufgeführt wird.

Der Chor steht unter der Leitung der Kirchenmusikerin und Chorleiterin Natalia Koschkareva, einer ehemaligen Schülerin von Susanne Rohn, der Kirchenmusikerin an der Erlöserkirche Bad Homburg. Gesucht werden Frauen und Männer, die die Freude am gemeinsamen Singen neu entdecken wollen und bereit sind, an den Probeabenden sowie an den beiden Aufführungen teilzunehmen. Chorerfahrung und Notenkenntnisse sind erwünscht, jedoch keine Voraussetzung. Weitere Informationen und Anmeldung bei Natalia Koschkareva, Tel. 069-36605360, E-Mail: Natko@gmx.de oder ev. Pfarramt Hochtaunus-Kliniken, Telefon 06172-14-1192.

...seit 1976 in Bad Homburg...
Rahmenstudio Rühl
Armin und Silke Rühl
Götzenmühlweg 27
61350 Bad Homburg
Tel.: 06172-22660
· **Anspruchsvolle Bildereinrahmungen aus eigener Werkstatt**
· **Reinigung und Restaurierung von Ölgemälden**
Mo.–Fr. 10–13 und 15–18, Sa. 10–14
www.rahmenstudio-ruehl.de

Saalburg-Führungen an Fronleichnam

Hochtaunus (how). In Führungen den Römern auf die Spur kommen, das können die Besucher des Römerkastells Saalburg an Fronleichnam am Donnerstag, 30. Mai. Die Führungen beginnen um 11, 13 und 15 Uhr für Erwachsene und für Kinder ab dem Schulalter. Zusätzlich zum Eintritt bezahlen Erwachsene zwei Euro, Kinder einen Euro. Der Eintritt beträgt fünf Euro und drei Euro für Kinder.

Die nächste Theatersaison beginnt mit Christine Neubauer

Bad Homburg (hw). Der Vorhang hat sich noch nicht hinter der letzten Aufführung der vergangenen Saison im Kurtheater geschlossen, da können die Bühnenfreunde schon für die kommenden Wintermonate planen. Die Programme für die Abonnements „Der Schauspieler“, „Der Vielseitige I und II“ und „Theater light“ stehen fest. Berühmte Schauspieler von Theater, Film und Fernsehen präsentieren bekannte und immer wieder gern gesehene Bühnenstoffe, die zum großen Teil auf Werken der Weltliteratur beruhen.

Nicht mehr dabei ist wie berichtet die Reihe mit den klassischen Konzerten. Aber die Musikfreunde sollen dennoch zu ihrem Recht kommen: Es soll hochkarätige Einzelveranstaltungen geben. Unter anderem gastieren wieder die Deutschen Philharmoniker, die 2012 ein umjubeltes Konzert gegeben hatten. Begleitet werden sie am 28. November von dem Pianisten Martin Stadtfeld.

Für die Planung der neuen Theatersaison ist der 31. Mai ein wichtiger Stichtag. Bis dahin können für die Abos „Der Schauspieler“ und „Der Vielseitige I/II“ Änderungswünsche (Abo-Reihe oder Platzwechsel) geäußert und Neuanträge gestellt werden. Sie müssen schriftlich bei Tourist Info + Service, Kurhaus, 61348 Bad Homburg, oder E-Mail: tourist-info@kuk.bad-homburg.de eingereicht werden. Bestehende Abonnements verlängern sich um eine Spielzeit, wenn sie nicht bis zum 31. Mai gekündigt werden. Sie können bis 27. Juli im Kurhaus bar oder mit EC-Karte bezahlt werden. Das Mischabonnement „Der Individualist“ sowie Einzelkarten sind ab 27. August erhältlich, letztere auch bei Frankfurt Ticket, Tel. 069-1340400 oder im Internet unter www.frankfurt-ticket.de. Für das Abo „Theater light“ gibt es keinen Stichtag. Die Infobroschüren zu den drei Abo-Reihen sind bei Tourist Info + Service im Kurhaus erhältlich.

Mit Christine Neubauer und ihrem Soloabend „…und immer lockt das Weib“ beginnt die Saison für das Abonnement „Der Schauspieler“ am 4. Oktober. Dominique Horwitz spielt den Maler Mark Rothko in „Rot“ (17.11.) und am 5. Dezember ist ein Weihnachtsklassiker zu genießen: „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ als Musical nach dem bekannten Film. Das Jahr 1914 bringt am 13. Januar den „Blauen Engel“, Heinrich Manns „Professor Unrat“, der auch als Film von Josef von Sternberg mit Marlene Dietrich unvergessen bleibt. Susanne von Borsody ist am 17. Februar in dem Schauspiel „Der letzte Vorhang“ zu sehen, Doris Kunstmann am 5. März in „Die Muschelsucher“, der Bühnenfassung des Bestsellers von Rosamunde Pilcher. Scott Fitzgeralds „Der große Gatsby“ und 16 Sketche aus „Loriots dramatischen Werken“ beschließen diese Reihe am 3. April bzw. 6. Mai – beide ebenfalls mit namhaften Schauspielern.

„Der Vielseitige“, jeweils an zwei Tagen geboten, bringt den mehrfach verfilmten („Unter Verdacht“) Krimi „Das Verhör“ (21./22. Oktober) und Hans Falladas „Der eiserne Gustav“ mit Walter Plathe und Dagmar Biener (18./19. November). Es folgen die Ballett-Aufführung von „Don Quichote“ (19./20. Dezember), die Operette „Orpheus in der Unterwelt“ von Jacques Offenbach (6./7. Januar) sowie am 24./25. Februar das Crossover „Motown – Die Legende“, eine Hommage an das Anfang der 1960er-Jahre gegründete, berühmte Plattenlabel, das einen Welthit nach dem anderen produzierte. Die letzten drei Aufführungen sind Schauspiele, die Liebesgeschichten von unkonventioneller Art erzählen: „Alle sieben Wellen“ (24./25. März), „Blütenträume“ (22./23. April) und „Die Lokomotive“ (12./13. Mai).

Die frisch-fröhliche und doch hintergründige Reihe „Theater light“, für die der Eintritt jeweils nur neun Euro kostet – oder 32 Euro im Abo –, macht am 29. Oktober mit einer Nick Hornby-Komödie den Auftakt. „Nipple Jesus“ berichtet von einem Kunstbanausen, der zum fanatischen Liebhaber eines einzigen Kunstwerks wird. Michael Quast gastiert mit seiner turbulenten Antiken-Travestie „Die schöne Helena“ am 21. Januar im Kurtheater und am 26. Februar steht die bekannte Geschichte um „Maria Stuart“ auf dem Programm – behandelt aber nicht nur aus der Sicht der Schotten-Königin, sondern auch aus der ihrer Gegenspielerin Elisabeth I., Königin von England. Und der 9. April bringt eine exklusive, einzigartige, wahnsinnige Welturaufführung: den interaktiven Bad Homburg-Krimi „Eine Kurstadt versinkt im Sumpf des Verbrechens“ zum Mitgestalten und Mitraten!

Weitere Informationen auch im Internet unter www.kurtheater-bad-homburg.de.

„One Man Show“ mit Dame

Von Michael Jacob

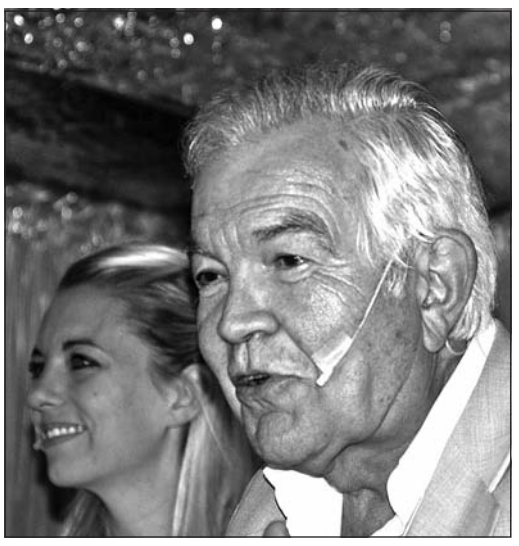
Bad Homburg. Es ist zur Zeit nicht leicht, „runner von de Couch“ zu kommen. Aber wenn draußen der Regen niederprasselt sollte man sich dem Motto des Äppelwoi-Theaters mit den „Machern“ Claudia und Peter Junkermann nicht verschließen. Da passt auch der Titel der jüngsten Produktion sehr gut: „Wenn alle Stricke reißen, hänge ich mich auf!“ Damit es so weit nicht kommt, präsentierten Louise Oppenländer und Claus Wilcke einen heiteren Abend mit Werken von Erich Kästner und Joachim Ringelnatz.

Der Einstieg war brillant. Louise Oppenländer betrat die Bühne und kündigte an, dass man zunächst auf Claus Wilcke verzichten müsse, da er auf der Autobahn festsitze. Enttäuschung im Publikum. Schließlich war man auch gekommen, um den bekannten Schauspieler einmal live zu erleben. Dabei stand er in aller Seelenruhe an der Bar und wartete auf seinen Auftritt. Louise Oppenländer „überbrückte“ mit einer kurzen Biografie von Erich Kästner. Nach zehn Minuten kam er dann. Der, auf den alle gewartet hatten und der sich theatralisch für seine Verspätung entschuldigte. Er ließ es sich dann allerdings nicht nehmen, das Ruder an sich zu reißen und deklamierte nicht nur Witze mit langem Bart, sondern auch die Biografie von Joachim Ringelnatz, die 40 Minuten in Anspruch nahm. Wie hieß es in der Vorankündigun: „Ein vergnüglich-literarischer Abend mit Texten von Erich Kästner und Joachim Ringelnatz“? Davon war bis zur Pause wenig zu spüren. Louise Oppenländer saß völlig unbeteiligt auf der Bühne, während sich Claus Wilcke in seinen Reden erging. Um es kürzer zu machen als er es tat: Man hätte die Biografie kräftig kürzen können. Man hätte sich den Text aufteilen und mit Gedichten würzen können. So aber kam man sich eher vor wie in einem Uni-Hörsaal.

Auch im zweiten Teil des Abends wirkte alles sehr kopflastig zugunsten Wilckes, obwohl da durchaus einige der genialen Werke der beiden Dichter zu hören waren. Eine Szene sprach für den ganzen Abend: Claus Wilcke hatte gerade ein Gedicht vorgetragen, als Louise Oppenländer anhub, ein nächstes vorzulesen. Wilcke fiel ihr ins Wort und fing mit dem nächsten Gedicht an. Oppenländer spontan: „Ich sag nichts. Du machst das schon gut!“

In der Fachsprache des Theaters nennt man Menschen, die sich gerne in den Vordergrund spielen, wohlwollend eine Rampensau. Die beiden Künstler sollten unbedingt noch einmal die Köpfe zusammenstecken, um am Konzept zu feilen, bevor es zu den Wiederauflagen am 26. Mai und am 2. Juni jeweils um 18 Uhr im Äppelwoi-Theater kommt. Die Idee ist zweifelsohne keine schlechte, aber die Umsetzung an diesem Premierenabend war nicht besonders gelungen.

Wer sich von der hoffentlich neuen Konzeption einen persönlichen Eindruck machen möchte, kann sich Eintrittskarten bei Tourist Info + Service im Kurhaus besorgen. Es bleibt zu hoffen, dass dann nicht wieder „alle Stricke reißen“.



Claus Wilcke und Louise Oppenländer rezitieren Kästner und Ringelnatz. Foto: Jacob

Unbürokratische Hilfe für Familien mit Neugeborenen

Bad Homburg (a.ber). Welche junge Familie kennt das nicht: ein Baby wird geboren und die große Freude bekommt im Alltag mit dem Neugeborenen gleich einen Dämpfer. Der frischgebackene Vater muss wieder arbeiten, die Mutter empfindet Stress bei den einfachsten Alltagsaufgaben. Wie jetzt noch einkaufen, duschen, zur Waschmaschine in den Keller gehen, wenn keine Unterstützung durch Familie oder Nachbarn da ist? Mehrlingsgeburten, kleine Geschwisterkinder, unerwartete Situationen – da kommt schnell Krisenstimmung auf und der Stress stört die positive emotionale Einstellung zum Baby und erfasst die ganze Familie.

In Bad Homburg bekommen Familien mit Neugeborenen jetzt unbürokratische Hilfe: In der vergangenen Woche wurde ein Standort von „Wellcome“ eröffnet. Angebunden an die Katholische Familienbildungsstätte Taunus, bringt die Organisation junge Familien und Alleinerziehende mit ehrenamtlichen Helfern zusammen und bietet praktische Hilfe an. Ehrenamtliche Wellcome-Mitarbeiterinnen helfen für einige Wochen und Monate stundenweise. Sie kümmern sich um das Neugeborene, Geschwisterkinder, hören zu und packen im Alltag mit an.

Rose Volz-Schmidt, Leiterin zweier Familienbildungsstätten der Evangelischen Kirche in Hamburg, entwickelte 2002 das Konzept von „Wellcome“. Volz-Schmidt gründete bundesweit Ehrenamtlichen-Teams, die von einer Fachkraft koodiniert werden und in Familien gehen, die um Hilfe bitten. Dabei kooperiert „Wellcome“ auch mit örtlichen Entbindungskliniken, Hebammen, Kinderärzten, Familienberatungsstellen und Kirchengemeinden. Die Teams bestehen aus etwa 15 Helferinnen. Die ehrenamtliche Hilfe, die laut Volz-Schmidt „mit Herz, Zeit und Lebenserfahrung“ gegeben wird, findet etwa zweimal pro Woche für jeweils zwei bis drei Stunden statt und wird ganz individuell nach den anfallenden Bedürfnissen gerichtet. Um die hauptamtliche Koordinatorin zu bezahlen, wird eine Stundengebühr von fünf Euro erhoben, die aber nach Rücksprache im Bedarfsfall auch erlassen wird. Die Ehrenamtlichen werden durch Versicherungsschutz, Fahrtkostenerstattung, fachliche Begleitung und Fortbildung gestützt und halten engen Kontakt mit der Koordinatorin in Problemsituationen.

In Anwesenheit der Gründerin Rose Volz-Schmidt, der Staatssekretärin im hessischen Familienministerium, Petra Müller-Klepper, und Vertretern von Kirche und Kindertagesstätten, Familienhilfsverbänden und örtlichen Hebammen wurde im katholischen Gemeindezentrum St. Marien nun der 18. hessische Standort von „Wellcome“ aus der Taufe gehoben. Stadtrat Dieter Kraft, der die Patenschaft für das Projekt übernommen hat, richtete einen Appell an die familienfördernden Einrichtungen der Stadt, das neue Hilfsangebot zu unterstützen. Bad Homburg wolle ein familienfreundliches Umfeld bieten. Dazu gehöre nicht nur der schon vorhandene städtische Baby-Begrüßungsdienst und der Ausbau der Kinderbetreuungsplätze bis 2018 um weitere 600 Plätze, sondern auch die familiäre Unterstützung durch Ehrenamtliche. Kraft sicherte dem Projekt für die kommenden drei Jahre eine jährliche finanzielle Unterstützung von 5000 Euro durch die Stadt zu. Etwa 10 000

Sie appellieren an die Hilfsbereitschaft Ehrenamtlicher, junge Familien mit Neugeborenen zu unterstützen: „Wellcome“-Gründerin Rose Volz-Schmidt (l.) und Anja Dürringer, die Ansprechpartnerin im neuen Standort Bad Homburg ist. Foto: Bergner

Euro im Jahr benötigt ein Standort. „Wellcome“ versucht, diese Kosten vor allem durch Spenden aufzubringen. Der Stadtrat eröffnete auf der Gründungsveranstaltung den „Club der 100“: Gesucht werden 100 Spender, die jährlich jeweils 100 Euro zur Verfügung stellen. Um Unterstützung warb auch der Chefarzt der Frauenklinik der Hochtaunus-Kliniken, Prof. Dominik Denschlag, der zur Zeit einen stetigen Anstieg der Geburten in Bad Homburg registriert. Der katholische Bezirksdekan Paul Lawatsch betonte den Aspekt der praktischen Nächstenliebe, bei dem Menschen einander „zur Quelle“ würden.

Für die Idee von „Wellcome“ wurde Rose Volz-Schmidt, selbst mehrfache Mutter, bereits vielfach ausgezeichnet. Die Universität Kiel hat das Angebot evaluiert. Schirmherrin der nun schon 236 bundesweit arbeitenden Standorte ist Bundeskanzlerin Angela Merkel. Die Schirmherrschaft in Hessen hat Sozialminister Stefan Grüttner übernommen.

Koordiniert wird der neue „Wellcome“-Standort in der Gartenfeldsiedlung von Anja Dürringer, die seit vielen Jahren in der Familienbildung und Begleitung von Eltern arbeitet.

Sie leitet bereits den Standort in Hofheim, der seit 2011 mit großem Erfolg tätig ist. Dürringer ist überzeugt von dem Konzept: „Mütter und Väter entspannen sich, die Ehrenamtlichen bekommen für ihr Engagement viel Liebe und Anerkennung zurück.“ Sie bittet nun junge Familien und ehrenamtliche Helfer, sich zu melden. Kontakt: Anja Dürringer c/o Katholische Familienbildungsstätte Taunus, Vincenzstraße 29, 65719 Hofheim, Telefon 0179-2799579, E-Mail: bad-homburg@wellcome-online.de.

Kräuterwanderung

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 25. Mai, findet von 10 bis 12 Uhr eine Kräuterwanderung des Kneipp-Vereins statt. Treffpunkt ist die Bushaltestelle Landgraf-Friedrich-Platz in Dornholzhausen. Die Teilnehmer erfahren etwas über die wichtigsten Heilkräuter und Wildpflanzen, wo sie wachsen, wie sie gesammelt, getrocknet und zubereitet werden und gehen gemeinsam in die Braumannswiesen, um die Kräuter kennenzulernen, zu sammeln, und um zu erfahren was die Natur alles zum Essen schenkt. Es führt Sina Stingl. Anmeldung beim Kneipp-Verein, Tel. 06172-459441.

Zumba Fitness

Ober-Eschbach (hw). Die TSG Ober-Eschbach bietet „Zumba Fitness“ dienstags von 9.30 bis 10.30 Uhr in der TSG-Turnhalle, Ober-Eschbacher Straße 30, und montags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg 2, an. Eine Zehnerkarte kostet 50 Euro, für Mitglieder 27 Euro. Anfragen unter Tel. 06172-44644 oder per E-Mail an: TSGLauth@t-online.de.

Finger-Yoga und Tastaturkurs

Bad Homburg (hw). Mit Finger-Yoga und fernöstlicher Gesichtsmassage können viele Störungen behoben werden, wie zum Beispiel Gelenkschmerzen, Antriebslosigkeit, Nervosität, Völlegefühl und Konzentrationsprobleme. Aber auch als Hilfe zum Loslassen, um Ängste abzubauen oder zur Stärkung der Selbstsicherheit – die Palette der Anwendungsmöglichkeiten ist beträchtlich. Am Samstag, 1. Juni, von 10 bis 17 Uhr lernen interessierte Frauen die Basis-Übungen und auch einige spezielle Anwendungen kennen, die Sie dann zuhause mit wenig Aufwand selbst durchführen können. Die Kursgebühr beträgt 60 Euro.

Die Voraussetzung eines modernen Büroarbeitsplatzes ist die Beherrschung des Blind- und Schnellschreibens am PC. Ob Korrespondenz, E-Mails oder Surfen im Internet - mit der Beherrschung des 10-Finger-Systems erleichtern Sie sich die Computerarbeit. Ein Tastaturkurs für Erwachsene findet jeweils freitags 7. und 14. Juni ab 17 Uhr und samstags 8. und 15. Juni ab 10 Uhr im Frauenbildungszentrum statt und kostet 80 Euro. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Ein Rundgang am Samstag, 8. Juni, von 15 bis 17 Uhr widmet sich dem Kurpark als Gesamtkunstwerk. Die Parkanlage als solche, die im Grün eingebetteten Brunnen und Denkmäler, die Wandelhalle, das Kaiser-Wilhelms-Bad wie auch die markanten „Exoten“, wie die Russische Kapelle werden eingehend betrachtet. Die Kosten betragen zwölf Euro.

Zu diesen Kursen kann man sich im Frauenbildungszentrum, Tel. 06172- 84188, Internet: www.frauenbildungszentrum.de, informieren und anmelden.

Ist Ihr Strompreis zu hoch?
Jetzt schnell & einfach wechseln!
Sichern Sie sich 120 € Bonus!
www.tauna-energie.de
Telefon: 06171 509-109
Mehr Infos? Scannen Sie mit Ihrem Smartphone diesen QR-Code!
TaunaEnergie
powered by Stadtwerke Oberursel

FIND NEW ROADS
CHEVROLET

DER NEUE CHEVROLET TRAX AB 16.990,- € [1]

DAS ORIGINAL KEHRT ZURÜCK – DER NEUE CHEVROLET TRAX
1935 hat Chevrolet den SUV erfunden, das erste Fahrzeug für alle, die in der Stadt unterwegs sein wollen und weit darüber hinaus. Der neue TRAX ist der SUV unserer modernen, urbanen Welt. Aufgebaut auf den Innovationen der letzten Jahre.
PREMIERE AM 25. MAI 2013
Autohaus Kreissl GmbH
Benzstr. 15
61352 Bad Homburg
Telefon: 06172-868630
[1] Das o. g. Angebot gilt für den Chevrolet Trax 1.6 LS. Abbildung zeigt Fahrzeug mit Sonderausstattung.
Trax 1:6 LS: Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts/außerorts/kombiniert: (MT) 8.2/5.5/6.5; CO_2– Emission, kombiniert (g/km): (MT) 153 (gemäß Verordnung EG-VO 715/2007). Effizienzklasse: D.

Der GOLDMANN®
GOLDANKAUF
Sofort BARGELD
für Ihr
GOLD | SILBER
ALTGOLD
ZAHNGOLD
BRUCHGOLD
SILBER
GOLDUHREN
MÜNZEN / BARREN
Europaweit bereits über 60 Filialen! www.dergoldmann.com
Ferdinandstr. 24 · BAD HOMBURG · Tel: 0 61 72 / 944 55 17
Geschäftszeiten: MO-FR 10:00-17:00 Uhr, SA 10:00-14:00 Uhr

Band-Projekt im Jugendzentrum

Ober-Eschbach (hw). Im Jugendzentrum findet mittwochs von 18 bis 20 Uhr ein Band-Projekt statt. Jugendliche von 13 bis 18 Jahren bekommen Gelegenheit, eine Band zusammenzustellen und den Umgang mit Musikequipment kennenzulernen. E-Drumset, E-Gitarren, Verstärker und eine Gesangsanlage sind vorhanden. Beim gemeinsamen Musizieren entstehen Ideen, welche in Songs umgewandelt werden können. Die Öffnungszeiten des Jugendcafés im Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, sind dienstags und donnerstags von 16 bis 20 Uhr, mittwochs von 18 bis 20 Uhr sowie freitags und samstags von 17 bis 21 Uhr.

INFOABEND
am 28. Mai 2013 um 19:30 Uhr
Eröffnung der 3. Kinderhaus-Gruppe: Wieder Plätze frei für 3-6jährige

RIMS RHEIN-MAIN INTERNATIONAL MONTESSORI SCHOOL
Private, staatlich genehmigte Ganztagsschule in Friedrichsdorf, Hugenottenstrasse 119, bietet
* bilinguales Montessori-Kinderhaus
* bilinguale Montessori-Grundschule
* kleine Klassen in deutschsprachigem Gymnasium
* angstfreies Lernen in einer familären Atmosphäre
Informieren Sie sich jetzt über die noch zu vergebenden Schulplätze unter der Telefonnummer 06172/7646511 oder kommen Sie zu unserem nächsten Infoabend.
Wir freuen uns auf Sie!
www.rims-web.de

VIER SCHWESTERN – VIER KREATIVE KÖPFE

Wir kommen als Ihre professionellen Wohnexperten zu Ihnen nach Hause und beraten Sie direkt vor Ort. Kollektionen ausgesuchter Stoffe und Tapeten, exklusive Befestigungssysteme und feine Teppichböden werden individuell auf Sie und Ihr Zuhause abgestimmt. Bei uns passt alles perfekt zusammen!

RAUM + TEXTIL
Decoration

Leipziger Str. 96 · 60487 Frankfurt · Tel. 069 7072790 · Fax 069 704363
Parkhaus Grempstraße · www.raum-textil-decoration.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–19.00 Uhr, Sa. 10.00–15.00 Uhr

„Wembley Arena“ in der Spielbank

Bad Homburg (hw). Zum Finale der Champions League Borussia Dortmund gegen Bayern München am Samstag, 25. Mai, feiert die Spielbank eine Fußballparty. Eine kleine „Wembley Arena“ wird stilecht in den Farben schwarz-gelb und rot-weiß im Cardroom und der angrenzenden Terrasse aufgebaut. Dort kann man bei Bier vom Fass und Spezialitäten vom Grill seinem Verein die Daumen drücken und auf mehreren Bildschirmen ein hoffentlich spannendes Finale verfolgen. So ganz „ohne“ geht es in einer Spielbank aber auch nicht. Wer das Spielergebnis nach 90 Minuten richtig gertippt hat (Verlängerung und Elfmeterschießen sind ausgenommen), kann Gutscheine für das Restaurant „Crystal“ sowie Jetons gewinnen. Die Tippscheine sind an den Rezeptionen ab 17 Uhr bis zum Anpfiff erhältlich. Einlass ist ab 18 Uhr.

Der Vorstand des Vereins „Natur und Psychomotorik'“ bekam vom Präsidenten des Lions Clubs Bad Homburg-Weißer Turm Peter Foeller den Spendenscheck überreicht. Foto: Tappenden

Soziale Gerechtigkeit: Nie zu erreichen?

Von Henny Ludwig

Hochtaunus. Mit großer Enttäuschung verließen die Teilnehmer des 14. Gesellschaftspolitischen Forums die Stadtbibliothek. Zwar hatten die meisten von ihnen nicht erwartet, dass sich im Hochtaunuskreis beim Problem der sozialen Gerechtigkeit für die hier lebenden armen Menschen etwas verbessern könnte, doch wie wenig in den vergangenen Jahren herauskam, das empfanden sie als traurig.

Zur Begrüßung sagte Dr. Felix Blaser, Referent für gesellschaftliche Verantwortung im ev. Dekanat Hochtaunus, dass die Kirchen sich dieses Themas angenommen haben. Moderator Meinhard Schmidt-Degenhard, erklärte, die Politik habe gekniffen, denn der Landrat hätte teilnehmen können, um dem Forum klarzumachen, dass soziale Gerechtigkeit eine unendliche Geschichte sei. Es seien Menschen eingeladen worden, die einschätzen könnten, wie es mit der Gerechtigkeit aussieht. Neben Marcus Krüger von der Ökumenischen Wohnhilfe und Robert Carls vom Erwerbslosentreff saßen erstmals auf dem Podium der FAZ-Korrespondent Bernhard Biener, der Sachbearbeiter für Schuldnerberatung und Insolvenz im Landratsamt Dominik Jüstel sowie der Vorsitzende der kath. Bezirksversammlung, CDU-Kreistagsabgeordneter Dr. Robert Freiling.

Seit dem Jahre 2005, als vom Dekanat Hochtaunus der ev. Kirche der erste Reichtums- und Armutsbericht herausgegeben wurde, hat sich für Arme im Hochtaunuskreis nicht viel geändert. Immer wieder gab es in jedem Jahr bei den Foren eine Bestandsaufnahme, hoffnungsvolle Versprechungen und nur wenige Erfolge: Heraufsetzung der Mietobergrenzen für Hilfsbedürftige durch den Kreis. Erfüllte Forderungen der SPD nach der letzten Kommunalwahl: Die Berufung eines Ombudsmanns für Hilfsbedürftige sowie die Ablösung des Ersten Kreisbeigeordneten Dr. Wolfgang Müsse von seinem Zuständigkeitsbereich für Soziales, das waren sehr wichtige Ergebnisse. Die Einführung des Bad Homburg-Passes und des Oberursel-Passes für hilfsbedürftige Menschen hilft ebenfalls vielen Personen, die mit minimalem Einkommen ihren Lebensunterhalt bestreiten müssen.

Nicht alle Gesprächspartner auf dem Podium erwiesen sich als gut informiert über die fehlende soziale Gerechtigkeit im reichsten Landkreis der Bundesrepublik. Wenn Dr. Paul Freiling meint, die Politik bei der Diskussion über soziale Gerechtigkeit lieber herauslassen zu wollen, dann entspricht das keinesfalls der Auffassung der interessierten Bürger. Kirchen und private Initiativen können keine allgemeine Gerechtigkeit herstellen. Ob sozialer Wohnungsbau erstellt oder Schulen gar mit Parkettfußboden ausgestattet werden, das bestimmt die politische Mehrheit der Kommunen. Die Bundesländer sind nach dem Asylrecht verpflichtet, eine bestimmte Anzahl Asylbewerber aufzunehmen, also müssen finanzielle Mittel für deren menschenwürdige Unterkunft bereitgestellt werden. Der Hochtaunuskreis und einige seiner Kommunen haben seit Jahrzehnten Erfahrung mit den privaten Betreibern von Sammelunterkünften für Flüchtlinge. Es ist nur die Frage, wie viel Geld dafür ausgegeben werden soll. Darüber müssten sich die Abgeordneten, die sich dem christlichen Weltbild verpflichtet fühlen, Gedanken machen. Die Ökumenische Wohnhilfe hat beispielhaft durch Kauf eines Hauses Wohnraum zu erträglichen Mieten für hilfsbedürftige Menschen geschaffen. Der Geschäftsführer des Vereins, Marcus Krüger, hatte schon oft auf den früheren Veranstaltungen die Situation der fehlenden Sozialwohnungen dargestellt und als einen Grund dafür den Wegfall der Fehlbelegungsabgabe vor einigen Jahren genannt. Er will erst nach eventueller Besserung der Lage wieder an einem Gesellschaftspolitischen Forum teilnehmen.

Der einzige Grund, weiterhin diese Foren durchzuführen, ist: Die Öffentlichkeit, also die Wähler, aufzurütteln für das drängende Problem, soziale Gerechtigkeit anzustreben hier in der Region, in der die meisten Menschen im Wohlstand leben. Was sagte Dr. Felix Blaser eingangs unter Berufung auf das Matthäus-Evangelium? Jesus habe gesagt „Was ihr für den geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan!“ Das ist eine Mahnung an jeden Christen und verpflichtet ihn zum Handeln, vor allem, wenn er politische Entscheidungen mit zu verantworten hat.

Das nächste gesellschaftspolitische Forum soll am Dienstag, 17. September, vor der nächsten Wahl, Landtagswahl und Bundestagswahl, stattfinden.

Lions Club sichert den Fortbestand des „Waldolands“

Hochtaunus (how). Der Verein „Natur und Psychomotorik“ hatte Mitglieder, Kinder und Eltern und Interessierte zu seinem Tag der offenen Tür auf sein Waldgrundstück „Waldoland“ in Oberursel-Oberstedten eingeladen. Viele Kinder kamen mit ihren Eltern und Großeltern und erkundeten dieses mit seinen vielfältigen Spielen und Möglichkeiten. Willkommen geheißen wurden die Besucher durch die fleißigen Helfer des Vereins. Es gab eine Fotoausstellung der früheren Aktivitäten und einen Infostand. Für das leibliche Wohl wurde mit Kuchen und Getränken gesorgt, alles getragen von Vereinsmitgliedern und Elternkindern, die zum Tag der offenen Tür im Einsatz waren.

Ein besonderes Ereignis war die Überreichung eines Schecks des Lions Clubs Bad Homburg-Weißer Turm in Höhe von 4367,20 Euro. Der Verein hatte im vorigen Jahr zu einer Spendenaktion aufgerufen und einen Betrag von 2867,20 Euro einsammeln können. Vom Lions Club kam die Zusage, diesen Betrag zu verdoppeln und eine weitere Spende in Höhe von 1500 Euro zu leisten. Hierdurch entstand der „krumme“ Betrag, der durch Peter Foeller an den Vorstand Heike Mohr, Manuela Deuss und Stephanie Krüger überreicht wurde. Die Mitglieder und Kinder des Vereins freuten sich hierüber sehr, da mit dieser weiteren Spende die Arbeit der Betreuer und somit die Betreuung der besonderen Kinder weiterhin gesichert ist und weitere Projekte in Angriff genommen werden können. Dies ist die zweite größere Spende, die der Verein vom Lions Club Bad Homburg Weißer Turm erhält. Bereits im Jahr 2010 hatte der Lions Club den Verein beim Bau seiner neuen Waldhütte unterstützt, die Anfang 2011 fertiggestellt und eingeweiht werden konnte.

Der Verein hat aktuell 40 Mitglieder, die sich als sozialpädagogische Betreuer oder ehrenamtliche Mitglieder für die besonderen Kinder zwischen vier und elf Jahren einsetzen, welche in anderen Einrichtungen nicht integriert werden können oder in Großgruppen überfordert sind. Dies können Kinder sein mit Wahrnehmungs- oder Integrationsproblemen. Hier bietet der Verein mit ganzheitlicher, psychomotorischer und naturbezogener Pädagogik einen Erlebnisraum Wald, in welchem die Kindern Platz haben Kind zu sein. Raum, sich zu bewegen, Raum für Gefühle. Eintauchen in die Farben der Natur, Geräusche wahrnehmen. Das Murmeln eines Baches, das Rauschen der Blätter im Wind, die Stimmen der Vögel.

Dies wird zum einen für einen wöchentlichen Nachmittag in einer festen psychomotorischen Fördergruppe angeboten, in welchem das Kinderzimmer, der Gruppenraum, das Klassenzimmer eingetauscht wird gegen einen Raum ohne Wände, den Wald. Jede Gruppe umfasst circa zwölf Kinder, mit einem Altersunterschied von etq drei Jahren. Zum anderen durch regelmäßige Erlebnistage mit einem Themenschwerpunkt und sozialpädagogische Ferienspielwochen. An den Erlebnistagen können alle Kinder teilnehmen. Treffpunkt ist immer am Parkplatz Goldgrube in Oberursel-Oberstedten. Weitere Informationen und Hinweise zum Verein gibt es im Internet unter www.nupev.de.

2. und 4. Platz für KFG-Tanzteams

Bad Homburg (hw). Beim Landesentscheid Tanzen von „Jugend trainiert für Olympia“ in Bad Hersfeld verteidigte eine Mannschaft des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) den 2. Platz mit Erfolg, eine zweite Mannschaft erreichte den 4. Platz. Gleich zehn Paare vertraten das Bad Homburger Gymnasium in den Tänzen Langsamer Walzer, Quickstep, Cha Cha Cha und Jive.

Insgesamt nahmen in diesem Jahr in den unterschiedlichen Kategorien 507 Schüler teil. Bewertet wurden sie von erfolgreichen ehemaligen und heutigen Tänzern. 24 Wertungsrichter waren an den drei Flächen im Einsatz. Carolina Pietsch, Marvin Rauch, Sebastian Hering, Annette Zinn, Christian Zimmermann, Céline Martins-Thomas, Olaf Latta, Antonia Hardegen, Felicitas Leister, Marie Hering, Johanna Mann, Anton Dahmen, Pia Adamus, Pier Krastev, Sonja Coors, Deniz Seyben, Bettina Jendrzok, Maximilian Ernst, Katharina Müller, Christina Blaser und Laura Selbach wurden von Tanzlehrer Rüstem Karabey trainiert und von Gabriele Stein betreut.

REIFEN BUSCH
KFZ-MEISTER-BETRIEB
Ihr Reifenfachbetrieb in Bad Homburg
SPEZIAL-CENTER FÜR:
• Bremsen • Kupplung • Auspuff
• Stoßdämpfer • Achsvermessung
• AU und TÜV im Hause
61350 Bad Homburg · Friedberger Straße 97 (Waldfriedhof)
Telefon 0 61 72 / 8 30 60 · www.reifen-busch.com

Spielenachmittag

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt Bad Homburg (AWO), Kirchplatz 1, lädt am Montag, 27. Mai, von 14.30 bis 16.30 Uhr zum Spielenachmittag mit Plauderkaffee ein. Eine Fahrdienst für Gehbehinderte ist eingerichtet; bei Bedarf unter Tel. 06172-41480 anrufen.

Die **Bad Homburger Woche** sucht **zuverlässige Träger**

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Viktor-Achard-Str. / Saarstr.
Friedberger-Str. / Heinrich-v.-Kleist-Str.

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Stadtgeschichte aus dem Blickwinkel Gonzenheims

Von Astrid Bergner

Gonzenheim. „An diesem Stadtteil kommt keiner vorbei“: Mit diesen Worten unterstrich Oberbürgermeister Michael Korwisi die Bedeutung Gonzenheims für Bad Homburg bei der Einweihung des „Gonzenheimer Museums im Kitzenhof“.

Vertreter der Stadtpolitik, der Museums- und Denkmalpflege, von Kirchen und Vereinen hatten sich am Pfingstsamstag im Vereinshaus neben dem neuen Heimatmuseum versammelt. Mit musikalischer Umrahmung durch die Homburger Chorgemeinschaft feierten sie die Vollendung eines Vorhabens, das städtische Vertreter und ehrenamtlich tätige Geschichtsforscher seit 2006 beschäftigt hatte. Gonzenheim hat als größter Stadtteil nun ebenso wie Kirdorf und Ober-Erlenbach einen Ort, an dem Historie für die heutige Generation erlebbar wird. Der Oberbürgermeister, Kulturdezernentin Beate Fleige, der stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher Peter Braun und der Vorsitzende des Geschichtlichen Arbeitskreises Gonzenheim, Ernst Henrich, enthüllten in Anwesenheit zahlreicher Gäste die bronzene Hinweistafel auf das Stadtteilmuseum.

„Da steckt viel Herzblut drin“, äußerte der Oberbürgermeister mit Blick auf die jahrelangen Vorarbeiten, die die Mitglieder des Geschichtlichen Arbeitskreises, allen voran Ernst Henrich und Horst Humpert sowie die Museumsexpertin Ursula Stiehler, geleistet hatten. Korwisi bescheinigte den Gonzenheimer Heimatforschern, die seit 1982 im Arbeitskreis zusammengeschlossen sind, „wissenschaftliche Forschungsarbeit auf höchstem Niveau“ bei der Einrichtung des neuen Museums. Er lobte auch die Arbeit der Geschichtskreise in allen anderen Bad Homburger Stadtteilen für ihre freiwillige Arbeit, “ohne die die Stadt ihre geschichtliche Identität niemals in dieser Weise aufarbeiten könnte. Wer seine Geschichte kennt, bekommt eine Ahnung davon, wie er seine eigene Stadt zukunftsfähig und sinnvoll gestalten kann“, so Korwisi.

Der Oberbürgermeister und Kulturdezernentin Beate Fleige gingen auch auf die Schwierigkeiten der intensiven Suche nach einem geeigneten Standort für das ortsgeschichtliche Museum und die lange Umbauphase am 1619 als Bauerngehöft errichteten denkmalgeschützten Kitzenhof ein. Beide zeigten sich zufrieden, dass die Wahl auf dieses zentrale Gebäude mitten im Ortskern gefallen war. Die Stadt hat die Kosten für die Restaurierung und erforderliche Umbauten übernommen. Fleige lobte den „unerschütterlichen Mut von Ernst Henrich und Heinz Humpert in den Verhandlungen, dass das Gonzenheimer Museum Wirklichkeit werden könnte“.

Seit 2011 hatten die Historikerin und Museumsexpertin Ursula Stiehler und die führenden Mitglieder des Geschichtlichen Arbeitskreises ein Museumskonzept ausgearbeitet. Unterstützt wurden sie von Museumsdesigner Thomas Scheuermann und dem Hessischen Museumsverband, der auch einen finanziellen Zuschuss gab. Dr. Hanno Broo vom Landesmuseumsverband hob die Wichtigkeit des Blicks auf die kurstädtische Historie aus dem Blickwinkel Gonzenheims hervor. Besonderheiten der Schau seien die „exquisite“ Herausarbeitung der Bedeutung Gonzenheims für die Bad Homburger Geschichte sowie die hohe Qualität der Exponate und die museumsfachliche Qualität.

In sechs Schauräumen werden die Ortsentwicklung, die Früh- und Zeitgeschichte, Landwirtschaft und Handwerk, Gastwirtschaften und Vereinsleben in vielen Bildern, Dokumenten und Gegenständen dokumentiert. Besonders wertvoll ist die Präsentation eines Franken-Skeletts mit Grabbeigaben aus dem 7. Jahrhundert. Fleige lenkte die Aufmerksamkeit der Anwesenden auch auf die wertvolle Vereinsfahne aus mit Ölmalereien verzierter Seide des Männergesangsvereins Gonzenheim. Für die Restaurierung der 1874 gefertigte Rarität werden noch zahlreiche Spenden erbeten. Da der Geschichtliche Arbeitskreis das Museum, dessen Ausstattung er selbst finanziert hat, ehrenamtlich betreiben wird und deshalb keinen Eintritt erheben darf, hoffen die Heimatforscher auf viele Spender. Der 1. Vorsitzende Ernst Henrich dankte in seiner Rede dem Hessischen Museumsverband, der Kulturstiftung Bad Homburg, der Wilhelm-Meister-Stiftung, der Sparda-Bank und der Taunus Sparkasse und allen Privatpersonen, die bereits finanziell geholfen haben. Ein schriftlicher Museumsführer liegt auch schon vor.

Das „Gonzenheimer Museum im Kitzenhof“, Am Kitzenhof 4, ist sonntags von 15 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet. Führungen, auch für Gruppen und Schüler, können mit Ernst Henrich (Tel. 06172-453036) und Horst Humpert (Tel. 06172-450134) vereinbart werden.

Sie ist enthüllt: Die Bronzetafel an der Wand des Kitzenhofs, die Kulturdezernentin Beate Fleige, OB Michael Korwisi, Ernst Henrich vom Geschichtlichen Arbeitskreis Gonzenheim und der stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher Peter Braun (v.l.) vor zahlreichen Gästen präsentieren, weist auf das neue Heimatmuseum Gonzenheims hin. *Foto: Bergner*

„Mitten im Ort“, so hieß 2006 eine Schrift des Geschichtlichen Arbeitskreises Gonzenheim über das Kitzenhof-Ensemble von 1619. Nun wurde das Gebäude zum zentralen Ort der Stadtteilgeschichte. *Foto: Bergner*

„Spring Symphony“ in der Erlöserkirche

Bad Homburg (hw). Im Gedenken an die Förderin des englischen Komponisten Benjamin Britten, Prinzessin Margaret zu Hessen und bei Rhein, finden die einzigen deutschen Aufführungen der „Spring Symphonie“ im Britten-Jahr 2013 am Samstag, 25. Mai, um 19.30 Uhr in der Erlöserkirche Bad Homburg und am 26. Mai um 19 Uhr in der Stadtkirche Darmstadt statt. Prinzessin Margaret hätte in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag gefeiert. Flankiert wird die Symphonie, die eines der bildgewaltigsten Werke Brittens ist, von Gabriel Faurés Requiem. Dieses Werk war eines der Lieblingswerke der Prinzessin, die als Förderin von Kultur und insbesondere der Musik ihre Spuren in der Region und in der Musikwelt hinterlassen hat. Ermöglicht wird das Konzert durch den Kulturfonds Frankfurt-Rhein-Main. Solisten sind Susanna Martin, Sopran, Nina Amon, Alt, und Daniel Sans, Tenor. Die Darmstädter Kantorei, die Darmstädter Singschule und die Philharmonie Merck spielen unter der Leitung von Christian Roß.

Kurse für Betreuer

Bad Homburg (hw). Der nächste Weiterbildungskurs für Betreuer des Vereins zur Betreuung Volljähriger (VBV) mit dem Schwerpunkt „Recht“ findet am Samstag, 25. Mai, von 9.30 bis gegen 16 Uhr im Seniorenheim Haus Luise, Lindenallee, statt. Neben Hinweisen über Rechte und Pflichten der Betreuer gibt es umfangreiche Informationen über sozialrechtliche Ansprüche, notwendige betreuungsgerichtliche Genehmigungen, Erstellung des Vermögensverzeichnisses und der Abrechnungen. Es wird auch über Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung informiert. Der nächste Einführungskurs ist am Samstag, 15. Juni, von 9.30 bis 16 Uhr. Kosten für die Teilnahme entstehen nicht. Weitere Auskünfte und Anmeldung unter Tel. 06172-41041 oder Internet: www.b-treu.de.

Altertum für Ältere

Hochtaunus (how). Am Freitag, 7. Juni, um 14 Uhr beginnt eine Führung „Altertum für Ältere“ im Römerkastell Saalburg. Eingeladen sind Senioren und auch andere Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind oder nicht gerne länger laufen, sich aber trotzdem einen Eindruck vom Aussehen eines römischen Kastells und vom damaligen Leben in einer solchen Anlage verschaffen wollen.

Die Führung, die die eingeschränkte Mobilität der Teilnehmer berücksichtigt, beschränkt sich auf eine halbe Stunde, in der die Gäste herausragende Orte im Kastell zu sehen bekommen. Danach geht es für eine Stunde ins Museumscafé „Taberna“ zu Kaffee und Kuchen. Die Führerin berichtet über weitere Bereiche des Kastells und informiert über das Leben in römischer Zeit. Sie zeigt und erläutert Nachbildungen von archäologischen Fundstücken und beantwortet Fragen.

Die Veranstaltung kostet zehn Euro inklusive Eintritt, Führung, Informationen, einer Tasse Kaffee oder Tee und ein Stück Kuchen. Eine Anmeldung ist bis 31. Mai erforderlich: montags bis freitags von 10 bis 14 Uhr unter Tel. 06175-93740 oder per E-Mail an info@saalburgmuseum.de.

Loafer –
Die muss ich haben!
~~329,– €~~
jetzt 150,– €

Friedrich-Ebert-Straße 5 · 61476 Kronberg · www.galosche.com
galosche
KRONBERG

Meine Welt – mein Garten
Knollen-Begonien versch. Farben 1,29 €
Eisbegonien/Begonien semperflorens –,49 €
Pflanzenmarkt Rosbach
61191 Rosbach
Rodheimer Straße 3
(Nähe Recyclinghof)

FIND NEW ROADS
CHEVROLET

DER NEUE CHEVROLET TRAX AB 16.990,- € [1]

DAS ORIGINAL KEHRT ZURÜCK – DER NEUE CHEVROLET TRAX
1935 hat Chevrolet den SUV erfunden, das erste Fahrzeug für alle, die in der Stadt unterwegs sein wollen und weit darüber hinaus. Der neue TRAX ist der SUV unserer modernen, urbanen Welt. Aufgebaut auf den Innovationen der letzten Jahre.
PREMIERE AM 25. MAI 2013
AutohausRottmair GmbH
Alt-Erlenbach 105
60437 Frankfurt am Main
Telefon: 06101-47667
[1] Das o. g. Angebot gilt für den Chevrolet Trax 1,6LS. Abbildung zeigt Fahrzeug mit Sonderausstattung.
Trax 1,6LS: Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts/außerorts/kombiniert: (MT) 8,4/5,4/6,5; CO_2– Emission, kombiniert (g/km): (MT) 153 (gemäß Verordnung EG-VO 715/2007). Effizienzklasse: E.

Wieso kann dieser niedliche kleine Elefant sprechen? Von der Stadtbücherei aus war er immer mal wieder unterwegs und begeisterte nicht nur die Kinder. Foto: Staffel

Im und vor dem Museum Sinclair-Haus herrschte bis zum späten Nachmittag reger Betrieb. Der Künstler und Kunstpädagoge Andreas Hett war über das große Interesse erfreut und musste „von Anfang an viele Fragen zum Holzschnitt beantworten“. Foto: Staffel

Der Mittelpunkt des kulturellen und kirchlichen Lebens

Bad Homburg (a.ber). „Dieses Straßenbild ist Kultur pur.“ Oberbürgermeister Michael Korwisi eröffnete das Fest zur Wiederherstellung der Dorotheenstraße nach dem Festgottesdienst in der St. Marien-Kirche. Nach neun Jahren Bauzeit nahmen die Bad Homburger ihre traditionsreiche Straße im Herzen der Stadt als „Kulturmeile“ wieder ganz in Besitz. Korwisi erinnerte an die lange, ereignisreiche Geschichte der 1709 als „Neugass“ gebauten, damals von kleinen Häuschen gesäumten Straße.

Der Schlossführer Karlheinz Sonntag-Lang schlüpfte in die Rolle Isaac von Sinclairs und führte durch den Schlosspark. Foto: Bergner

An der schnurstracks auf das Schloss zulaufenden Meile mit ihren Querverbindungen zur Louisenstraße hätten nicht nur viele für Bad Homburg wichtige Institutionen ihren Platz gefunden. Der Oberbürgermeister erinnerte auch an bedeutende Persönlichkeiten wie Friedrich Rolle, Isaac von Sinclair und Friedrich Hölderlin, die hier wohnten. Die Dorotheenstraße sei immer Mittelpunkt des gesellschaftlichen, kulturellen und kirchlichen Lebens gewesen. Korwisi lobte das vielfältige kulturelle Angebot für alle Altersstufen. „Mit der Neugestaltung wird diese vornehme Straße jetzt ihrer Bedeutung gerecht“, sagte der Oberbürgermeister. 1,8 Millionen Euro steckte die Stadt in die Fahrbahn- und Gehwegrenovierung sowie in die Erneuerung der gesamten Kanalisation. Da viele Gebäude unter Denkmalschutz stünden, sei die Sanierung der 400 Meter langen „Meile der Stadtgeschichte“ kein einfaches Unterfangen gewesen, entschuldigte Korwisi die lange Bauzeit, die vielen Anwohnern immense Geduld abverlangt hatte.

Von Erleichterung und Freude war denn auch das große Straßenfest gekennzeichnet. Tausende Besucher gingen mit offenen Augen für die baulichen Details der Fassaden die Straße hoch und runter. Wenngleich das Wetter kühl war, setzten sich doch mehr und mehr Menschen an die lange Festtafel und ließen die kulinarischen Köstlichkeiten schmecken. Die Italienische Kirchengemeinde versorgte die Besucher mit Pizza, vor St. Marien gab es Waffeln und am Bratwurststand im Schlosspark bildete sich eine lange Schlange. „Ramblin’ Conrad“ mit seinem Multiinstrument sorgte für gute Stimmung, ebenso die italienische Jugendfolkloregruppe, die auf der Straße tanzte. Kinder mit abenteuerlichen Luftballon-Gebilden auf dem Kopf liefen hinter einem fahrenden kleinen Elefanten her, der ihnen die Gebäude an der Dorotheenstraße erklärte, ältere Festbesucher ließen sich auf Parkbänken nieder, Familien stöberten im Flohmarktangebot in den Höfen.

Es war ein richtiges Fest für Familien. Im Schloss spielte die Bad Homburger Kasperl Kompanie, die Orangerie war „zugeparkt“ von Kinderwagen, denn dort gab es Blumentopf-Malerei für die Jüngeren. „Wir haben Lampenfieber“, meinten die jungen Sänger der Kinderchöre von Erlöserkirche und Landgraf-Ludwig-Schule, die in der Erlöserkirche vor hunderten Zuschauern die Kinderoper „Zauberflöte“ in herrlichen Kostümen darboten. Bestens besucht war die Orgelführung für Kinder in der Schlosskirche.

Viel Musik wurde auch für die Erwachsenen geboten: So manchen Musikfan konnte man am frühen Nachmittag beim Gospelkonzert in der Erlöserkirche antreffen, wenig später beim Orgelkonzert des Kuratoriums Schlosskirche und beschlossen werden konnte das Fest am Ende mit dem Besuch des ökumenischen Dankgebets in der evangelischen Kirche, bei dem vier Chöre sangen. Wer gern etwas über die traditionsreiche Geschichte der Dorotheenstraße erfahren wollte, konnte sich Schlossparkführer Karlheinz Sonntag-Lang anschließen, der in der Rolle Isaac von Sinclairs durch den Park führte. Er erzählte über das 1680 erbaute Landgrafenschloss und seine Bewohner, erläuterte den historischen Hintergrund und die Botanik des Schlossparks. Viele stiegen in die Gruft unter der Schlosskirche oder genossen mit einem Glas Wein in der Hand den Ausblick von der Schlossterasse zum Taunus, über dem sich dunkle Wolken und Sonne an diesem Tag immer wieder abwechselten. Wem es gelang, trotz des großen Andrangs einen der Kirchtürme zu besteigen, dem bot sich ein munteres Bild von oben. Auffallend war, dass die „Kulturmeile“ Bürger aller Altersstufen anzog.

An der Festtafel von der Stadtbibliothek bis zum Schlosspark ließen sich bei zunehmend sonnigem Wetter viele Große und Kleine zum Essen und Trinken nieder. Foto: Bergner

Dass da mancher Festteilnehmer vom riesigen Kulturangebot ausruhen wollte, schienen die katholischen Christen schon geahnt zu haben: Sie boten in der Kirche Ruhe abseits des Trubels an. Wie entrückt standen hier die beiden Skulpturen „Würde“ und „Viv“ des Tiroler Künstlers Walter Moroder, die die Gemeinde gemeinsam mit der Altana Kulturstiftung bis zum 30. Mai ausstellt. Zufällig wirkt die Begegnung der Figuren, die rätselhaft in die Ferne gucken. Auch auf der „Kulturmeile“ ergaben sich am Pfingstmontag viele zufällige Begegnungen. Aber alle einte doch die Neugier auf die Geschichte und den Ausdruck von Kunst und Kultur dieser Straße.

Die Volkstänze der Italienischen Kirchengemeinde auf der „Kulturmeile“ sorgten spontan für gute Stimmung. Foto: Bergner

Mitwirkende des Kinderchors der Erlöserkirche und des Chors der Landgraf-Ludwig-Schule fieberten ihrem Auftritt in der Kinderoper „Zauberflöte“ entgegen. Foto: Bergner

So groß war die Zahl der Besucher des ökumenischen Pfingstmontag-Gottesdienstes zur Eröffnung der „Kulturmeile“ Dorotheenstraße, dass viele Teilnehmer im Stehen den Klängen von Orgel und Trompete und der Predigt lauschten. *Foto: Bergner*

Die Kirchen als Impulsgeber der „Kulturmeile Dorotheenstraße“

Bad Homburg (a.ber). Der Impuls zu einem großen Fest entlang der Dorotheenstraße anlässlich des Endes der jahrelangen Bauarbeiten war von den beiden Kirchen ausgegangen. Pfarrerin Bender von der evangelischen Erlöserkirche und Pfarrer Meuer von St. Marien hatten schon 2011 in Gesprächen mit der Stadtverwaltung auf die enge Verzahnung von Kirchen und Kultur entlang dieser 400 Meter langen Stadtmeile hingewiesen. Und so wurde das große Volksfest mit einem ökumenischen Pfingstgottesdienst in St. Marien eröffnet und in der Erlöserkirche unter Teilnahme hunderter Bürger und von vier Kirchenchören beschlossen.

Gekommen waren auch zahlreiche städtische Vertreter. „Kultur ist Sprache und Ausdruck des Lebens“, sagte Pfarrer Werner Meuer zur Eröffnung am Morgen, zu der die katholische Stadtkirche so überfüllt war, dass viele Menschen stehen mussten. Pfarrerin Astrid Bender wies in ihrer Ansprache über ein Paulus-Wort aus der Bibel auf den großen evangelischen Theologen des 19. Jahrhunderts, Friedrich Ernst Schleiermacher, hin. Der Pietist, der zutiefst an eine persönliche Beziehung zu Gott glaubte, hatte die Gebildeten seiner Zeit angesprochen: Religion sei nicht etwas, was man den Menschen einbläue, nicht Wissen und Moral, sondern eine Sache der Anschauung, des Gefühls und des Herzens. „Sinn und Geschmack für das Unendliche“ hatte der Theologe demnach auch bei den Kunstsinnigen und Künstlern gefunden. Gerade Künstler, so Pfarrerin Bender, „schenken uns Gedanken über das Leben.“ Das Erlösungswerk Gottes werde, so legte Pfarrerin Bender die Gedanken Schleiermachers aus, aber nicht nur in der Natur deutlich, wie dies die Romantiker sahen und vielfach darstellten. Gottes Wirken zeige sich gerade auch in der Geschichte und Kultur der Menschen. Die Begegnung mit dem Großen und Lebendigen sei gleichermaßen eine Aufgabe von Kirche und Kultur.

Der aus Moldawien stammende Akkordeonspieler Alexander Bolger ist schon öfter bei Veranstaltungen des Museums Sinclair-Haus aufgetreten. Zurzeit nutzt er die Chance, sich an der Musikhochschule in Detmold weiter auszubilden. *Foto: Staffel*

Dass gerade die beiden an der Dorotheenstraße vertretenen großen Konfessionen mit ihren imposanten Kirchen, aber auch die lange als Hofkirche genutzte Schlosskirche und andere kleinere Glaubensgemeinschaften, wie weiland die Hugenotten in der alten Jacobikirche, oder die heute so aktive Italienische Gemeinde die christliche und kulturelle Geschichte der Straße geprägt haben, wurde vielen Besuchern an diesem Pfingstmontag deutlich. Kirchenmusik, der Umgang mit Wort und Text, und jahrhundertelange Traditionen christlicher Malerei sind der Beitrag der Kirchen. Katholische und evangelische Christen boten in ihren Räumen und auf der Straße ein vielfältiges und hochkarätiges Programm für Kinder und Erwachsene und zeigten, wie sehr die Kirchen auch heute noch Bewahrer und Impulsgeber von Kunst und Kultur mit spezifisch christlichen Aspekten sind.

Geschäftsleben

In diesem Monat erhielt das **Autohaus Kreissl** in Bad Homburg eine Urkunde für besondere Leistungen im Werkstattbereich. Seit 1999 überprüfen die unabhängigen Experten der DEKRA die Betriebe der Opel-Servicepartner jährlich mit einem unangekündigten Werkstatttest. In diesem Jahr wurde das Autohaus Kreissl ausgezeichnet. Alle eingebauten Fehler wurden erkannt und behoben. Der Erfüllungsgrad bei der Mängelbeseitigung lag bei 100 Prozent. „Diese Auszeichnung freut uns sehr“, sagt Geschäftsführer Knut Kreissl, „denn sie steht für etwas, das uns sehr wichtig und selbstverständlich ist: Qualität im Kundenservice.“ Bei dem Test wurde von unabhängigen Experten ein mit versteckten Mängeln präpariertes Fahrzeug zur Inspektion abgegeben. Positiv bewertet wurden die technische Werkstattleistung und die optimal abgestimmten Kundendienstprozesse bei der Inspektion.

Mit Ober-Erlenbacher Chor nach Marienbad

Ober-Erlenbach (hw). Traditionell alle zwei Jahre reist der Chor der Sängervereinigung „Liederkranz-Germania“ 1842 Ober-Erlenbach in eine Bad Homburger Partnerstadt. Im nächsten Jahr ist vom 25. Mai bis 1. Juni die tschechische Stadt Marienbad das Ziel. Wie im letzten Jahr bei der Reise nach Dubrovnik können auch wieder Nichtmitglieder den Chor auf dieser Reise begleiten. Während der Reise sind zwei Konzerte geplant: Eines in der Basilika Maria Himmelfahr, und ein Open-Air-Auftritt an den Kolonnaden von Karlsbad. Acht Tage mit Doppelzimmer und Halbpension kosten 500 Euro inklusive des Ausflugsprogramms. Zu dieser Reise können sich Interessenten noch bis Mitte Juni anmelden. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel 06172-43890, Mobil 0179-5047078, E-Mail:bruni.hoffmann@t-online.de.

Martina Wildner las für KFG-Schüler

Bad Homburg (hw). Wie in den vergangenen zwei Jahren haben die Stadtbibliothek und das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium erneut alle Schüler zu einem ausgesuchten Jugendbuch lesen und recherchieren lassen. In diesem Schuljahr stand Martina Wilders Roman „Das schaurige Haus“ im Mittelpunkt des Projekts, welches mit einer Autorenlesung abschloss.

Das Buch fand vergangenes Jahr einen Platz auf der Auswahlliste des Deutschen Jugendliteraturpreises und erzählt von Hendrik und seinem Bruder Eddi, die das städtische Chemnitz mit dem ländlichen Allgäu tauschen müssen, da ihre Eltern dort leben und arbeiten möchten. Beide haben mit Anfangsschwierigkeiten zu kämpfen. Sie müssen neue Freunde finden, mit der Mentalität der Leute zurechtkommen und in einem Haus wohnen, in dem es scheinbar spukt. Der Roman problematisiert nicht mit erhobenem Zeigefinder, sondern gewinnt auch ernsten Situationen immer wieder humorvollen Seiten ab.

Martina Wildner, die als freie Autorin und Malerin mit ihrer Familie in Berlin lebt, las aus dem „Schaurigen Haus“ und stellte sich anschließend sehr offen den Fragen der Schüler.

Die Autorin Martina Wildner erfüllte die Autogrammwünsche der Schüler.

Am Ende der Lesung erhielt jeder eine Autogrammkarte und konnte andere Bücher von Martina Wildner ansehen.

Marc Hieger

Minifeuerwehren sammelten Müll

Bad Homburg (hw). Zahlreiche Glasflaschen, Papiermüll, Plastiktüten und sogar Teile eines Motors sind die Bilanz einer großen Müllsammelaktion der Bad Homburger Minifeuerwehren. 26 Kinder zwischen sechs und neun Jahren aus den Nachwuchsabteilungen der Gonzenheimer, Ober-Erlenbacher und Dornholzhäuser Wehr gingen gemeinsam mit ihren Betreuern auf große Sammelaktion. Bewaffnet mit Handschuhen, Müllgreifern und einem Bollerwagen wurde anderthalb Stunden Müll im Bereich der Saalburg gesammelt. „Der Elan, mit dem die Kids gesammelt haben, war beeindruckend“, erzählt Miniwartin Jennifer Engelhardt aus Dornholzhausen. Großes Interessant fanden die Kinder auch die Spuren, die Tiere im Wald hinterlassen haben. Zum Schluss gab es von Feuerwehrdezernent Sepp Peklar ein Eis und Würstchen vom Grill, bevor die Akteure mit dem Feuerwehrauto nach Hause gefahren wurden.

Wanderung zur nassen Grenze der Hohemark

Hochtaunus (how). Eine 15 Kilometer lange Rundwanderung des Naturparks Taunus zum Weihersgrund, der nassen nördlichen Grenze der Hohemark-Waldgenossenschaft, nimmt am Sonntag, 26. Mai, am zweithöchsten Taunusübergang, dem Sandplacken ihren Anfang. Sie führt über den Limeserlebnispfad und zweigt dann in das Quellgebiet des Aubaches ab, der den reizvollen Weihersgrund durchfließt. Am ehemaligen Bergwerksstollen am „Großen Eichkopf“ und am „Schellenberg“ vorbei, geht es nach Schmitten zum Wiegerfelsen zur Mittagsrast aus dem Rucksack. Der Rückweg beginnt mit einer kurzen Führung in der Schmittener Kirche St. Karl Borromäus, dann geht es über die historische Wegestrecke, die vor dem Bau der Kanonenstraße (1871-1877) die Hintertaunusbewohner über den Taunuskamm führte, zurück zum Sandplacken. Naturparkführer Jürgen Troll erwartet die Teilnehmer um 10 Uhr am Sandplacken.

Die Pianistin Waltraud Bartl (links) und die Schauspielerin Martina Göhring bescherten dem Publikum mit ihrer Kunst einen unvergesslichen Abend. *Foto: Ludwig*

Ein aufwühlender Abend

Von Henny Ludwig

Bad Homburg. Am 10. Mai 1933 wurden in vielen deutschen Städten Bücher jüdischer, marxistischer und pazifistischer Autoren verbrannt. Bücher deutscher Dichter wie Heinrich Mann, Erich Maria Remarque, Kurt Tucholsky und Alfred Kerr, auch die Schriften von Karl Marx und Siegmund Freud.
Die deutsche NS-Studentenschaft hatte schon kurz nach der Machtübernahme Hitlers sogenannte „Schwarze Listen“ über die den Nazis verhassten Schriftsteller erstellt und Bibliotheken und private Einrichtungen, wie das Antikriegsmuseum Ernst Friedrichs und das Institut für Sexualwissenschaften von Magnus Hirschfeld in Berlin verwüstet.
Zum 80 Jahrestag wurde in der Bad Homburger Stadtbibliothek in einer musikalischen Lesung dieser Untat der Nazis mit Waltraut Bartl am Klavier und der Schauspielerin Martina Göhring gedacht. Die NS-Studentenführung hatte die Aktionen als „Feldzug wider den undeutschen Geist“ bezeichnet und die Studenten aufgefordert, ihre eigenen Bücher und die Bibliotheken der Universitäten mit Unterstützung der Professoren zu „säubern“. In ihren „Schwarzen Listen“ wurden über 300 Autoren aus allen Fachgebieten erfasst. Am 10. Mai 1933 wurden in vielen deutschen Städten auf großen Feuerstößen Bücher in die Flammen geworfen. In Berlin zogen 5000 Studenten mit Fackeln zum Opernplatz. Der einzige Schriftsteller, der zusehen musste, wie seine beliebten Bücher ins Feuer geworfen wurden, war Erich Kästner. Er blieb in Deutschland und zog sich in die innere Emigration zurück. Andere Gegner der Nazis wurden ausgebürgert, wie Kurt Tucholsky, oder wurden in die sofort errichteten Konzentrationslager verschleppt. Einige konnten noch emigrieren, wie Bertolt Brecht und Walter Mehring und manche anderen, deren Schicksal im Exil nicht leicht war.
Waltraut Bartl eröffnete das Gedenken einfühlsam mit aufwühlenden Melodien, bis Martina Göhring in ihrem Bericht die unheilvolle Situation vor 80 Jahren schilderte. Studenten verlasen „Feuersprüche“ zu dem jeweils aufgerufenen „verhassten“ Autor: „Gegen Klassenkampf und Marxismus“ bei den Werken von Karl Marx und Karl Kautsky, „Gegen Dekadenz“ bei Kästner, „Gegen die Soldaten des Weltkrieges“ bei Remarque, „Gegen Frechheit und Anmaßung“ bei Tucholsky und Carl von Ossietzky. Sie las mehrere Gedichte von Kurt Tucholsky vor, unter anderem „Das Lächeln der Mona Lisa“, in dem es heißt: „…Du lehrst uns still, was zu geschehn hat. Weil uns dein Bildnis, Lieschen, zeigt: Wer viel von dieser Welt gesehn hat, der lächelt, legt die Hände auf den Bauch und schweigt.“ (1928). Dann rezitierte sie Klaus Mann mit seinem Gedicht „Ich weiß nicht, was soll es bedeuten“, in dem das arische Mädchen gegen das Verhalten der Menschen im Städtchen aufbegehrt: „Ach, wie ich sie hasse….., denn der Jüngling, den ich liebe, ist vom alten Levy der Sohn. …den ganzen Tag hör ich „Rasse“ – „Rasse“ – „Rasse“…. Mir werden die Haare geschoren, ich komme vors Reichsgericht…“. Als Untermalung spielte die Pianistin das Lied „Ich weiß nicht, was soll es bedeuten…“ So prangerte Klaus Mann den Antisemitismus der Nazis an.
In einem Gedicht schrieb Mascha Kaléko, als Jüdin emigriert und nach 17 Jahren 1956 nach Deutschland zurückgekehrt, über Heinrich Heine: „Kein deutscher Poet hat so frei geschrieben – man feiert den Dichter der Loreley und verewigt ihn nur in Miniatur im Postwertzeichen – zum Denkmal scheint’s nicht zu reichen“. Über den gefeierten Autor der „Dreigroschenoper“ Bertolt Brecht, dem einflussreichen Dramatiker und Begründer des epischen Theaters, berichtete die Rezitatorin, dass er einen Tag nach dem Reichstagsbrand nach Prag emigrierte und über Zürich nach Paris gelangte. Auch ihm wurde wie vielen anderen von den Nazis 1935 die Staatsbürgerschaft aberkannt.
Der verjagte Dichter Oskar Maria Graf hatte nach der Bücherverbrennung entdeckt, dass seine Bücher nicht mitvernichtet worden waren. Daraufhin forderte er: „Ich befehle euch, auch meine Bücher zu verbrennen!“ Mit weiteren Gedichten von Brecht „An die Nachgeborenen“ und Kästners „Fantasie von übermorgen“, ein Antikriegsgedicht, gelang es Martina Göhring, den zahlreichen Zuhörern, die diese Verse wohl alle kannten, eine besondere Freude zu machen. Ein herrliches Vergnügen bereitete sie dem Publikum mit der wundervollen Darstellung der Satire von Kurt Tucholsky „Frauen sind eitel. Männer? Nie!“
Ein wunderbarer Abend - sehr nachdenklich und aufwühlend, wenn man an das Schicksal der von den Nazis verfolgten Schriftsteller dachte, die in der Fremde meist keine Möglichkeit hatten, ihre Arbeiten zu veröffentlichen und oft daran zerbrachen. Einzelne, wie Ossietzky, büßten ihre Gesundheit ein und starben nach der KZ-Haft - .
Doch beim Wiederhören der Verse ging vielen Zuhörern das Herz auf und sie fühlten sich reich beschenkt an diesem Abend. Mit herzlichem langen Beifall dankte das Publikum den beiden Künstlerinnen.

Freie Informatik-Ausbildungsplätze

Hochtaunus (how). Zum neuen Schuljahr 2013/2014 hat die Hochtaunusschule in Oberursel noch freie Ausbildungsplätze im Informatikbereich. In der Zweijährigen höheren Berufsfachschule für Informationsverarbeitung erhält man eine vollschulische Berufsausbildung die mit dem staatlich geprüften Assistenten abschließt. Inhaltliche Schwerpunkte der Ausbildung sind Programmierung, Datenbankanwendungen, Netzwerk- und Kommunikationstechnik. Zusätzlich kann die Fachhochschulreife erworben werden. Zugangsvoraussetzung sind ein mittlerer Abschluss mit mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik. In keinem dieser Fächer darf die Leistung schlechter als ausreichend sein. Das 21. Lebensjahr darf noch nicht vollendet sein. Die Anmeldung erfolgt über Hochtaunusschule, Berufliche Schulen des Hochtaunuskreises, Bleibiskopfstraße 1, 61440 Oberursel, Tel. 06171-69800-0, Fax: 06171-69800-16, E-Mail: Verwaltung@Hochtaunusschule.de, Internet:www.Hochtaunusschule.de.

Konzert mit Ehemaligen: Größer als ein Symphonieorchester

Von Michael Jacob

Bad Homburg. Es war ein gigantischer Aufmarsch, der am Pfingstmontag in der Aula des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums geboten wurde. Sage und schreibe 90 Instrumentalisten boten ein Konzert erster Güte. Zustande gekommen war die enorme Zahl durch die Zusammenarbeit von aktuellen Mitgliedern des Orchesters und ehemaligen Schülern. Nur drei Tage hatten die Mitwirkenden Zeit, um in einem Probenwochenende das umfangreiche und anspruchsvolle Programm einzustudieren. Die Leitung hatte Lars Keitel, wobei auch ein weiterer Ehemaliger den Taktstock übernahm. Albrecht Reuter, langjähriger Leiter des KFG-Orchesters, ließ es sich nicht nehmen, die Haydn-Symphonie „Mit dem Paukenschlag“ zu dirigieren.
Zunächst betraten nur die Streicher und die Pianistin Caroline Asschenfeldt das Podium in der voll besetzten Aula des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums. Schon jetzt herrschte eine semiprofessionelle Atmosphäre. Die Streicher agierten souverän und präzise. Die Solistin am Klavier meisterte ihren Part mit enormer Ausdruckskraft und nuancenreichem Anschlag. So wurde das Allegro aus dem Klavierkonzert in d-Moll von Johann Sebastian Bach zu einem prächtigen Einstieg in den glanzvollen Konzertabend.
Sie standen schon spannungsgeladen hinter der Bühne: die Bläser des zusammengewürfelten Ensembles. Denn bei der Concertante von Franz Danzi waren endlich auch sie an der Reihe. Die beiden Soloparts lagen in den Händen von Sonja Coors (Querflöte) und Melanie Damm (Klarinette). Beide zeigten sich als herausragende Interpreten und machten dem vielschichtigen Larghetto alle Ehre. Die Symphonie mit dem Paukenschlag von Joseph Haydn zählt immer wieder zu den Höhepunkten im musikalischen Repertoire. Hier oblag es Albrecht Reuter, der mehr als drei Jahrzehnte das Orchester geformt und geleitet hat, den Taktstock zu übernehmen. Das Ensemble fand immer mehr zu einer klanglichen Einheit und ließ keine Wünsche offen.
Nach der Pause hatten sich Lars Keitel und seine Instrumentalisten auf einen wahren Glanzpunkt eingelassen. Das Klavierkonzert Nr. 2 von Sergej Rachmaninoff gehört nicht zu den leicht zugänglichen Opera für ein Schulorchester. Aber das romantische Werk erhielt unter der akkuraten Zeichengebung des Dirigenten eine würdige Wiedergabe, an der Vincent Bujor am Klavier wesentlichen Anteil hatte, denn er wurde den virtuosen Ansprüchen durchaus gerecht.
Wer das Programmheft nicht genau studiert hatte, war sicherlich verwundert, warum bei einem klassischen Konzert ein Schlagzeug auf der Bühne stand. Diejenigen, die reingeschaut hatten, empfanden es eventuell als Stilbruch. Denn nach dem Rachmaninoff-Konzert war da ein Medley aus dem Musical „The Phantom oft he Opera“ von Andrew Lloyd Webber zu finden. Doch darin bestand und besteht die Einzigartigkeit des KFG-Schulorchesters: Klassisches mit Modernem zu verbinden. Man war sich, so konnte man hinter den Kulissen erfahren, während des Probenwochenendes nicht sicher, ob man das Medley wirklich spielen sollte. Aber junge Menschen wollen nicht immer Bach oder Haydn spielen. Da bringt Lloyd Webber schon ein ganz anderes musikalisches Flair, auch wenn die Musik von Fachleuten gerne als trivial bezeichnet wird. Aber sie ist einfach schön. Und die KFGler und Ehemaligen steigerten sich zu einem emotionsreichen Finale.

Abschied nehmen hieß es auch in diesem Jahr von fünf Abiturienten, die nun ihren Weg außerhalb des Gymnasiums gehen. Sie schenkten ihrem Dirigenten eine humorvolle musikalische Karikatur mit Melodien von Mozart bis hin zu James Bond. Aber vielleicht kommen sie wieder zurück, wenn Lars Keitel zum nächsten Konzert der Ehemaligen einlädt.

Lars Keitel leitete das Konzert des „ganz großen“ Orchesters des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums, bei dem auch der ehemalige Leiter Albrecht Reuter einen Part übernahm. *Foto: mj*

Zwei Trickdiebe wurden in Bad Homburg festgenommen

Hochtaunus (how). Zwei Trickdiebe gingen in der vergangenen Woche der Bad Homburger Polizei ins Netz. Auslöser war der Hinweis eines Mitarbeiters der Louisen Arkaden, wonach dort ein Pärchen im Lebensmittel-Einkaufsmarkt eine Kundin ins Gespräch verwickelt und nebenbei das Portemonnaie der Dame entwendet hatte. Die umgehende Auswertung der Video-Aufnahmen ergab, dass es sich bei den Tätern um 40- bis 50-jährige Personen mit südländischem Aussehen gehandelt hat. Kurz darauf wurde ein weiterer Diebstahl aus einer anderen Filiale der Marktkette in Bad Homburg bekannt. Ausgestattet mit den Informationen aus den Videoaufnahmen und der übereinstimmenden Beschreibung von Zeugen im zweiten Fall gelang es einer Streifenbesatzung im Laufe der Fahndung zwei Tatverdächtige gegen 14 Uhr im Bereich der Louisenstraße ausfindig zu machen. Bereits die ersten Überprüfungen der 42- (männlichen) und 45-jährigen (weiblichen) Personen führten zum Auffinden von Beweismaterialien aus den vorangegangenen Diebstählen.
Abklärungen förderten weitere Taten in Einkaufsmärkten in Oberursel sowie in den zurückliegenden Wochen im Raum Pfungstadt, Obertshausen und Frankfurt zutage. Nicht zuletzt hierdurch ergab sich der Verdacht, dass es sich um eine überörtlich tätige Gruppierung handelte.
Die Tatbegehungsweise verlief stets nach demselben Muster: Gemeinsam traten die Beschuldigten an die zuvor ausgewählten – meistens weiblichen – Opfer heran; der Täter lenkte dann das Opfer ab während die Täterin die Geldbörsen unbemerkt aus den Taschen der Geschädigten zog. Die durch die Sachbearbeitung bei der Kripo der Staatsanwaltschaft vorgetragenen Erkenntnisse und Beweislast führten zur Beantragung eines Untersuchungshaftbefehls, dem die zuständige Amtsrichterin in Bad Homburg stattgab, so dass beide Beschuldigten in Haft sind.

Mit den Sternen durch die Woche

25. bis 31. Mai 2013

Widder 21.3.–20.4.
Alles ist gut gelaufen. Prima! Aber bleiben Sie selbstkritisch genug, um sich einzugestehen, dass die Angelegenheit auch ganz anders hätte ausgehen können.

Stier 21.4.–20.5.
Es reizt Sie ungemein, Ihre Ellenbogen zu gebrauchen oder jemandem Ihre Meinung aufzuzwingen. Lassen Sie es lieber bleiben: Es lohnt sich nicht und es gibt auch noch Ärger!

Zwillinge 21.5.–21.6.
Ihre Nerven sind etwas angegriffen, aber deswegen brauchen Sie sich ja nicht gleich in Watte zu packen! Mit etwas Konzentration werden Sie Ihr Ziel erreichen!

Krebs 22.6.–22.7.
Der Leistungsdruck wird immer stärker. Das könnte Ihnen in dieser Woche zu schaffen machen. Sorgen Sie daher für entsprechenden Ausgleich im Freizeitbereich.

Löwe 23.7.–23.8.
Einer gewissen Person scheint es Spaß zu machen, mit den Gefühlen anderer zu spielen. Nehmen Sie die Herausforderung nicht an, sondern lassen Sie diesen Menschen links liegen.

Jungfrau 24.8.–23.9.
Mit Ihrem unbedingten Willen zum Erfolg würden Sie in dieser Woche oft anecken, wären Sie nicht so ein raffinierter Taktiker. Aber dauerhaft kann das nicht so weitergehen.

Waage 24.9.–23.10.
Eigentlich gehört ja Tempo eher zu Ihren Stärken – aber diesmal brauchen Sie einfach mehr Genauigkeit, um ans Ziel zu gelangen. Gehen Sie also runter vom Gaspedal!

Skorpion 24.10.–22.11.
Verlassen Sie sich in dieser Woche einfach nur auf Ihr Gefühl. Sie haben die Chance, endlich den Menschen zu treffen, auf den Sie schon ein Leben lang gewartet haben.

Schütze 23.11.–21.12.
Die Sternenkonstellation wirkt sich positiv auf Ihre Gesundheit aus. Sie fühlen sich voller Tatendrang: eine gute Zeit, um sportliche Höchstleistungen zu vollbringen.

Steinbock 22.12.–20.1.
In einer Finanzangelegenheit könnte Anfang der Woche eine erfreuliche Wende eintreten. Allerdings müssen Sie Ruhe bewahren und dürfen nichts übers Knie brechen.

Wassermann 21.1.–19.2.
Sie scheinen ja mächtig beeindruckt von Ihrer neuen Bekanntschaft: Vielleicht warten Sie erstmal ab, bis Sie einen Blick hinter die Kulissen geworfen haben!

Fische 20.2.–20.3.
Ihnen werden einige Steine in den Weg gelegt. Gut, dass Sie sich auf solche Eventualitäten vorbereitet haben: Aufhalten kann man Sie mit solchen Mätzchen jedenfalls nicht!

Schlägerei bei A-Jugend-Spiel

Bad Homburg (hw). Auf dem Gelände des Sportzentrums Nordwest kam es in der vergangenen Woche bei einem A-Jugend-Fußballspiel zu körperlichen Attacken zweier Spieler auf Spieler der Gegenmannschaft. Vorausgegangen waren Tätlichkeiten während des Spiels, die zu dessen vorzeitigem Abbruch führten. Durch Prellungen und eine Platzwunde verletzt wurden zwei 17- und 18-jährige Spieler aus Königstein. Eine Strafanzeige wurde erstattet; ermittelt wird zunächst gegen einen 15-Jährigen aus Bad Homburg und einen bisher unbekannten weiteren Täter.

Teenager prügeln sich unter Alkoholeinfluss

Bad Homburg (hw). Eine 15-jährige Wehrheimerin geriet am Samstag um 21.50 Uhr in der Carolinenstraße mit einer 16-jährigen Oberurselerin und einer 16-jährigen Kronbergerin in Streit. In deren Verlauf schlugen die beiden 16-Jährigen die Wehrheimerin zu Boden und traten ihr am Boden liegend noch gegen den Kopf. Sie musste zur weiteren Untersuchung ins Krankenhaus gebracht werden. Alle drei waren erheblich alkoholisiert und an wurden von der Polizei an ihre Erziehungsberechtigten übergeben.

Hofgut Kronenhof
Brauhaus · Tagungen · Events
Wochenkarte 27.05.–01.06.2013

Mo:	Flammkuchen mit Thunfisch	€	7,90
Di:	Schäferhacksteak mit Pfeffer	€	10,80
Mi:	Schnitzel mit Ananas u. Käse	€	11,90
Do:	Bandnudeln mit Pesto	€	8,80
Fr:	Matjes (Hausfrauenart)	€	8,80
Sa:	Kohlroulade	€	11,80
	Erdbeer-Rhabarber-Grütze	€	5,90
	Frische Erdbeeren	€	6,50

Bad Homburger Brauhaus
Zeppelinstr. 10, 61352 Bad Homburg
Tel. 06172/28 86 62
www.hofgut-kronenhof.de

KOSTENLOSER VORTRAG
Die Paarbeziehung –
Ich nehme Dich mit Allem
(systemisch gesehen)
Wann: Montag, 3. Juni 2013, 19.00 Uhr
Wo: Heilpraktikerin Elke Schmitt
Ober-Eschbacher-Str. 79
61352 Bad Homburg
Anmeldung unter:
Tel. 0 61 72 – 2 03 28

Nachwuchs des Homburger Golf Clubs wird immer stärker

Bad Homburg (hw). Der Aufwärtstrend der Homburger Golfjugend hält unvermindert an. Bei den Turnieren des Hessischen Golfverbandes konnten die Homburger Nachwuchsspieler zeigen, dass mit ihnen mittlerweile auch auf höchster Ebene zu rechnen ist.

Am letzten April-Wochenende trat das Team von Captain Alex Kamp im hessischen Mannschaftspokal in Gut Neuhof an. Bei widrigen äußeren Bedingungen (fünf Grad und Dauerregen) mussten sich die jungen Talente im Durchschnittsalter von 14 Jahren gegen im Schnitt zwei Jahre ältere Teams nur knapp geschlagen geben. Am Ende fehlten in der Mannschaftswertung nur knappe sieben Schläge, um in die nächste Runde einzuziehen. Es war beeindruckend, wie sich das Team um Alexander Münker (15) und Sophia Kalusche (14) in Szene setzen konnte. Das Endergebnis entsprach exakt dem des Vorjahres, bei dem noch deutlich ältere Spieler zum Einsatz kamen und das Wetter besser mitgespielt hat. Damit dürfte für das nächste Jahr der Einzug ins Finale ein realistisches Ziel sein, denn das Team dürfte weitestgehend unverändert auch im nächsten Jahr an den Start gehen.

Die Spieler, die den Kern der Mannschaft gebildet haben, konnten in Idstein und Trier die aufsteigende Form bestätigen. Bei den Ranglistenturnieren der Region 4 (Rheinland-Pfalz, Saar und Hessen) konnte Alexander Münker am Samstag in Idstein bei besten äußeren Bedingungen eine fantastische 76 – vier über par – spielen. Er ging als sechster von 44 Startern der Altersklasse 16 auf die zweite Runde. Mit einer gespielten 81 bestätigte er sein neues Handicap von 7,4 und konnte eine hervorragenden zwölften Gesamtplatz belegen. Damit liegt er auf einem 18. Platz in der Gesamtrangliste. Die ersten 15 qualifizieren sich nach dem nächsten Turnier für die nationalen Ausscheidungswettkämpfe.

Auf diese kann sich Sophia Kalusche schon fast sicher freuen. Schon im ersten AK-Turnier in Bensheim konnte sie einen zweiten Platz in der Altersklasse14 belegen. Ihre Superform hat sie nun in Trier bewiesen. Bei strahlendem Sonnenschein gab es nachher fast nur glückliche Homburger Gesichter. Sophia spielte ein 83 und wurde damit soverän wieder Zweite. Damit liegt sie in der Gesamtwertung auf einem phantastischen zweiten Platz. Ebenfalls aussichtsreich im Rennen um die Startplätze bei der nationalen Ausscheidung liegen Chiara Schlick und Clara Scherm. Chiara Schlick wurde hervorragende Fünfte mit einer tollen 90. Clara Scherm wurde mit einer 94 Elfte. Damit liegt Chiara Schlick auf Rang 9 und würde ebenfalls einen der begehrten Startplätze bekommen. Clara Scherm liegt in der Gesamtwertung auf Platz 16. Alle beide können beim abschließenden Turnier in Fulda mit einer guten Runde die Startberechtigung lösen.

Abgerundet wurde das erfolgreiche Wochenende durch die zwölfjährigen Jungen. Moritz Gebhardt, Henrik Kalusche und Niklas Vliamos wurde mit Runden von 91, 93 und 96, Achter, Zehnter und Sechzehnter. Auch wenn ihnen im Zählspiel noch das ein oder andere Loch misslingt, deuten sie schon jetzt ihr großes Potenzial an. Auch von ihnen ist in der Zukunft einiges zu erwarten. Gemeinsam liegen sie im Moment auf Platz 14.

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

JUWELIER
Abraham
Ankauf von Gold, Silber u. Zahngold
Sofort Bargeld
• Reparaturen • Batteriewechsel
• Trauringe • Ohrlochstechen
Köpperner Str. 81, 61381 Frdf.-Köppern
Tel. 06175/5200258, www.barlikgold.com

Main Berater
... maßgeschneidert reisen
Tel.: 06195 - 976 976 0
www.main-berater.de

WERKRAUMMUSIK
Professioneller Unterricht. Jedes Alter.
Jeder Stil. Alle Instrumente und Gesang.
Kostenlose Probestunde.
06172 – 75136
Industriestr. 18c · 61381 Friedrichsdorf
www.werkraummusik.com

Stefans Käsekuchen
Wir stehen jetzt am Kurhaus auf dem Wochenmarkt. Vorbestellung:
www.tinas-selection.de
oder 0172-9853355

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an!
Telefon (0 61 71) 6 28 80

IMPRESSUM

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt
Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Hubert Lebeau

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 38 800 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen Dienstag 14 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 18 vom 1. Januar 2013

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH (vormals Ehrenklau Druck)

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Reservieren Sie diese Werbefläche für Ihre Anzeige unter Tel. 06171/6288-0

Sudoku

	1	7			8			
			7					1
	6			9	5			3
1				7		2	3	
	2	9		3		6	4	
	3	4		2				5
2			9	1			7	
6					3			
			2			1	5	

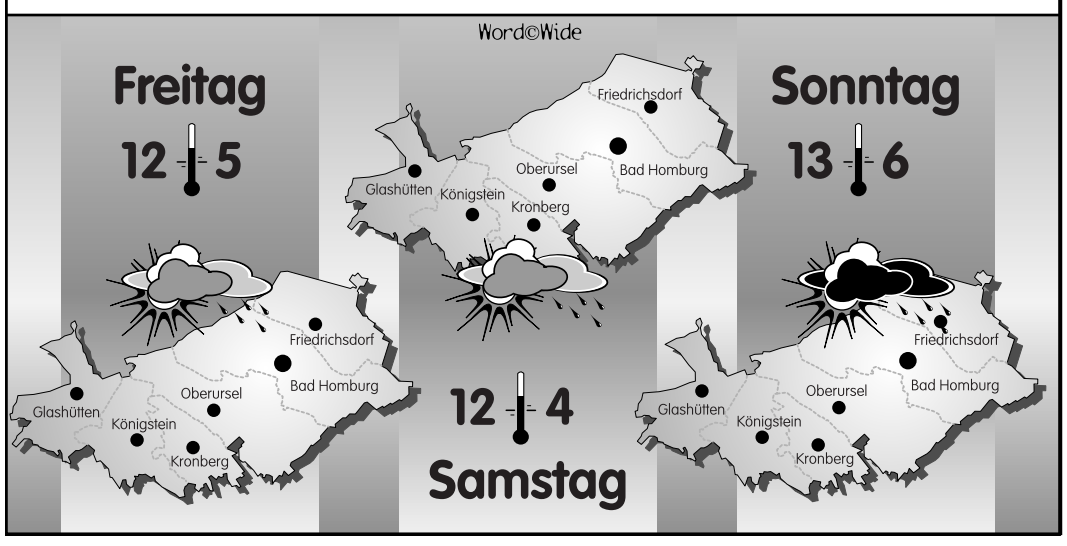
Die Auflösung des Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

3	6	2	7	8	4	5	1	9
9	1	7	3	5	6	2	4	8
4	5	8	9	2	1	3	6	7
5	7	9	4	6	8	1	2	3
2	4	3	1	9	5	7	8	6
1	8	6	2	7	3	4	9	5
7	2	4	8	3	9	6	5	1
8	3	5	6	1	2	9	7	4
6	9	1	5	4	7	8	3	2

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Bad Homburger Woche
Telefon 0 61 71 / 62 88-0 · Fax 0 61 71 / 62 88 19



Natürlich HIT

Die ersten **90 Minuten** sind **kostenfrei.**

Für preisbewusste Genießer

Eigene Herstellung

Frische grobe Bratwurst oder Schweinehackfleisch
1 kg
50% gespart
2.99 statt 5.99*

Fleisch von deutschen Kälbern
Kalbsfilet
für den Feinschmecker
100 g
16% gespart
3.59 statt 4.29*

Farmer-Schinken Virginia
gekocht, mit Hickory-Raucharoma
100 g
42% gespart
1.49 statt 2.59*

Bedienungstheke

Old Amsterdam
Holländischer Schnittkäse
pikant-würzig, 48 % Fett i. Tr.
100 g
45% gespart
0.99 statt 1.79*

Französische
Cocktailstrauch-tomaten
Kl. Extra
400 g Schale
(1 kg = 5.55)
Aktion
2.22

Bad Reichenhaller Gewürzsalz
verschiedene Sorten
90 g Dose
(100 g = 1.10)
38% gespart
0.99 statt 1.59*

Deutscher
Spargel
weiß/violett, 28 mm +
Kl. I
1,5 kg Karton *(1 kg = 3.99)*
Aktion
5.99

Weingut Vollmer Rebsortenweine QbA
verschiedene Sorten
Pfälzer, frische Weine, fruchtige Aromen, harmonisch und rund, trocken.
0,75 l Flasche
(1 l = 5.32)
27% gespart
3.99 statt 5.49*

Block House Salat Dressing
verschiedene Sorten
250 ml Beutel
(100 ml = 0.64)
20% gespart
1.59 statt 1.99*

Block House Baked Potatoes mit Sour Cream
2 gegarte Kartoffeln mit Block House Sour Cream
650 g Packung
(1 kg = 3.83)
17% gespart
2.49 statt 2.99*

Mövenpick Roter Heringssalat
125 g Packung
(100 g = 0.79)
29% gespart
0.99 statt 1.39*

Mövenpick Fleischsalat
125 g Packung
(100 ml = 0.63)
20% gespart
0.79 statt 0.99*

Block House Feinkostsaucen
verschiedene Sorten
250 ml Glas
(100 ml = 0.88)
22% gespart
2.19 statt 2.79*

Block House Steak Pfeffer oder Zauber Gewürz
50/70 g Glas
(100 g = 2.84/3.98)
23% gespart
1.99 statt 2.59*

Heinz Ketchup
verschiedene Sorten
500/750 ml Flasche
(1 l = 1.59/3.18)
20% gespart
1.59 statt 1.99*

Bar Italia Caffé Crema oder Espresso
1.000 g Beutel
15% gespart
10.99 statt 12.99*

Villa Franz Rheingau Riesling QbA
Rheingauer, kräftige Weißweine, intensive Aromen, spritzig, frische Säure, trocken oder feinherb.
0,75 l Flasche
(1 l = 5.99)
25% gespart
4.49 statt 5.99*

Villa Annaberta Valpolicella Ripasso oder Lugana DOC
Italienischer, intensiver Rotwein, nachhaltiger, kräftiger Charakter, weiche Tannine, trocken.
0,75 l Flasche (1 l = 10.65)
20% gespart
7.99 statt 9.99*

Heidsieck Monopole Blue Top Champagnert
0,75 l Flasche
(1 l = 25.32)
14% gespart
18.99 statt 21.99*

Dalwhinnie Highland Single Malt Scotch
15 Jahre
43 % Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = 51.41)
10% gespart
35.99 statt 39.99*

Bad Homburg,
Frankfurter Landstraße 1
Telefon 061 72/13 97 60
Öffnungszeiten Mo.-Sa. 8.00-22.00 Uhr

Über 250 Angebote unter www.hit.de

Angebote gültig vom 23.05. bis 25.05.2013.
HIT Handelsgruppe GmbH & Co. KG, Alte Lohmarer Straße 59, 53721 Siegburg
* Unser Normalpreis ** Preisempfehlung des Herstellers
Druckfehler vorbehalten.

Grußwort von Brunnenkönigin Annabel I.

An die Bürgerinnen und Bürger,
die hohen Gäste von fern und nah,
an das Volk von Oberursel,

frohe Kunde und gar festliche Tage stehen uns ins Haus.

Zu Feier, Schmaus, Musik und Tanz haben vielerlei fleißige Helfer geladen. Die Tage der Vorbereitung sind um und just dieser Stunde heißt eure 35. Brunnenkönigin Annabel I. mit Brunnenmeister Kurt die Festgemeinde aufs herzlichste willkommen.

An vier Tagen zeige sich unsere schöne Stadt von all ihren glanzvollen und illustren Seiten. Doch, so sage ich euch, gibt es viel Volk, welches sich, in Vereinen oder Rettungsdiensten zu organisieren pflegt. Eben jenes ist es, was sich diese Festtage zu Arbeitstagen macht. Ihnen gebührt mein Dank für Tatkraft, Hilfe und Rettung in der Not. Wohl denn sind auch die Bewohner der allerschönsten Altstadt in höchsten Tönen für Geduld und Ausdauer zu loben.

Allen Gästen sei geraten, sich verzaubern zu lassen von Glückseligkeit, Speis, Trank und den Menschen des Festes, im Schatten der hohen Wacht zu Ursula.

Ein Spektakel für jedermann, Edelmannen, Frouwen und Kindelein gleichermaßen soll unser Brunnenfest anno 2013 werden.

Dies sei euch gewünschet von den Brunnenhoheiten
Königin Annabel I. und Meister Kurt

Der Brunnen, der die Orscheler Kinder bringt!

Nicht ganz geklärt ist, wann dieser Brunnen entstanden ist. Bekannt ist aber, dass er immer sehr viel Wasser führte. Vor der Einführung der Wasserleitungen in Oberursel versorgte er verschiedene Brunnen mit Wasser wie den Marktplatzbrunnen. Lange Zeit galt der Standort des Brunnens als unbekannt. 1972 wurde er bei den Baggerarbeiten für den heutigen Maasgrundweiher freigelegt. Bürgermeister Karlheinz Pfaff begutachtete das damals als geheimnisvoller Storchenbrunnen bekannte „Wasserloch“. Die rundgemauerte Kammer wurde freigelegt und man stellte fest, dass er aus drei verschiedenen Quellen gespeist wurde.
Sogar „Ausgrabungen“ fanden statt und es wurden Ton- und Steingutscherben gefunden. Man nahm an, dass sie von Krügen und Behältern stammten, die zum Wasserholen genutzt wurden und dabei zu Bruch gingen, denn aus diesem Brunnen trank Alt-Orschel. Auch der neue Marienbrunnen wird aus dem Storchenbrunnen gespeist. Da der Brunnen dem Weiher im Weg stand, wurde er an seinen heutigen Standort verlegt. Heute versorgt er den Maasgrundweiher mit Wasser. Die steinerne Namenstafel wurde von dem Stadtältesten Julius Koch 1977 gestiftet. Früher gab es drei Marienbrunnen in Oberursel. Der heutige Storchenbrunnen wurde im Volksmund auch „Mäjerborn“ genannt, wobei der Name eventuell teilweise vom „Roten Born“ stammen könnte, der in den „Mäjerborn“ fließt.
Warum der Brunnen Storchen-Brunnen heißt, weiß man nicht genau. Einer Sage nach holte der Storch die Oberurseler Kinder aus diesem Brunnen. Vielleicht der Grund, warum viele Oberurseler Brunnen lieben….
Im Juli 1926 wurde ein passendes Gedicht im Heimatblättchen „Der Taunuswächter“ abgedruckt. *Quelle: Das Stadtarchiv*

Die Einweihung des Brunnens erfolgt durch Brunnenkönigin Annabel I. und Brunnenmeister Kurt am Samstag, 25. Mai, um 11 Uhr.

Die Treffsicherheit testen

Beim Jedermannschießen zum Brunnenfest um die Brunnenscheibe 2013 beim Schützenverein Oberursel auf dem Schießstand Forsthausweg 9, kann man seine Treffsicherheit und Konzentration prüfen. Geschossen wird mit dem Kleinkaliber-Sportgewehr auf 50 Meter Entfernung. Schießen kann man am Samstag, 25. Mai, von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag, 26. Mai, von 10 bis 16 Uhr. Die Siegerehrung erfolgt am Sonntag um 16 Uhr durch Brunnenkönigin Annabel I. und Brunnenmeister Kurt.
Der Sieger erhält die handgemalte Brunnenscheibe mit dem Bild des diesjährigen Brunnens, die Zweit- und Drittplatzierten einen Pokal. Der Einsatz beträgt 3,50 Euro – Nachkauf ist möglich – und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Verein hofft auf rege Teilnahme.

Kasperle feiert mit

„Tri-Tra-Trullala – der Kasperl, der ist wieder da!“ Das Kasperl-Team des Fördervereins Kinderland St. Ursula spielt am Brunnenfest-Samstag und -Sonntag um 15 Uhr „Die verzauberte Prinzessin Wunderschön“ und um 16 Uhr „Die wundersame Verwandlung der kleinen Raupe Rosalie“ im Hof vor der Kirche St. Ursula. Kasperl und Co. werden dargestellt durch die selbstgenähten Handpuppen von Ingrid Bender. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freuen sich die Kinder des Kinderlands St. Ursula sehr.

34. Oberurseler Brunnenfest

24. bis 27. Mai 2013

Schaukochen für den guten Zweck

Am Brunnenfestsonntag gibt es von 13 bis 15 Uhr ein Schaukochen mit Oberursels Comedian Schüssel und Schwanenwirt Heinzi Wentzell für „Dicke und solche, die noch dicker werden wollen“.
Was gekocht wird, bleibt noch geheim. Nur so viel: An Kalorien wird nicht gespart – Die Voraussetzungen für Spaß und Unterhaltung bringen Chefkoch Heinzi und sein Handlanger Schüssel auf jeden Fall mit. Das Publikum ist aufgefordert abzuschmekken, zu probieren und seinen Senf dazuzugeben. Damit das alles auch einen Sinn macht, wird Schüssel seine Elefanten-Spendenbox aufstellen und jeder darf mit einer kleinen Spende seine Aktion „Schüssel und Freunde helfen“ unterstützen.
Wie in jedem Jahr wird auch von diesem Event eine unverschuldet in Not geratene Oberurseler Familie unterstützt.
Das Ganze findet in der Gaststätte „Zum Schwanen“ am Hollerberg statt – bei schönem Wetter natürlich im herrlichen Biergarten unter alten Platanen.

Schuh-SPAHR
Holzweg 16
61440 Oberursel

Parkhäuser geöffnet

Während des Brunnenfests sind die Parkhäuser Altstadt, Stadthalle und City-Parkhaus von Mittwoch, 22., bis Dienstag, 28. Mai, durchgehend geöffnet. Die Stadtwerke Oberursel GmbH empfiehlt dennoch aufgrund der beschränkten Parkplatzkapazitäten im Bereich des Brunnenfests die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

Brunnenfest-Bembel 2013

Brunnenfest-Bembel 2013 kann man für 7,50 Euro am Stand des Karnevalvereins Frohsinn an der Ecke Marktplatz/Eppsteiner Straße erwerben. Wer noch Bembel aus früheren Jahren sucht, kann sich an Thomas Förder, Tel. 06171-304872 wenden.

Viel los in der City – das Brunnenfest beginnt!

Vier Tage lädt die Stadt Oberurseler und Besucher zum traditionellen Brunnenfest ein. In der gesamten Altstadt findet man die unterschiedlichsten Stände mit nationalen und internationalen Speisen und Getränken. Auf dem Marktplatz bietet die „Frankfurter Volksbank Bühne“ ein buntes Programm.
Im Europadorf in der Weidengasse präsentieren sich traditionell die Oberurseler Partnerstädte und die Kenia Kinder Hilfe mit eigenen Ständen und kulinarischen Köstlichkeiten: Rushmoorer Bier und Whiskey, russischer Wodka, Tee, Piroggen und Blinis, französischer Käse und Wein sowie afrikanischer Gemüseeintopf und deftige Würstchen. Samstags und sonntags erwartet die Gäste ein reichhaltiges Kuchenangebot mit Kaffee und Tee. Auf der kleinen Bühne gibt es ein internationales Programm. Erstmals unterstützt das Mövenpick-Hotel den Partnerschaftsverein – in einer gemeinsamen Aktion werden vier Cocktails, passend zu den Partnerstädten angeboten: Lillet Berry für Epinay, Big Ben für Rushmoor, Caipiroshka für Lomonossow und Red Colada (alkoholfrei) für Ursem. Zusätzlich erwartet die Besucher eine Tombola mit vielen attraktiven Preisen.
Auf der Bleiche erwartet die großen und kleinen Besucher ein moderner Vergnügungspark. Neben den Publikumslieblingen Skipper und Autoscooter locken weitere Fahrgeschäfte. Losbuden und viele weitere Attraktionen runden das Angebot ab – für jeden und jedes Alter ist etwas dabei!

Ein Blick vom Kirchturm

Am Samstag, 25., und Sonntag, 26. Juni, besteht jeweils von 14 bis 17 Uhr die Möglichkeit, den Kirchturm St. Ursula zu besteigen und von oben auf das Festgebiet hinunter zu schauen. Und nicht nur über Oberursel kann man sehen, wenn man die 168 Stufen geschafft hat, denn bei schönem Wetter kann man weit vom Taunus bis nach Frankfurt sehen. Zudem ist das Turmmuseum geöffnet und zeigt seine Schätze.
Weitere Termine, um über Oberursel zu schauen, sind jeweils der erste Samstag des Monats von 15 bis 17 Uhr bis im Oktober. Zudem hat man während der Taunus-Kerb Gelegenheit, den Turm zu besteigen und das Turmmuseum zu besuchen.

Am Samstag, 25. Mai, findet von 15 bis 18 Uhr die traditionelle „Kindermeile“ in der Oberen Hainstraße statt. Hier bieten der Kultur- und Sportförderverein und das Kinderhaus gemeinsam mit verschiedenen Vereinen und Institutionen viel Spiel und Spaß für kleine Besucher. Kostenlose Bastelangebote und Bewegungsspiele aller Art laden zum Mitmachen ein. Auf dem Rathausplatz laden 28 Kunsthandwerker zum Schauen und teilweise selber Ausprobieren ein. Auch der Schuss auf die Scheibe im Schützenhaus im Forsthausweg kann eine bleibende Erinnerung sein, entweder, weil es soviel Spaß machte oder auch, weil man als bester Schütze die Brunnenfestscheibe ab Sonntagnachmittag sein Eigen nennen darf.
Im gesamten Innenstadtbereich wird es zu Sperrungen und geänderten Verkehrsführungen kommen. Empfohlen wird, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen oder einen Spaziergang zu wagen. Während der Festtage darf bis zu folgenden Uhrzeiten Musik gemacht werden: Freitag und Samstag bis 24 Uhr, Sonntag und Montag bis 23 Uhr. Ausschankende und Betriebszeit für die Fahrgeschäfte auf der Bleiche ist am Freitag und Samstag um 1 Uhr sowie Sonntag und Montag jeweils um 24 Uhr.

Welche Ente ist die Schnellste?

Es ist einfach nicht mehr wegzudenken, das Entenrennen des Lions Clubs Oberursel am Brunnenfest-Sonntag, 26. Mai. Diese Familienveranstaltung hat inzwischen Kultstatus erreicht. Sie findet zum neunten Mal zur Freude von Eltern, Kindern und Jugendlichen statt.
1000 durchnummerierte, gelbe Plastikenten warten derzeit auf ihren Einsatz. Start ist wie immer die Urselbachbrücke hinter der Feuerwehr an der Glöcknerwiese, Ziel ist die Urselbachbrücke „Im Portugall“.
Wer eine Teilnehmerkarte erwerben möchte, kann dies für drei Euro tun, vier Teilnehmerkarten kosten zehn Euro. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen. Erhältlich sind die Enten-Karten bei Rompel und im Lebensmittelmarkt Edeka im Camp King sowie ab 24. Mai am Brunnenfeststand des Lions Clubs Oberursel und auf der Kindermeile.
Es sind wertvolle und kindgerechte Preise von über 1000 Euro ausgesetzt. Moderiert wird die Veranstaltung in bewährter Weise von Markus Hertle vom Hessischen Rundfunk. Der Erlös kommt in vollem Umfang sozialen Projekten der Kinder- und Jugendhilfe in Oberursel zugute.

34. Oberurseler Brunnenfest

24. bis 27. Mai 2013

Kickfaktor – junge Talente zeigen ihr Können

Der Stadtschülerrat Oberursel und das Jugendbüro laden zu einer tollen Präsentation jugendlicher Talente ein. Viele Jugendliche werden auch in diesem Jahr bei der Veranstaltung unter dem Titel: „Kickfaktor – …und was kannst du?“ – ihr Können zeigen. Dafür stehen den Akteuren jeweils etwa fünf Minuten zur Verfügung. Zur Teilnahme wurden alle aufgerufen, die vielleicht in den folgenden Bereichen ein Talent besitzen: Beatboxen, Bodypainting, Comedy, Feuerschlucken, Geschicklichkeit, Frisurenstyling, Ge-sang, Hellsehen, Jonglage, Lesung, Löffelverbiegung, Malerei, Mathematik, mentalistische Begabung, Rap, Rhythmus, Schauspielerei, Schlangenkörper, Steppen, Tanz, Trommeln, Turnen und Wortakrobatik.

Bereits im letzten Jahr begeisterten Lea Lewalter und Marleen Hornung mit ihrem Gesang während Franky tänzerisch ein Zeichen setzte. Auch in diesem Jahr sind sie dabei. Außerdem wird beispielsweise Breakdance gezeigt. Die junge Newcomerband „Pasquale“ spielt Rock, Pop und Reggae. Die Band besteht aus zwei Amerikaner, einem Italiener und einem Engländer. Der Name entstandt durch den Vater des Italieners Giorgio, Pasquale, der sein Equipement den Jungs zur Verfügung stellt.

Erstmals auf der Kickfaktor-Bühne werden Junus Kahliq und Merlin Kraus mit ihren Mitstreitern vom „Project Zeil“ sein. Die Jungschauspieler, die sich mit Gleichgesinnten treffen, um ihre Liebe zur Schauspielerei ausleben zu können, werden das Theaterstück „Das Verhör“ aufführen. Die Verdächtige Emily Vonderschmitt wird vom FBI verhaftet. Auf dem Revier muss sie sich den Fragen der FBI-Beamten stellen. Durch das „Guter-Bulle-Böser-Bulle“-Spiel gerät sie im Laufe des Verhörs immer mehr unter Druck und gesteht schließlich.

In jedem Fall gibt es eine Menge Kultur pur von jungen Menschen am Samstagnachmittag beim Kick-faktor zu erleben.

Kindermeile lockt zum Basteln und Spielen

Spiel und Spaß gibt es in der Kindermeile am Brunnenfest-Samstag von 15 bis 18 Uhr für Kinder bis zehn Jahren in der Oberen Hainstraße. Acht Einrichtungen sorgen mit verschiedenen Angeboten dafür, dass Kindern nicht langweilig wird. Auch zwei Ehrenamtler sorgen mit Bastelangebot und Töpfern, dass Kurzweil vorherrscht. Nicht wegzudenken sind die Rollenrutsche, das Bobbycar fahren, der englische Sinnes-Parcours, das Kinderschminken und das Bearbeiten von Speckstein. Dazwischen kann man sich mit Kaffee und Kuchen oder Saft und Crêpes stärken.

Weißkirchener Fußballclub rockt den Marktplatz

Immer wieder etwas Neues zum Brunnenfest und auch immer wieder Bewährtes – So könnte man die Idee des alten und neuen Marktplatz-Bewirters 1. FC 06 Weißkirchen bezeichnen. Neu ist in diesem Jahr beispielsweise, dass der Weißkirchener Fußballclub, unter dem Motto „…ein Verein für Alle…“ zum tollen Rahmenprogramm einen besonderen Treff für gewerbetreibende Parteien anbietet. Ein gesonderter Bereich auf dem Marktplatz wird etwas gehobener ausgestattet und dazu gehören auch spezielle Tischdecken, die für jeden, der es möchte, bedruckt werden. Jeder Tisch, der für die vier Tage gemietet wird, kann mit einer solchen „eigenen“ Tischdecke ausgewiesen werden und ist dann fest reserviert.

Allerdings kann man eine solche Tischdecke auch fertigen lassen und sie wird dann im „Normal“-Bereich auf einem der Tische liegen. Allerdings besteht hier dann keine Reservierung. Anmelden für eine Tischdecke mit Tisch im Treff und auch ohne kann man sich unter Tel. 0172-6949497. Dass der 1. FC 06 Weißkirchen wieder den Marktplatz bewirtschaftet, ist nach 1981 und 2006 bereits das dritte Mal. Doch das ist nicht alleine zu schaffen und so bekommen die Fußballer große Unterstützung durch andere Weißkirchener Vereine, die sich in verschiedenen Schichten an der Bewirtung beteiligen. Nur so können die vier Tage auch wirklich gestemmt werden. Jeder ehrenamtliche Helfer bekommt dazu auch ein besonderes T-Shirt. Wer hier mithelfen möchte, kann sich unter der genannten Nummer gerne noch weiter informieren und melden.

Ein beeindruckendes Programm wurde für das diesjährige Brunnenfest zusammengestellt: „…und wir rocken den Marktplatz“ wird beim 1. FC 06 ganz großgeschrieben. Mit dabei ist unter anderem die Multi-Kult-Band „The Gypsys“ aus Frankfurt. Die besten Hits der letzten Jahrzehnte, nah am Original orientiert jedoch ohne blind zu kopieren. „The Gypsys“ entführt das Publikum auf eine musikalische Weltreise in bis zu zehn verschiedene Sprachen: Von Spanisch (entre dos tierras), Italienisch (cose de la vita) oder Portugiesisch (mas que nada) bis hin zu Türkisch (simarik) oder gar Afrikanisch (seven seconds). Jahrzehntelange Bühnenerfahrung, vier verschiedene Frontstimmen und höchste Virtuosität an den Instrumenten sind der Garant für internationale und niveauvolle Stimmung. Auch zu hören sein werden „Mr. T & Band“ sowie Tobias Wessel und Martin Hering-Pownall, die man in Oberursel schon lange kennt.

„Sweet Soul Music“ heißt es bei „Harris & Harris“, die seit über 20 Jahre auf der Bühne stehen und deren Repertoire sich sehen lassen kann. Fetzige Bläser, eine präzise Rhythmusgruppe und drei Stimmen mit viel Feeling präsentieren die Musik der alten Meister und der modernen Jünger des Soul sowie des Rhythm'n'Blues. Begleitet von gradlinigen Keyboards und Gitarren geht dann auf dem Marktplatz die Post ab. Zu beachten ist hierbei vor allem Sängerin Anjuschka Uher, die ausgebildete Musicaldarstellerin, Choreographin und Studiosprecherin ist. Ihre Ausbildung begann in Oberursel und sie ist auch Oberurselerin. Auf der Marktplatzbühne werden außerdem „Face to Face und „Duo 42 TwoYears“ zu hören sein.

classic hair
das original
Zur weiteren Verstärkung unseres Teams begrüßen wir ab sofort unsere liebe Kollegin, **Susanne Heck.**
Auf Ihren nächsten Besuch freuen wir uns und möchten Sie gerne weiterhin verwöhnen.
Ihr Team von classic hair, das Original.

Cocktails und Tombola im Europadorf

Im Europadorf gibt es auch in diesem Jahr wieder die traditionellen kulinarischen Köstlichkeiten aus den Partnerstädten Epinay-sur-Seine, Rushmoor und Lomonossow. Zusätzlich werden in diesem Jahr erstmals internationale Cocktails serviert. Als Sponsor und Unterstützer dieser Aktion ist das Mövenpick Hotel Frankfurt/Oberursel mit dabei. Angestellte des Hotels werden den Vereinsmitgliedern tatkräftig unter die Arme greifen. Sie sind nicht nur mit vor Ort, sondern helfen auch im Hintergrund bei Vorbereitung und Durchführung dieses Events.

Im Angebot sind vier Cocktails mit klangvollen Namen

– „Lillet Berry“ für Epinay-sur-Seine
– „Big Ben“ für Rushmoor
– „Caipiroshka“ für Lomonossow
– „Red Colada“ (alkoholfrei) für Ursem

Cocktailkenner kommen hier voll auf ihre Kosten. Für viele wird der „Lillet Berry“ etwas ganz Neues sein. Auf jeden Fall ein frischer Drink für heiße Sommerabende. Es könnte der neue Kultdrink in der Szene sein. Als Gast-Barkeeper konnte der Verein Bürgermeister Hans-Georg Brum gewinnen.

Außer Cocktails wird es im Europadorf mit Unterstützung durch das Mövenpick Hotel auch eine Tombola geben. Der Hauptpreis ist eine Kurzreise nach Paris für zwei Personen mit zwei Übernachtungen. Eine gute Gelegenheit, nicht nur Paris kennenzulernen, sondern auch einen Abstecher in die Partnerstadt Epinay-sur-Seine zu machen. Weitere Gewinne sind Übernachtungen mit Frühstück in Oberursel oder auch die Teilnahme am Frühstücks-Buffet im Mövenpick. Die Gewinn-Nummern der Tombola werden eine Woche nach dem Brunnenfest in der Oberurseler Woche (Ausgabe vom 6. Juni) bekanntgegeben. Die Gewinner treffen sich dann im Mövenpick zur Preisverleihung. Jedes Los kostet einen Euro.

Der Ausländerbeirat der Stadt Oberursel stellt seine Hütte im Europadorf in diesem Jahr der Kenia Kinder Hilfe zur Verfügung. Hier wird es Thüringer Bratwürste, Flensburger Bier, Wasser, Cola und andere Getränke geben. Samstag- und Sonntagnachmittag laden selbstgebackene Torten, Kuchen und Kaffee zum Verweilen im Europadorf ein. Ein Besuch lohnt sich immer: Bei flotter Musik und dem reichhaltigen Angebot kann man dort gut in dörflicher Atmosphäre entspannen und Kontakt zu den Gästen aus den Partnerstädten und den Vertreten des Vereins aufnehmen.

Brunnenfest-Programm

Freitag, 24.Mai 2013

17.45 – 18.30 Uhr	**Ökumenischer Gottesdienst „Wie ein Zuhause“** (Psalm 23), (Cramer, Klementowski, Schillhahn, Will) – Marktplatz
18.30 – 19.00 Uhr	**Eröffnung des Brunnenfests –** Vereinsring Oberursel, Podium Marktplatz
19.00 Uhr	**„Paul Strat Orchester und The Vision “ –** Gambrinus, Museumshof
19.00 Uhr	**„Cleo & Henning“** – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen
19.00 – 24.00 Uhr	**„Voll Daneben“** – Internationaler Verein Windrose, Garten in der Neutorallee
19.30 Uhr	**„DJ Francois Brezer“** – Lilohhs Lounge, Obere Hainstraße 13
20.00 – 22.00 Uhr	**„Uptown Swingtide“** – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften – Europadorf, Weidengasse
20.00 – 24.00 Uhr	**„Gypsys“** – Marktplatz, Vereinsring
20.00 – 24.00 Uhr	**„Boom Gang“** – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13
20.30 – 23.00 Uhr	**„A Tribute to Johnny Cash“** – Kramer, Flachdach der Firma Reul & Vogt, Vorstadt 39
23.00 – 24.00 Uhr	**„The Tulips“** – Kramer, Flachdach der Firma Reul & Vogt, Vorstadt 39

Samstag, 25.Mai 2013

10.00 – 18.00 Uhr	**Kunsthandwerkermarkt –** Vereinsring Oberursel, Rathausplatz
11.00 – 12.30 Uhr	**Einweihung des Storchenbrunnens** durch Brunnenkönigin Annabel I. und Brunnenmeister Kurt – Vereinsring Oberursel, Maasgrundweiher
14.00 Uhr	**Trommelgruppe Alfred-Delp-Haus** – Pfarrei St. Ursula, Hof vor der Kirche St. Ursula, St. Ursula-Gasse
14.00 – 16.00 Uhr	**„Stierstädter Spatzen“** – Vereinsring Oberursel, Marktplatz
14.00 – 17.00 Uhr	**Vorentscheid** zum 6. Rhein-Main Liedermacherwettbewerb des Folkclubs Hattersheim – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13
15.30 – 17.00 Uhr	**„Frederic Aarnoutse“** – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften, Europadorf, Weidengasse
17.00 Uhr	**Kinderorgelführung** mit Carsten Treber – Kirche St. Ursula
18.00 – 19.30 Uhr	**„IB-Band“** – Pfarrei St. Ursula, Hof vor der Kirche St. Ursula, St. Ursula-Gasse
18.30 – 19.15 Uhr	**„Lars Eichstaedt“** – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften, Europadorf, Weidengasse
19.00 Uhr	**Karaoke** – Gambrinus, Museumshof
19.00 Uhr	**Open Stage – Wir suchen Talente !** – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen
19.00 – 20.30 Uhr	**„Mr. T und Band“** – 1. FC 06 Weißkirchen, Marktplatz
19.00 – 20.30 Uhr	**„100 Ways“** – Kramer, Flachdach der Firma Reul & Vogt, Vorstadt 39
19.00 – 24.00 Uhr	**„White Room“** – Internationaler Verein Windrose, Garten in der Neutorallee
19.30 Uhr	**„DJ Francois Brezer“** – Lilohhs Lounge, Obere Hainstraße 13
19.30 – 22.30 Uhr	**„Robert Brusell mit Freunden“** – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften, Europadorf, Weidengasse
20.00 Uhr	**„Robin’ Folk“** – Pfarrei St. Ursula, Hof vor der Kirche St. Ursula, St. Ursula-Gasse
20.00 – 24.00 Uhr	**„Move“** – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13
21.00 – 24.00 Uhr	**„Harris & Harris“** – 1. FC 06 Weißkirchen, Marktplatz
21.00 – 24.00 Uhr	**„Claudia Lemerie Cover Band“** – Kramer, Flachdach der Firma Reul & Vogt, Vorstadt 39

Sonntag, 26. Mai 2013

10.00 – 14.00 Uhr	**Brunnenfestlauf** – 5, 10 und 21,1 km und Bambinilauf – Siegerehrung 13 Uhr, Turn – und Sportgemeinde Oberursel – Marktplatz
10.00 – 18.00 Uhr	**Kunsthandwerkermarkt** – Vereinsring Oberursel, Rathausplatz
11.00 Uhr	**Familiengottesdienst** – Gemeinde St. Ursula, Hof vor der Kirche St. Ursula
12.00 – 15.00 Uhr	**„Estend Jazzband“** – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13
13.00 – 15.00 Uhr	**Kinderschminken und Kreativangebot** – Kinderland St. Ursula, Hof vor der Kirche St. Ursula, St. Ursula-Gasse
14.00 – 16.00 Uhr	**Brassband des KV Frohsinn und Tontauben der Germania** – Vereinsring Oberursel, Marktplatz
15.00 Uhr	**Open Stage – Wir suchen Talente !** – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen
16.30 – 17 Uhr	**Lesung „Henriette, die kleine Feldmaus“** mit Fiona-Luisa Labbé – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften, Europadorf, Weidengasse
16.30 – 19.30 Uhr	**„Duo 42 Two Years“** – Vereinsring Oberursel, Marktplatz
18 Uhr	**„Der Sossenheimer“** – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen
18.00 – 19.00 Uhr	**Shanty Chor** – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften, Europadorf, Weidengasse
18.00 – 23.00 Uhr	**„Die Zwei“** – Internationaler Verein Windrose, Garten in der Neutorallee
18.30 – 20.30 Uhr	**Überraschungsband** – Kramer, Flachdach der Firma Reul & Vogt, Vorstadt 39
19.00 Uhr	**„Astor Club Band“** – Lilohhs Lounge, Obere Hainstraße 13
19.00 Uhr	**„Big Gun“** – Gambrinus, Museumshof
19.00 Uhr	**„Perdido“** – Pfarrei St. Ursula, Hof vor der Kirche St. Ursula, St. Ursula-Gasse
19.00 – 23.00 Uhr	**„Flo & Chris“** – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13
20 Uhr	**„Die Stoffels“** – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen
20.00 – 22.00 Uhr	**„Voice:Ten“** – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften, Europadorf, Weidengasse
20.30 – 23.00 Uhr	**„Face to Face“** – Vereinsring Oberursel
21.00 – 23.00 Uhr	**„Del Moe“** – Kramer, Flachdach der Firma Reul & Vogt, Vorstadt 39

Montag, 27. Mai 2013

11.00 – 13.00 Uhr	**Seniorenfrühschoppen** – Vereinsring Oberursel
17.00 – 19.00 Uhr	**„Tobias Wessel“** – 1.FC 06 Weißkirchen, Marktplatz
17.30 – 19.30 Uhr	**„Band in Trouble“** – Kramer, Flachdach der Firma Reul & Vogt, Vorstadt 39
18.00 Uhr	**„Friday Music Club“** – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen
18.00 – 23.00 Uhr	**„Die Zwei“** – Internationaler Verein Windrose, Garten in der Neutorallee
19.00 Uhr	**„Mac’s Mob“** – Gambrinus, Museumshof
19.00 Uhr	**Überraschungsgast** – Lilohhs Lounge, Obere Hainstraße 13
19.00 – 23.00 Uhr	**„So Green“** – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13
20.00 – 22.00 Uhr	**„Andy Sommer“** – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften, Europadorf, Weidengasse
20.00 – 23.00 Uhr	**„Acoustic Storm“** – Kramer, Flachdach der Firma Reul & Vogt, Vorstadt 39
20.00 – 23.00 Uhr	**„No Credit“** – Vereinsring Oberursel, Marktplatz

Zwei Hessen-Turntitel für Urban und Sutterlüty

Hochtaunus (gw). Sechs Medaillen – jeweils zweimal Gold, Silber und Bronze – hat es für die Teilnehmer aus dem Turngau Feldberg bei den Hessenmeisterschaften der Turner gegeben, die in der Wolfgang-Steubing-Halle am Frankfurter Riederwald ausgetragen wurden.

Die erfolgreichen Nachwuchsturner Fabian Urban (TV Weißkirchen) und Justus Roth (SGK Bad Homburg).

Den Landestitel haben Fabian Urban vom TV Weißkirchen (bei den Schülern A im Jahrgang 2000 und jünger) und Nachwuchs-Ass Gabor Sutterlüty von der SGK Bad Homburg (im Sechskampf der Jahrgänge 2005 und 2006) gewonnen.
Urban siegte im Sechskampf mit 93,50 Punkten ganz überlegen vor Deham Yagan vom TV Niederbrechen (90,70) und Justus Roth von der SGK Bad Homburg, der mit 90,55 Punkten als Bronzemedaillengewinner ebenfalls auf dem Siegerpodest gestanden hat. Die ausgeglichen guten Leistungen von Urban im einzelnen: Boden 16,20 Punkte; Seitpferd 15,50; Ringe 15,15; Sprung 15,35; Barren 16,35 und Reck 14,95.
„Nesthäkchen“ Gabor Sutterlüty lag bei den jüngsten Startern mit 52,14 ebenfalls souverän vor Simon Riegel vom TV Langen (50,05) und seinem Bad Homburger Kollegen Niclas Eckhard (49,65) vor. Sutterlüty, Schützling von SGK-Turntrainer Ralf Schwabe, wurde bei seinem Pflichtprogramm wie folgt benotet: Boden 8,0; Seitpferd 8,75; Ringe 8,30; Sprung 8,20; Barren 9,20 sowie Reck 8,69.

Ebenfalls in Frankfurt gewann Routinier Erich Kalhöfer vom TV Weißkirchen bei den Männern der „AK 70“ die Silbermedaille, wobei er mit seinen 33,60 Punkten den Titel nur um 1,45 Punkte verpasste. Gleichfalls „Silber“ für den Turngau holte Lukas Heitefuß vom TuS Nieder-Eschbach bei den Jugendturnern A.

Kasperl rettet die „Blickachsen“

Die Skulpturenausstellung „Blickachsen 9“ ist auch für die Bad Homburger Kasperl Kompanie von Otto Mayr und Katarina D’Antoni ein lohnendesThema. „Kasperl und die verschwundene Kunst“ heißt das Stück, das am Sonntag, 26. Mai, um 16 Uhr auf dem Schmuckplatz des Kurparks an der Kaiser-Friedrich-Promenade gezeigt wird (bei Regen in den Louisen Arkaden). Zum Inhalt: Der Seppel ist Kurator der Blickachsen. Er bereitet die Blickachsen 2013 vor. Der Teufel und die Hexe klauen Beuys’ Fettstuhl, ein verpacktes Auto von Christo und eine Nana von Niki de Saint Phalle. Sie wollen nicht, dass sich die Menschen in Bad Homburg über die berühmte Ausstellung freuen. Die Eröffnung der Blickachsen 2013 ist in Gefahr. Gott sei Dank rettet der Kasperl die Kunstwerke. Eitel Freude in Bad Homburg. Und Seppel ist glücklich. Die beiden letzten Termine von Kasperls Abenteuer in der Kur sind an Fronleichnam, 30. Mai, um 16 Uhr „Kasperl und die verzauberte Prinzessin“ vor der Konzertmuschel im Kurpark und am Sonntag, 2. Juni, 16 Uhr, „Kasperl und das Zauberbuch“ im Kurhausgarten. Foto: Forberg

Die farbigen Lampen machten aus dem Tanzgelände der Pfadfinder ein buntes Farbenmeer.

Die Gemeindewiese wurde zur überdachten Mai-Tanzfläche

Dornholzhausen (hw). Seit einigen Jahren feiern die Bad Homburger „Taunus Pfadfinder“ ihren Tanz in den Mai auf ihrem Gelände in Dornholzhausen. Auch in diesem Jahr war das Fest trotz Dauerregens gut besucht. 250 Gäste waren begeistert von der großen Zeltkonstruktion aus den pfadfindertypischen Schwarzzelten, die Kevin Rudeloff mit seinem Team aus den sieben Gruppen des Stammes gebaut hatte. Mit 250 Quadratmeter Zeltdach, 330 Meter Seil und 53 Meter Stangenholz war fast die gesamte Gemeindewiese der ev. Waldensergemeinde überdacht worden. Die Fahne der Pfadfinder hing dabei am acht Meter hohen, von Hand aufgestellten Zeltmast.
Bei Steaks, Würstchen und einer großen Auswahl an Salaten konnten die Gäste den Gitarrenklängen und dem Gesang der Pfadfinder bei einem frisch gezapften Bier vom Fass lauschen und selber mitsingen. Das Lagerfeuer in der Zeltmitte sorgte dafür, dass es trotz des Schmuddelwetters warm war und das richtige Ambiente brachte.
Das Fest wurde über die Jahre immer größer und beliebter und wird komplett von Kindern und Jugendlichen organisiert, so wie es sich bei Pfadfindern gehört. Längst ist es ein richtiges Gemeindefest geworden, auf das sich alle jedes Jahr freuen und das auch die Nachbarn gerne zusammenkommen lässt. Von Seiten der Nachbarn bestehen keine Bedenken, dass es abends ein wenig länger laut ist. Kein Wunder, sie kommen einfach alle herüber und freuen sich, bei den Pfadfindern mitfeiern zu können.
Die Erwachsenen im Stamm wurden gebeten sich um den Ausschank zu kümmern, die Teenager organisierten den Grill und die Jüngsten sorgten dafür, dass Geschirr abgeräumt und im Gemeindehaus gespült wurde. Am Abend wurden wie jedes Jahr die Lampen eingeschaltet, die alle Bäume auf dem Grundstück anstrahlten, um das Fest in ein buntes Farbenmeer zu verwandeln.
Die „Taunus Pfadfinder“ haben mittlerweile sieben Gruppen für Jungen und Mädchen ab sieben Jahren. Wer Interesse hat, sich einer Gruppe anzuschließen und vielleicht nächstes Jahr den Tanz in den Mai mit organisieren möchte, findet Informationen im Internet unter www.taunuspfadfinder.de.

Was Oma von früher alles erzählen kann

Bad Homburg (hw). Die Vergangenheit lebendig werden lassen, das können interessierte Senioren beim Erzählcafé am Dienstag, 28. Mai, 15 Uhr, in der DRK-Begegnungsstätte in der Kaiser-Friedrich-Promenade 5: „Was Oma von früher alles erzählen kann“. Spannende Geschichten und witzige Anekdoten sind dabei ebenso willkommen wie Gegenstände aus der eigenen Vergangenheit. Das gemeinsame Erinnern in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen ist ohne Anmeldung möglich, weitere Informationen gibt es unter Tel. 06172-129529.

Großes Gewinnspiel

Bad Homburger Woche | Friedrichsdorfer Woche

Bei Schuh Spahr schwärmt Gewinnerin Christel Hänsel: „Schuhe sind einfach was Schönes.“

Mit Christel Hänsel hat das Glück beim Gewinnspiel des Hochtaunus Verlags zusammen mit Schuh Spahr genau die Richtige angelacht. Sie freute sich sichtlich, weil sie „bisher noch nie etwas gewonnen“ hat, wie sie erzählte, und das Nächste, was sie bei der Übergabe des Einkaufsgutscheins in Höhe von 100 Euro sagte, war die freudige Feststellung: „Schuhe sind einfach was Schönes!“ Zwar fügte sie hinzu: „Frauen finden Schuhe generell toll“, doch ihre leuchtenden Augen verrieten, dass sie durch den prächtigen Blumenstrauß von Geschäftsinhaber Tim Spahr hindurch schon nach dem passenden Sommermodell spähte.
„Alles, was modern ist“, trägt die Gewinnerin gern, sie sei „flexibel“, „immer aufgeschlossen für etwas Neues“ und „wenn ich in meinen Schuhschrank schaue, dann habe ich offenbar auch Mut zur Farbe“. Die heimische Auswahl scheint nicht zu klein zu sein, denn den Vorschlag ihres Mannes Horst Hänsel: „Wer den kleineren Schuhschrank hat, darf für den Gutschein einkaufen“, weist sie unter energischem Protest und dem Hinweis, dass sie es ist, die gewonnen hat, zurück.
Vor allem mit den Ecco-Modellen liebäugelt Christel Hänsel. Um sie ging es bei der Gewinnfrage, die ihr den Gutschein eingebracht hat. Sie kennt die Marke und hat sich beim Kauf schon mehrfach von Tim Spahr beraten lassen. Die Ledergerberei sei weltweit die Nummer Zwei und produziere 97 Prozent ihrer Schuhe aus eigenem Leder, das außerdem an Hersteller hochwertiger Autositze geliefert und zur Herstellung von Louis-Vuitton-Taschen verwendet wird, teilt der Schuh-Profi mit. Eine besondere Freude macht er Christel Hänsel und allen seinen Kunden aber mit der Ankündigung, dass es bei Schuh Spahr zehn Prozent Rabatt auf die Schuhe von Ecco gibt.
Die Öffnungszeiten von Schuh Spahr in Oberursel, Holzweg 16, sind montags bis freitags von 9.30 bis 18.30 Uhr sowie samstags von 9.30 bis 14.30 Uhr.

Geschäftsinhaber Tim Spahr (links) und die Anzeigenberaterin des Hochtaunus Verlags, Natascha Boldt (rechts), gratulieren der Gewinnerin Christel Hänsel.

Kurzschlüsse sind bei diesen Elektronikern nicht zu erwarten

Hochtaunaus (jop). Die Elektroinnung der Kreishandwerkerschaft hat sich zum siebten Mal auf dem Großen Feldberg zur Freisprechungsfeier getroffen. 18 junge Männer und eine junge Frau haben sich nach 42 Monaten harter Arbeit in ihren Lehrbetrieben und auf der Hochtaunusschule den Gesellentitel verdient. 14 davon entschieden sich für den Beruf des Elektronikers für Energie und Gebäudetechnik, fünf werden als Informationselektroniker in der Geräte- und Systemtechnik ihre Berufschancen wahrnehmen.

„Nachdem Sie das erste Etappenziel erreicht haben, sollten Sie immer für neue Techniken offen sein“, empfahl Obermeister Harald Kilb und appellierte an den „Entscheidungswillen, das positive Denken und Verantwortungsbewusstsein“ der Junggesellen. Kreishandwerksmeister Dipl. Ing. Walter Gernhard übermittelte seine Anerkennung und Glückwünsche: „Mit Ihrem Beruf haben Sie enorme Chancen und sind ein starker und leistungsfähiger Faktor unserer Wirtschaft geworden.“ In Vertretung von Landrat Ulrich Krebs bemerkte Felix Häuser: „Sie haben den Grundstein für eine erfolgreiche Berufslaufbahn gelegt, leisten einen wichtigen Beitrag zur Wirtschaft.“ Für den Schulleiter der Hochtaunusschule, Dieter Häußer, war es die letzte Elektroniker-Freisprechungsfeier, bevor er zum 31. Januar 2014 in Ruhestand geht. Er betrachtete es als Besonderheit, dass mit Silke Dietz eine junge Frau den Gesellenbrief als Elektronikerin für Gebäudetechnik erworben hat. „Nicht für alle war die Ausbildung ein Selbstläufer“, wusste er und erklärte, dass das Handwerk auf gut ausgebildeten Nachwuchs angewiesen ist: „Qualifikation ist gefragt. Kurzschlüsse sind von Ihnen nicht zu erwarten“.

Geschäftsführer Haag rief die Junggesellen auf, damit ihnen Innungsmeister Kilb und Prüfungsausschuss-Vorsitzender Peter Heckenmüller die Gesellenbriefe aushändigten. Ein besonderes Geschenk wurde dem Jahrgangsbesten Jan Kistenich zuteil, der seine Gesellen-Prüfung mit der Note „Gut“ abgeschlossenen hatte. Elektroniker für Energie-und Gebäudetechnik wurden Konstantin Becker aus Oberursel, Jens Bornkeßel aus Wehrheim, Silke Dietz aus Kronberg, Stephan Jakubassa aus Frankfurt, Robin Kaufmann aus Kelkheim, Jan Kistenich aus Eschborn, Markus Manhold aus Niedernhausen, Jonas Meyer aus Neu-Anspach, Markus Schubnell aus Oberursel, Silvio Töpfer aus Usingen, Igor Faber aus Maintal, Guiseppe Termidoro aus Bad Homburg, Tuan Anh Vu aus Oberursel und Dogan Kaydul aus Darmstadt. Informationselektroniker für Geräte-und Systemtechnik wurden Ersin Batmaz aus Rosbach, Marc Cyrill Johnston aus Wetzlar, Dennis Schäfer aus Florstadt, Janik Vollmershausen aus Cölbe-Schönstadt, sowie Benjamin Weisgerber aus Ehringshausen.

Besonderheit: Silke Dietz zwischen Harald Kilb und Peter Heckenmüller. Fotos: jop

Kirdorfer SPD bestätigte Vorstand

Kirdorf (hw). Im Bürgerhaus Kirdorf fand die Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsbezirks Kirdorf-Eichenstahl statt. Der bisherige Vorstand mit Michael Hampel als 1.Vorsitzenden, Johannes Eppers als Stellvertreter, Heinz-Peter Curdts als Kassierer, Bruno Gutjahr als Schriftführer, sowie Viktor Grunski als Beisitzer traten sämtlich zur Wiederwahl an, und wurden einstimmig im Amt bestätigt. Einzig Rolf Kipper schied als Beisitzer aus dem Vorstand aus. Der Vorstand hofft, daß er in enger Kooperation mit dem Bündnis für Bad Homburg und der SPD-Fraktion im Stadtparlament Ziele für den Stadtteil weiterhin leichter und effizienter durchsetzen kann.

19 Elektroniker feierten auf dem Feldberg ihre Freisprechung.

Stadtteilfest in der Stadtmitte

Bad Homburg (hw). Mit einem großen Fest auf dem Marktplatz feiert das Stadtteil- und Familienzentrum Bad Homburg Mitte sein zweites Stadtteilfest. Zu der Veranstaltung am Samstag, 8. Juni, laden die Kooperations- und Netzwerkpartner von 11 bis 16 Uhr alle interessierten Bürger ein. Nach der Eröffnungsrede von Kulturdezernentin Beate Fleige bietet sich den Besuchern auf dem Marktplatz ein buntes Programm für Groß und Klein.

Der Höhepunkt ist der Auftritt der Stadtteilband Mitte, die durch eine Kooperation zwischen der VHS-Musikschule und dem Hort am Heuchelbach gegründet wurde. Die Band mit der Frontsängerin Britta Kördel spielt um 11.30 und um 15 Uhr für jeweils eine Stunde. Ihr Repertoire reicht von Blues- über Jazz- bis hin zur Rockmusik. Der Kinderchor der Landgraf-Ludwig-Schule sowie der Erlöserkirche treten um 12.30 Uhr auf. Zu den Angeboten an diesem Tag gehören Kinderschminken, Dosenwerfen, ein Bällebad für die Jüngsten, eine Rallye quer durch den Stadtteil, ein Elterneintopf, den man nicht essen kann, sowie Bewegungsangebote.

Die Kooperations- und Netzwerkpartner des Stadtteil- und Familienzentrums Mitte stellen ihre Angebote vor. Die Besucher können sich am Informationsstand nach den Kursen, Veranstaltungen und Aktivitäten des Stadtteil- und Familienzentrums Mitte erkundigen oder Wünsche für das künftige Programm in den Stadtteilen Hardtwald, Altstadt und Innenstadt äußern. Für Essen und Trinken wird ausreichend gesorgt sein.

Die Kooperationspartner des Stadtteil- und Familienzentrums Mitte sind der Deutsche Kinderschutzbund, der DRK Kreisverband Hochtaunus, die ev. Erlöserkirchengemeinde mit Kita, die Erziehungsberatungsstelle, der Hort/Stadtteil- und Familienzentrum am Heuchelbach, der Jugendkulturtreff E-Werk, die Katholische Familienbildungsstätte, die Kita Taunusstraße, die Krippe am Heuchelbach, die Landgraf-Ludwig-Schule, die Volkshochschule-Musikschule Bad Homburg und das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis. Netzwerkpartner sind der Babybegrüßungsdienst Bad Homburg, das Diakonische Werk Beratungsstelle, der Hort am Schulberg, die Kita St. Marien, die Pestalozzischule und das Flersheim-Stift.

Prüfungstermine für das Sportabzeichen 2013

Hochtaunus (gw). Die Jubiläums-Veranstaltung „100 Jahre Sportabzeichen“, die am 30. Juni auf dem Großen Feldberg stattfindet, überstrahlt das Angebot an Sportabzeichen-Terminen, die vom Sportkreis 31 Hochtaunus 2013 angeboten werden.

Der für die Abnahme-Termine zuständige Referent Peter Kohl (TSG Köppern) hat jetzt für den Bereich des Hochtaunuskreises in Absprache mit den örtlichen Prüfern aus den Vereinen die Orte und Uhrzeiten bekannt gegeben, an denen interessierte Personen die erforderlichen Leistungen zum Erwerb des Abzeichen erbringen können:

Bad Homburg: (Leichtathletik) 8. Juni und 21. September (jeweils samstags um 9 Uhr) im Sportzentrum Nordwest; (Schwimmen und Turnen) nach Rücksprache mit einem Prüfer; (Walking) 7. September um 9 Uhr im Sportzentrum Nordwest.
Ansprechpartner: Jürgen Burk, Telefon (06172) 489312; Heinz Dinges, Telefon (06172) 8553692 sowie Andreas und Ulrike Debus, Telefon (06172) 764119.

Köppern: (Leichtathletik) 6. Juni, 20. Juni, 4. Juli, 18. Juli, 8. August, 29. August und 26. Oktober (jeweils donnerstags um 17.30 Uhr) sowie 14. und 28. September (jeweils samstags um 11 Uhr) auf dem Sportplatz am Bürgerhaus; (Schwimmen) 23. Mai, 13. Juni, 27. Juni, 11. Juli, 1. August, 22. August und 5. September (jeweils donnerstags um 17.30 Uhr) sowie 8. September (Sonntag um 11 Uhr) im beheizten Friedrichsdorfer Freibad; (Walking/Nordic Walking) 18. August (11 Uhr) und 19. September (17.30 Uhr); Treffpunkt an der Fritz-Beltz-Halle.
Ansprechpartner: Gabriele und Peter Kohl, Telefon (06175) 7165.

Kronberg: (Leichtathletik) 29. Mai (Lauf), 19. Juni (Sprung und Seilspringen), 10. Juli (Kugelstoßen, Medizinball und Schleuderball), 24. Juli (Sprung und Seilspringen), 21. August (Lauf), 4. September (Kugelstoßen, Medizinball und Schleuderball) und 18. September (jeweils mittwochs von 18 bis 20 Uhr) auf dem Sportplatz an der Le-Lavandou-Straße; (Schwimmen und Walking) nach Vereinbarung; 18. August: Mehrkampf-Abzeichen.
Ansprechpartner: Isolde Conradi, Telefon (06173) 61584; Uta Nagel, Telefon (06196) 1325 und Martin Schreck, Telefon (06173) 67283. Homepage: www.mtv-kronberg.de

Neu-Anspach: (Leichtathletik) jeweils freitags von 19 bis 20 Uhr auf der Sportanlage an der Adolf-Reichwein-Schule; (Walking/Nordic Walking) 13. August (um 18.30 Uhr) sowie 15. Juni und 14. September (jeweils samstags um 10 Uhr); Treffpunkt: Parkplatz Jammerhecke.
Ansprechpartner: Rita Hinz, Telefon (06081) 43336 und Birgit Roos.

Ober-Eschbach: (Leichtathletik) 31. Mai, 7. Juni, 21. Juni, 5. Juli, 30. August, 6. September und 20. September (jeweils freitags um 18.45 Uhr) auf dem Sportplatz am Massenheimer Weg; (Schwimmen) 27. Mai, 4. Juni, 12. Juni, 20. Juni und 1. Juli (jeweils montags um 17.45 Uhr) sowie 31. August, 7. September und 26. Oktober (jeweils samstags um 9 Uhr) im Bad Homburger Seedammbad; (Turnen) nach Vereinbarung mit Ingrid Lauth.
Ansprechpartner: Johannes Hilterscheid, Telefon (06172) 43573 und Ingrid Lauth, Telefon (06172) 44644.

Oberstedten: alle Termine nach Vereinbarung.
Ansprechpartner: Wolfgang Kleemann, Telefon (06172) 37250.

Oberursel: (Leichtathletik) 12. Juni, 26. Juni, 10. Juli, 24. Juli, 7. August und 28. August (jeweils mittwochs um 18 Uhr) auf dem Sportplatz an der Bleibiskopfstraße; (Schwimmen) 13. Juni, 11. Juli, 8. August und 29. August (jeweils donnerstags um 18 Uhr) im beheizten Friedrichsdorfer Freibad; (Walking) am Mittwoch, 26. Juni, um 18 Uhr auf dem Sportplatz an der Bleibiskopfstraße.
Ansprechpartner: Reinhold Kamper, Telefon (06171) 25862 sowie Christel und Ernst Uhlig, Telefon (06171) 52983; bei Uhligs können sich auch Menschen mit Behinderung für die Prüfungen anmelden.

Niederreifenberg: (Leichtathletik) bis Ende September jeweils dienstags ab 18 Uhr auf dem Sportplatz an der Weilquelle in Niederreifenberg. Hauptabnahmetag ist der 14. September ab 14 Uhr; (Walking und Nordic Walking) am 14. September um 10 Uhr an der Kittelhütte in Niederreifenberg/Kreuzung Oberems; (Schwimmen) Termine nach Vereinbarung.
Ansprechpartner: Cornelia und Karl Breitung, Telefon (06082) 1536 sowie Anne und Wolfgang Dlabal, Telefon (06082) 2506.

Schloßborn: Termine nach Absprache.
Ansprechpartner: Margot Göbel, Telefon (06174) 62704, Anette Graf, Telefon (06198) 501995, Ute Marx, Telefon (06174) 62622, und Gerhard Wohlfahrt, Telefon (06174) 61592.

Schmitten: Termine nach Absprache.
Ansprechpartner: Ruth und Volker Sprenger, Telefon (06084) 3604; e-Mail: volker.sprenger@t-online.de

Schneidhain: (Leichtathletik) Termine nach Absprache.
Ansprechpartner: Karl-Ludwig Pfeil, Telefon (06174) 22790, und Helga Herbst, Telefon (06174) 1224.

Steinbach: Termine nach Vereinbarung.
Ansprechpartner: Klaus Reuter, Telefon (06171) 205969, und Georg Stamm, Telefon (06171) 981980.

Stierstadt: (Leichtathletik) 18. Juni (um 18.30 Uhr) sowie 25. Mai, 8. Juni, 29. Juni, 24. August und 7. September (jeweils samstags um 10 Uhr) auf dem Sportplatz an der Gesamtschule Stierstadt; (Schwimmen) 27. Mai, 4. Juni, 12. Juni, 20. Juni, 1. Juli (jeweils um 17.45 Uhr) sowie am 31. August und 7. September (jeweils samstags um 9 Uhr) im Bad Homburger Seedammbad; (Radfahren) am 3. Juni und 5. August (jeweils montags um 18 Uhr) an der Grundschule Stierstadt in der Römerstraße; (Radsprint) am 10. Juni und 24. August (jeweils montags) im Pfaffenweg; (Walking) am 24. Juni und 22. Juli (jeweils montags um 17.50 Uhr) Ecke An der Heide/Am Wernerskreuz.
Ansprechpartner: Arthur Harle, Telefon (06171) 75986; Karl Glock, Telefon (06171) 71279 (Radfahren) und Johannes Hilterscheid, Telefon (06172) 43573 (Schwimmen).

Usingen: (Leichtathletik) 5. Juni, 19. Juni, 28. August und 4. September (jeweils mittwochs um 18.30 Uhr; Sportanlage „Muckenäcker“) und weitere Termine nach Vereinbarung; (Schwimmen) 25. Mai, 5. Juni, 19. Juni, 28. August und 4. September (jeweils samstags um 15 Uhr) im Taunusbad.
Ansprechpartner: Dagmar und Hans Fuhrmann, Telefon (06081) 66901 (Leichtathletik) und Dennis Weidner, Telefon (0176) 696195172 (Schwimmen).

Wehrheim: (Leichtathletik) 24. Mai, 21. Juni, 30. August und 20. September (jeweils freitags um 17.30 Uhr; Sportanlage „Am Oberloh“) sowie weitere Termine nach Vereinbarung.
Ansprechpartner Luise Pfeiffer, Telefon (06081) 5383 und Klaus Scheithauer (06081) 14338 (Leichathletik), Ralf Pauly, Telefon (06081) 981837 (Schwimmen) und Manfred Wieth, Telefon (06081) 5464 (Radfahren).

Weißkirchen: Leichtathletik und Schwimmen nach Vereinbarung.
Ansprechpartner: Jürgen Linker, Telefon (06171) 74714.

Weitere Informationen über das Deutsche Sportabzeichen erteilt der Sportabzeichen-Beauftragte im Hochtaunuskreis, Peter Kohl; er ist über die Geschäftsstelle des Sportkreises in der Marxstraße 20 in Oberursel erreichbar; Telefon: (06171) 923215; Fax (06171) 923216; E-Mail: sportabzeichen-hochtaunus@t-online.de.

Kunst zum Anfassen: Die vorwärtsschreitende Asiatin lässt die Berührung zu. Sie ist auf einem Weg mit unbekanntem Ziel. So wie diese Kinder, deren Lebensweg gerade erst begonnen hat.

„Blickachsen 9“ auch am Limes und im Kloster Eberbach

Bad Homburg (ks). Am Sonntag, 26. Mai, um 11.30 Uhr wird die Skulpturenausstellung „Blickachsen 9“ auf dem Schmuckplatz an der Promenade eröffnet. Mit rund 90 Großskulpturen und Installationen von annähernd 40 Künstlern aus 15 Ländern und einer weiteren Ausdehnung in die Region erreicht dieses von Christian K. Scheffel vor 16 Jahren gegründete Kunstprojekt eine neue Dimension.

Das drückt sich auch darin aus, dass die Biennale erstmals von der „Stiftung Blickachsen gGmbH“ ausgerichtet wird. Damit hat die Initiative des Gründers und Kurators ein Dach bekommen, unter dem die Erfolgsgeschichte „Blickachsen“ fortgeschrieben werden kann; demnächst auch in Scheffels neu entstehender Galerie in der ehemaligen Jakobskirche in der Dorotheenstraße.

Gast ist diesmal die französische Fondation Marguerite und Aimé Maeght aus Saint-Paul-de Vence, die durch ihren Direktor und Ko-Kurator Olivier Kaepplin vertreten ist. Er wird auch in die Ausstellung einführen. Die Einladung an diese renommierte Stiftung und ihre großartige Sammlung zeitgenössischer und moderner Plastik erfolgte auch in Würdigung der deutsch-französischen Freundschaft, die vor 50 Jahren im „Elysée-Vertrag“ festgeschrieben wurde.

Bis Oktober ist dieser stolze schwarze Schwan der Chef am Schwanenweiher. Foto: Staffel

Im Kurpark und im Schlosspark von Bad Homburg, wo die Biennale ihren Anfang nahm und nach wie vor ihr „Herz“ hat, werden 37 ausgewählte Werke von 26 internationalen Künstlern zu sehen sein. Darunter sind auch Objekte, die eigens für diese Ausstellung konzipiert wurden. Auf Initiative des Kulturfonds Rhein Main eröffnen sich von der Kurstadt aus wieder „symbolische Blickachsen“ in Richtung Darmstadt, Eschborner Skulpturenpark Niederhöchstadt sowie Campi Westend und Riedberg der Goethe-Universität. Neu hinzugekommen sind der Limes, das Kloster Eberbach und das monumentale „Squaire“-Gebäude über dem Fernbahnhof am Flughafen. Im mittelalterlichen Ambiente des Klosters Eberbach wurden 21 Bronzen von Dietrich Klinge installiert, entlang des römischen Grenzwalls Limes stehen zwölf Arbeiten von Masayuki Koorida und Peter Randall-Page. Das Foyer des futuristisch-modernen „Squaire“-Gebäudes wurde mit Werken von Ilya und Emilia Kabakov, Jaume Plensa, Assan Smati und Jesús Rafael Soto geschmückt.

Die Schirmherrschaft über „Blickachsen 9“ hat der hessische Ministerpräsident Volker Bouffier übernommen. An der Ausrichtung sind außerdem die Stadt Bad Homburg, die Kur- und Kongress-GmbH, die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen sowie eine Reihe von Förderern, darunter der Kulturfonds Rhein Main, beteiligt. Auf der Rednerliste zur Vernissage stehen Oberbürgermeister Michael Korwisi, Staatsminister Axel Wintermeyer, Landrat Ulrich Krebs, der Unternehmer und private Förderer Stefan Quandt sowie der Gründer und Kurator Christian K. Scheffel. Die Kunstwerke von „Blickachsen 9“ können bis zum 6. Oktober an allen Standorten frei zugänglich bewundert werden (Stiftung Blickachsen gGmbH, Ferdinandstraße 19, 61348 Bad Homburg, Telefon 06172-28907. www.blickachsen.de).

Worbs und Courbeaux neu im Volksbildungskreis-Vorstand

Bad Homburg (hw). Bert Worbs M.A. ist auf der Mitgliederversammlung mit deutlicher Mehrheit zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden des Volksbildungskreises (Vbk) Bad Homburg gewählt worden. Worbs ist Historiker und im Büro des Landrats des Main-Taunus-Kreises zuständig für Kultur- und Touristikservice. Zudem ist er für die CDU-Fraktion Mitglied der Bad Homburger Stadtverordnetenversammlung. Die Erwachsenenbildung liegt ihm besonders am Herzen, zudem legt er Wert auf den Vernetzungsgedanken von Bildungs- und Kulturinstitutionen. Auch die Zusammenarbeit auf Kreisebene ist ihm sehr wichtig. Worbs löst Gerhard Trumpp ab, der 28 Jahre den stellvertretenden Vorsitz des Vbk innehatte.

Außerdem wurde Margit Courbeaux in den erweiterten Vorstand des Volksbildungskreises gewählt. Sie löst nach über 30 Jahren Peter Hartherz ab. Ihr liegt besonders ein Ausbau der Alphabetisierung am Herzen. Courbeaux ist auch für die Grünen Mitglied der Stadtverordnetenversammlung.

Insgesamt gab es für das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden drei Kandidaturen. Der Volksbildungskreis ist der Trägerverein der Volkshochschule Bad Homburg und besteht seit 1950. Der Verein zählt derzeit 91 Mitglieder.

„Bausteine“ für Restaurierung der kaiserlichen Möbelstücke

Bad Homburg (leb). Das altersschwache Bad Homburger Schloss wird zurzeit mit viel Geld aus der Schatulle des Landes Hessen saniert. Anders sieht es bei der Restaurierung des ebenfalls in die Jahre gekommenen Inventars aus. Um dafür die Kasse zu füllen, hat das Kuratoium Bad Homburger Schloss die Stiftung „Erhaltung Bad Homburger Schloss“ gegründet (die Bad Homburger Woche berichtete). Deren Ziel ist es, Geld zu sammeln für die Wiederherstellung der einzig erhaltenen Wohnung von Kaiser Wilhelm II. und Kaiserin Auguste Viktoria in Deutschland. Rund 800 000 Euro werden dafür nötig sein.

Um das erforderliche bürgerschaftliche Engagement anzuschieben, hat die Bad Homburger CDU eine Initiative gestartet, die ganz bewusst nicht auf große Geldbeträge schielt. Das CDU-Vorstandsmitglied Claudia Kott hat in mehreren Gesprächen mit dem Kuratoriums-Ehrenvorsitzenden Wolfgang Bersch eine Idee geboren, die jetzt in die Tat umgesetzt wurde. Seit der Eröffnung der Kulturmeile Dorotheenstraße am Pfingstmontag können interessierte Bürger für zehn Euro einen „Baustein“ kaufen. Die renommierte Frankfurter Firma Hembus hatte einst die mit einem floralen Motiv handgedruckte Tapete für das Schlafzimmer des Kaisers geliefert. Tatsächlich fanden sich im Firmenlager noch Reste der originalen Wandverkleidung, die nun stückweise – auf einem DIN A 4-Blatt – an die Frau oder den Mann gebracht werden. Die Menge an noch vorhandener royaler Tapete ergab genau 429 „Bausteine“. „Die Einnahmen aus dem Verkauf gehen zu 100 Prozent an die Stiftung, damit die Restaurierung des Inventars der kaiserlichen Wohnung unterstützt wird“, erklärte der CDU-Fraktionsvorsitzende Alexander Hetjes. Er will die Bad Homburger CDU-Initiative zwar nicht mit der Dresdner Frauenkirche vergleichen, wo „Bausteine“ für den Wiederaufbau verkauft wurden. Aber dieses Beispiel zeige, dass solche Vorhaben funktionieren können.

Nach dem Auftakt am Pfingstmontag können die „Bausteine“ weiterhin zu den Öffnungszeiten des Schlosses im Museumsshop erworben werden. Dort ist auch der Katalog erhältlich, der fein säuberlich alle restaurierungsbedürftigen Möbel und sonstigen Ausstattungsstücke der kaiserlichen Schloss-Wohnung mit Bildern, Zustandsbeschreibung und Preisangaben auflistet.

Dr. Bettina Gentzcke, Alexander Hetjes, Claudia Kott und Wolfgang Bersch stellten die CDU-Baustein-Initiative vor der Original-Tapete im Bad Homburger Schloss vor. Foto: Lebeau

Personen

Mit 92,2 Prozent der Stimmen wurde der ehemalige Bad Homburger JU-Vorsitzende **Roland Mittmann** auf dem Landestag der Jungen Union in Wiesbaden zum stellvertretenden Landesvorsitzenden gewählt. Der 30-jährige wissenschaftliche Mitarbeiter und Promotionsstudent hatte in den vergangenen beiden Jahren dem JU-Landesvorstand bereits als Referent für Kommunalpolitik und Regionalentwicklung angehört. In seinem neuen Amt will sich Mittmann neben der Betreuung des Ressorts Verkehrspolitik auch der strukturellen Weiterentwicklung des Verbandes widmen und Konzepte für eine moderne Parteiarbeit erarbeiten. „Wir freuen uns und sind sehr stolz über die Wahl von Roland Mittmann zum stellvertretenden JU-Landesvorsitzenden und wünschen ihm viel Erfolg in seinem neuen Amt“, erklärte der Bad Homburger JU-Vorsitzende Oliver Jedynak.

Gedichte von Elli Michler

Bad Homburg (hw). Zum „Tag der Literatur“ am Freitag, 24. Mai, 19.30 Uhr, wird in der Stadtbibliothek die Bad Homburger Dichterin Elli Michler geehrt. Ihr bekanntestes Gedicht „Ich wünsch dir Zeit“ entstand 1987 und ist bis heute Lesestoff in der ganzen Welt. Die Gedichte von Elli Michler sind stimmungsvoll und lebensbejahend. Die Gedichte Michlers werden von der Kabarettistin und Moderatorin Ulrike Neradt vorgetragen, musikalisch umrahmt durch die französische Chansonette Myriam Jabaly. Einlass ist ab 19 Uhr. Der Eintritt beträgt sechs, ermäßigt vier Euro.

„Sonora Voce“ singt in Hochtaunus-Kliniken

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 24. Mai, um 18.30 Uhr laden die Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, in ihrer Reihe „Kultur im Krankenhaus“ zu einem Konzertabend mit dem Kirdorfer Chor „Sonora Voce“ ein. Die Gesangsgruppe verfügt über ein breit gefächertes Repertoire von „Save tonight“ und „Rock My Soul“ bis hin zu geistlicher Chormusik. Der Chor wird schwungvolle Melodien aus Musical und Pop zu Gehör bringen. Der Eintritt ist kostenlos.

Flohmarkt am Schloss

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 1. Juni, findet der nächste städtische Flohmarkt auf dem Schlossplatz statt. Platzkarten für die Flohmarktstände sind in ab Montag, 27. Mai, im Stadtladen im Rathaus zu erhalten.

Alt und Jung frühstücken gemeinsam

Bad Homburg (hw). Den Sommer begrüßen können Alt und Jung beim gemeinsamen Frühstück am Freitag, 24. Mai, in der DRK-Begegnungsstätte, Promenade 5. Von 9 bis 11 Uhr können die Gäste leckere wie gesunde Speisen genießen. Das Angebot, das jeden letzten Freitag im Monat stattfindet, ist für Senioren, Großeltern mit Enkeln und Familien offen und bildet einen Bestandteil der generationsübergreifenden Arbeit des DRK im Taunus. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, die Teilnahme ist mit Kosten verbunden.

Sterben und Tod

Bad Homburg (hw). Im Trauerzentrum Bad Homburg, Ahlweg 9 in Ober-Erlenbach, findet am Dienstag, 28. Mai, 20 Uhr, der Vortrag „Sterben und Tod im Märchen“ statt.

Erfolgreiche HTG-Judokas: Betreuerin Maria Frost, die Medaillengewinner Lea Markloff, Nils Langbecker, Rebecca Regnery und Trainer Andreas Frost (v.l.). *Foto: gw*

Nils Langbecker von der HTG ist Judo-Hessenmeister

Bad Homburg (gw). Mit einmal Gold und zweimal Silber hat es für die Nachwuchs-Judokas der HTG Bad Homburg bei den hessischen Einzelmeisterschaften der Altersklasse „U 15“ in Rüsselsheim drei Medaillen gegeben.

Leichtgewichtler Nils Langbecker holte sich in der Gewichtsklasse bis 34 Kilogramm ganz überlegen den Hessenmeister-Titel, denn er gewann sämtliche vier Kämpfe vorzeitig durch „Ippon“. Darunter auch den im Halbfinale gegen Lokalmatador Valerie Nenninger vom JC Rüsselsheim sowie das Finale gegen Dennis Klink vom VfL Bad Nauheim, den er ebenfalls mit seiner Spezialtechnik „O-uchi-gari“ besiegte.

Silber gab es in Rüsselsheim für Rebecca Regnery (Klasse bis 40 kg), die sich im Endkampf Annabelle Winzig (Bushido Wüstems) durch einen Haltegriff geschlagen geben mußte. Lea Markloff (Klasse bis 44 kg) hatte ihre Vorrundenkämpfe ebenfalls glatt gewonnen, ehe sie sich in einem ausgeglichenen Finale ihrer Dauerkonkurrentin Dominique Denkewitz von JC Bushido Wüstems per Kampfrichterentscheid knapp geschlagen geben mußte.

Mit seinem fünften Platz in der Klasse bis 43 Kilogramm hat HTGler Marlon Hamm das Siegerpodest nur knapp verpasst. Die Bad Homburger Yannick Beck (bis 50 kg) und Nathan Mohr (bis 46 kg) erreichten bei den „Hessischen“ jeweils Rang sieben und außerdem gingen aus dem Talenteschuppen vom Feri-Sportpark auch noch Ludwik Huth (bis 50 kg) und Michel Markloff (bis 40 kg) auf die Matte.

Amelie Svensson überraschte mit dem Hessenmeister-Titel

Bad Homburg (fk). Im Rahmen eines Abendsportfestes des TSV Pfungstadt ermittelte der Hessische Leichtathletik Verband die Landesmeister über die Hindernisdistanzen. Amelie Svensson (HTG Bad Homburg) überraschte bei der weiblichen B-Jugend mit dem Gewinn des Titels. Die konditionsstarke Kurstädterin hatte ihre Premiere über die kräftezehrenden 1500 Meter Hindernis in starken 5:23,01 min. gewonnen und dabei Maimuna Krüger (TV Groß-Gerau/5:25,41 min.) sowie Antonia Schermuly (LC Mengerskirchen/5:35,79 min.) auf die nächsten Plätze verwiesen.

Unter den Augen von Bundestrainer Wolfgang Heinig zeigte die junge Kurstädterin ein taktisch kluges Rennen. Mit ihrer Zeit verfehlte Svensson die Qualifikationsnorm für die Deutschen Jugend-Meisterschaften Ende Juli in Rostock nur um 3,01 Sekunden, konnte sich dafür aber über einen neuen Kreisrekord freuen. Die angehende Abiturientin läuft neben der sehr speziellen Hindernisdistanz auch alle anderen Mittelstrecken sowie die 400 m und 400 m Hürden. Ein Dankeschön richtete HTG-Trainer Jürgen Friedrich an die Stadt Bad Homburg, die im letzten Jahr der Leichtathletik-Abteilung einen Satz der sehr teuren Hindernisse zur Verfügung gestellt hatte. „Ohne diese Maßnahme wäre kein zielgerichtetes Training und damit sicherlich auch kein Hessen-Titel möglich gewesen“, ist sich der Bad Homburger Trainer sicher.

„Kreative Momente“ an der GaG

Bad Homburg (hw). Schüler der Gesamtschule am Gluckenstein (GaG) präsentieren ihr musikalisches und akrobatisches Können im Rahmen der „Kreativen Momente“ am Freitag, 24. Mai, um 19.30 Uhr. Auch in diesem Schuljahr präsentieren Schüler unterschiedlicher Jahrgangs- und Schulstufen ihr musikalisches und akrobatisches Können auf der Bühne der neuen Mensa. Das Publikum erwartet ein vielfältiges Programm aus Musikbeiträgen des Schülerchors „Voices of GaG“ sowie der Schüler- und Lehrerband.

Zum ersten Mal wird sich das Projekt „Lyric meets music“ vorstellen, eingerahmt von Darbietungen der Gitarrengruppe und der Performance „African Feeling“ der 8. Klassen. Das Stück „Stars“, eine Komposition für Waldhorn und Piano, wird als ein Ergebnis des deutsch-polnischen Schüleraustauschs der GaG zu hören sein. Bemerkenswert ist bei dieser Premiere, dass beide Musiker das Stück im Vorfeld des Schüleraustausches per Skype erarbeitet haben.

Unter der Leitung von Susanne König werden die Schüler der Theater-AG Szenen aus dem „Kleinen Prinzen“ aufführen, die Akrobatik-AG ihr Können auf dem Trampolin zeigen und sogar ehemalige Schülerinnen gesanglich Gelingen des Abends beitragen. Alle Schüler zeigen ihre Talente in Einzelperformances, wie beispielsweise an der Gitarre, mit Melodien aus „Fluch der Karibik“ oder im großen Ensemble, wenn der „Königliche Marsch des Löwen“ aus dem „Karneval der Tiere“ erklingt. Der Eintritt ist für die Besucher frei. Für das leibliche Wohl sorgen die Schüler der Firma „GaGMarkt“, die Getränke und Gebäck anbieten.

Ein Buch wird lebendig: „Die Nacht des römischen Adlers“

Hochtaunus (how). Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Literaturland Hessen“ werden literarische Schauplätze in Szene gesetzt. „Die Nacht des römischen Adlers“ von Uschi Flacke spielt in der Saalburg zur Römerzeit. Das Buch erzählt die Geschichte von Enya, einem germanischen Mädchen, das sich an den römischen Soldaten rächen will.

Die zentralen Orte der Handlung werden am Sonntag, 26. Mai, zwischen 10 und 17 Uhr durch szenische Lesungen an den Originalplätzen zum Leben erweckt. Dabei gibt es Erläuterungen zu den archäologischen und historischen Hintergründen. Auf Erwachsene und Kinder wartet um 14.15 Uhr eine Autorenlesung mit Uschi Flacke aus „Die Nacht des römischen Adlers“. Es werden Aktivitäten zu römischen Themen angeboten und Vorschulkinder dürfen bei „Göttergeschichten“ in bisher unbekannte Welten eintauchen. Führungen zu den Originalschauplätzen mit szenischen Lesungen finden um 11, 13 und 15 Uhr statt.

„Literaturland Hessen“ ist eine Gemeinschaftsinitiative von hr2-kultur, dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und dem Hessischen Literaturrat. Der Eintritt beträgt an diesem Tag sieben Euro für Erwachsene und fünf Euro für Kinder. Die Familienkarte kostet vierzehn Euro. Es gibt keine Ermäßigungen und Gruppenpreise. Im Eintritt ist die Teilnahme an allen Führungen und Aktionen eingeschlossen.

Kirchliche Nachrichten für Bad Homburg

Evangelische Erlöserkirche
Stadtmitte
Sonntag, 26. Mai
10 Uhr Gottesdienst
(Dr. Huth)

Ev. Christuskirche
Berliner Siedlung
Sonntag, 26. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit
Kindergottesdienst
(Dr. Meng)

Ev. Waldenser-Kirche
Dornholzhausen
Sonntag, 26. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst
(Schrick) und Kindergottesdienst

Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf
Sonntag, 26. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit
Taufe (Hentschel)
11.15 Uhr Kindergottesdienst
im Gemeindehaus Gartenfeld

Ev. Kirche
Gonzenheim
Sonntag, 26. Mai
10 Uhr Gottesdienst
(Mosebach) und
Kindergottesdienst

Ev. Kirche
Ober-Eschbach +
Ober-Erlenbach,
Sonntag, 26. Mai
10.45 Uhr Gottesdienst mit
Chören in Ober-Eschbach
(Diefenbach)

Ev. Gemeinschaft,
Elisabethenstraße 23
Sonntag, 26. Mai
10 Uhr Gottesdienst und
Kindergottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde,
Sodener Straße
Sonntag, 26. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Kufner)

Kapelle der Hochtaunus-
Klinik Bad Homburg
Urseler Straße
Sonntag, 26. Mai
10 Uhr ev. Gottesdienst
(Bonnet)

Kath. Kirche
St. Marien, Stadtmitte
Sonntag, 26. Mai
9 Uhr Eucharistiefeier
in der Kapelle der
Maria-Ward-Schwestern
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Eucharistiefeier
Donnerstag, 30. Mai
9.30 Uhr festliche
Eucharistiefeier im
Oberen Schlosshof;
danach Prozession durch
die Innenstadt zur
Pfarrkirche St. Marien

Kath. Kirche Heilig-Kreuz
Gonzenheim
Samstag, 25. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz-Jesu
Gartenfeld
Sonntag, 26. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 30. Mai
9.30 Uhr festliche
Eucharistiefeier im
Oberen Schlosshof;
danach Prozession durch
die Innenstadt zur
Pfarrkirche St. Marien

Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf
Sonntag, 26. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 30. Mai
9.30 Uhr festliche
Eucharistiefeier im
Oberen Schlosshof;
danach Prozession durch
die Innenstadt zur
Pfarrkirche St. Marien

Kath. Kirche St. Elisabeth
Ober-Eschbach,
An der Leimenkaut 5
Sonntag, 26. Mai
9 Uhr Hochamt
Donnerstag, 30. Mai
14 Uhr Hochamt, danach
gemeinsam mit der portug.
Gemeinde Pfarrfest auf
dem Kirchvorplatz

Kath. Kirche St. Martin
Ober-Erlenbach
Samstag, 25. Mai
18.30 Uhr Sonntag-
vorabendmesse
Sonntag, 26. Mai
10.45 Uhr Heilige Messe
17 Uhr Maiandacht
Donnerstag, 30. Mai
9.30 Uhr Festgottesdienst;
danach Prozession

Neuapostolische Kirche,
Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 26. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten für Friedrichsdorf

Ev. Kirche Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße
Sonntag, 26. Mai
10 Uhr Gottesdienst
(Laupus) und Kindergottesdienst

Ev.-Method. Kirche,
Wilhelmstraße
Sonntag, 26. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl – Jubiläum:
50 Jahre Einsegnung (Klingel);
danach Potluck-Essen

Ev. Kirche Köppern
Sonntag, 26. Mai
9.45 Uhr Gottesdienst
mit Taufen (Buchberger)

Ev. Kirche Seulberg
Samstag, 25. Mai
10 Uhr Gottesdienst im
Alten- und Pflegeheim
„Haus Dammwald“,
Kolberger Straße 2 (Couard)
Sonntag, 26. Mai
9.45 Uhr Gottesdienst und
Kindergottesdienst (Couard)

Ev. Kirche Burgholzhausen
Samstag, 25. Mai
18 Uhr Abendgottesdienst
(Daum); danach Kirchencafé

Christian Revival Church,
Taunusstraße 151
Sonntag, 26. Mai
11 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche,
Landgraf-Friedrich-Straße
Sonntag, 26. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Bonifatius
Seulberg
Sonntag, 26. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 30. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier
mit Prozession

Kath. Kirche St. Josef
Köppern
Samstag, 25. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz
Burgholzhausen
Sonntag, 26. Mai
9.15 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 30. Mai
11 Uhr Gottesdienst

Waldkrankenhaus Köppern
Montag, 27. Mai
18.30 Uhr ev. Gottesdienst

Salus-Klinik,
Landgrafenplatz 1
Dienstag, 28. Mai
18.45 Uhr Gottesdienst
„Feier des Lebens“
(Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der
Heiligen der Letzten Tage,
Taunusstraße 15
Sonntag, 26. Mai
11.20U hr Abendmahls-
gottesdienst
15.20 Uhr Abendmahls-
gottesdienst

Arbeiterwohlfahrt wählt neuen Vorstand

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Bad Homburg lädt ihre Mitglieder und Fördermitglieder zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 25. Mai, 14 Uhr, Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg 2, ein. Neben den Berichten des Vorstandes finden Ehrungen für langjährige Mitglieder (Mitgliedschaft 50, 30, 25, 20, 15 und zehn Jahre) statt. Außerdem wird der 1. Vorstandsposten neu gewählt.

Arbeitstag und eine Wanderung ins Blaue

Bad Homburg (hw). Nach einem Arbeitstag am und im Waldheim am Samstag, 25. Mai, ab 9 Uhr brechen die Mitglieder des Wanderclubs 1919 Bad Homburg am Sonntag, 26. Mai, zu einer „Wanderung ins Blaue“ auf. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Bad Homburger Bahnhof, von wo es um 9.48 Uhr mit der Taunusbahn zum Bahnhof Saalburg geht. Es führen Elisabeth Heidelberger und Karl-Heinz Behrend.

STELLENMARKT

Wir suchen zum sofortigen Eintritt für einen Kunden in Bad Homburg
Mitarbeiter/innen für den Empfang
(in Voll- und Teilzeit)
Vorabinformationen erhalten Sie unter 06021/3803-51.
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
IWS Security GmbH, Magnolienweg 30, 63741 Aschaffenburg oder an s.becker@iws-ab.de

Regalserv. auf geringf. Basis, 7 Uhr, Mo – Sa, 1 Std, in Friedrichsdorf zu vergeben. **IS-S Tel.: 07148-1605039**

Nachhilfelehrer (m/w)
in Bad Homburg gesucht, gute Bezahlung!
Tel. 06081 442 724

Med. Fachangestellte/r
Voll-/Teilzeit für sofort gesucht
Dr. Daniela Greiner
Ärztin für Dermatologie
Nassauer Str. 10 · 61440 Oberursel
Telefon 06171 - 52858
MediCorium

Für unsere namhaften Kunden in Oberursel suchen wir: **12 fleißige Produktionsmitarbeiter/innen, 7 engagierte Maschinenbediener/innen und 3 Verpacker/innen.** Sichern Sie sich ein attraktives, übertarifliches Lohnpaket. **Tel: 06172/68766-11**

Hotel in HG/Kirdorf
sucht
Reinigungskraft
für die Gästezimmer mit guten Deutschkenntnissen u. Berufserfahrung auf Basis Minijob. Arbeitszeit ca. 2–4 Std. für SA & SO ab ca. 10.00 Uhr.
Informationen unter:
Tel. 0 61 72 - 98 47 88

Wir suchen ab sofort für Bad Homburg
Reinigungskräfte
Mo.–Fr. von 9.30–11.30 Uhr
Reinigungskräfte
Mo.–Do. von 16–18 Uhr und Fr. von 15–17 Uhr
Bitte bewerben Sie sich unter Tel. 069 / 78 09 57 od. office@adf-dienstleistungen.de

Partyservice in HG/Kirdorf
sucht
flexible Küchenhilfe
auf Basis Minijob.
Gute Deutschkenntnisse und Führerschein Kl. III erforderlich. Arbeitszeiten nach Vereinbarung.
Informationen unter:
0 61 72 - 89 87 68

Für unser Bistro im Autohaus B&K suchen wir eine
Thekenkraft m/w
2–3 x wöchtl. á 6 Std.
sowie für die Gastwirtschaft Schreinerei Pfeiffer
Servicekräfte m/w
Tel. 0 61 72 - 4 38 41 · info@schlemmerexpress.com

Wir sind ein traditionsreiches deutsches Wirtschaftsunternehmen mit hochwertigen Produkten und suchen haupt- und nebenberuflich freundliche, kommunikative
Mitarbeiter/innen
die Spaß am Verkauf haben. Wir bieten eine eingehende Schulung, freie Zeiteinteilung und selbstgestaltbare Verdienstmöglichkeiten.
Bewerbungen unter Tel.: 06174 9982674

Wir sind ein noch kleines, aufstrebendes mittelständisches Unternehmen der Mess- und Automatisierungstechnik. Aufgrund der Qualität unserer Arbeiten haben wir einen tadellosen Ruf in der Branche. Zur Absicherung unseres Wachstums suchen wir einen

Controller/Betriebswirt (m/w) in Teilzeit

zur Übernahme unserer inter nen betriebswirtschaftlichen Auf - gaben. Wir suchen eine gestandene Persönlichkeit (m/w) mit Stehvermögen in einem ingenieurtechnischen Umfeld, die bereits einige Jahre Er fahrung in Buchhaltung, Finanzwesen, Auftragsabrechnung und Projektcontrolling eines mittelständisch aufgestellten, technisch geprägten Unter nehmens gesammelt hat und die einschlägigen Systeme kennt.

Zu Ihrem Aufgabengebiet gehört u.a. der Aufbau eines zukunftsorientierten Projektcontrollingsystems inkl. mitlaufender Kalkulation, Darstellung der Finanzströme und dessen Anbindung an das Buchhaltungssystem sowie die Integration in Unter nehmensplanung und Reporting.

Einsatzbereitschaft, überzeugende Kommunikationsfähigkeiten, sehr gute MS-Office Kenntnisse und brauchbares Englisch runden das Anforderungsprofil ab.

Sind Sie interessiert an dieser verantwortungsreichen, breit angelegten Aufgabe mit viel Gestaltungsfreiraum in einem auf - geschlossenen kleinen Team?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit kompletten Unterlagen einschließlich Gehaltswunsch und Angabe eines frühesten Eintrittstermins an:

optiMEAS GmbH
Am Houiller Platz 4B · 61381 Friedrichsdorf
bewerbung@optimeas.de

Erfolg durch Werbung

Wir suchen zur Verstärkung unseres Praxisteams engagierte und freundliche
Medizinische Fachangestellte
in Voll- oder Teilzeit zum 01.07.2013
Aussagekräftige Bewerbungen bitte an:
Chirurgisch-Orthopädische Praxis
Am Houiller Platz 4
61381 Friedrichsdorf

Friseur/in
mit hohem Anspruch an Dienstleistung, top Beratung u. Service in Voll- / Teilzeit gesucht.
Wir freuen uns auf Sie.
HAARWERK
Katrin Papra
Holzweg 17
61440 Oberursel
Tel. 06171-28 65 760

WINDSTAR MEDICAL GROUP

WINDSTAR MEDICAL ist einer der führenden Anbieter für Private Label und Marken-Produkte im deutschen Gesundheitsmarkt außerhalb der Apotheke. Unsere Arbeit für den Handel vereint Strategie, Markenführung, Produktmanagement, Design und Dienstleistungen mit dem Vertrieb der Produkte und Sortimente. Diese Ganzheitlichkeit macht uns einzigartig.

Zur Erweiterung unseres Teams am Standort Wehrheim (Taunus) suchen wir ab sofort einen (m/w)

Assistent Vorstand
Teilzeit 20-25 Std./Woche
tageweise nach Abstimmung im Rahmen eines Job-Sharings

Ihre Aufgaben:
Sie sind gemeinsam mit einer Kollegin für alle anfallenden Tätigkeiten des Vorstandssekretariats verantwortlich und übernehmen zudem Projekte und Sonderaufgaben.

Ihr Profil:
Nach Ihrer kaufmännischen Ausbildung oder Ihrem Studium haben Sie mehrjährige Erfahrung in einer vergleichbaren Position gesammelt. Ihre MS-Office-Kenntnisse sind sehr gut und Ihre Englischkenntnisse sind praxiserprobt. Sie sind engagiert, Team-kompetent, strukturiert, kommunikativ und gut organisiert.

Mehr Infos unter www.windstar-medical.com im Bereich Karriere.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige E-Mail-Bewerbung:
personal@windstar-medical.com

Der Betriebshof Bad Homburg v.d.Höhe ist ein wirtschaftliches Unternehmen der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe mit einer großen und umfangreichen Aufgabenvielfalt.
Wir suchen zum **01.07.2013** für ein unbefristetes Arbeitsverhältnis eine
Fachkraft zur Firmenkontrolle (m/w)
Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Gärtnerin/Gärtner (möglichst Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau) und die Führerscheinklasse B.
Das detaillierte Stellenangbot finden Sie unter http://www.stellenangebote.betriebshof-bad-homburg.de oder in der Jobbörse der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe.

Die Fachlabore Dr. W. Klee in Frankfurt und Potsdam (sowie das Labor Dr. F. W. Selbach in Hamburg) sind eine namhafte und marktführende Gruppe im Segment kieferorthopädischer Fachlabore. Seit mehr als 40 Jahren sind wir mit über 120 Mitarbeitern vor allem im deutschsprachigen Raum tätig.
Fachlabor Dr. W. Klee für *grazile* Kieferorthopädie
www.kfo-klee.de
Zur Verstärkung unseres Teams in Frankfurt/Main suchen wir zum nächstmöglichen Termin in Vollzeit eine/n
Qualifizierte/n Zahntechniker/in
im Bereich der Kieferorthopädie
Die Herstellung von gängigen kieferorthopädischen Apparaturen ist Ihnen geläufig, eine spezifische Einarbeitung in zum Beispiel festsitzende Apparaturen oder komplexe FKO-Geräte ist ohne Weiteres möglich.
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Diese senden Sie bitte an:
Fachlabor Dr. W. Klee für grazile Kieferorthopädie GmbH
Frau Elena Jungekrüger | Vilbeler Landstraße 3-5 | 60386 Frankfurt
Gerne auch per E-Mail an **E.Jungekrueger@kfo-klee.de**

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Friedrichsdorf und Oberursel zuverlässige und gepflegte
Servicekräfte (m/w)
Voll- oder Teilzeit (3-Schichtbetrieb). Wir erwarten ein zuverlässiges und sauberes Auftreten, Teamfähigkeit und Interesse an einem dauerhaften Arbeitsverhältnis. Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, angenehmes Betriebsklima und eine angemessene Bezahlung. Bei Interesse bitte melden bei:
Astro Automaten GmbH
www.astro-automaten.de
Fr. Fritsch 0170-6364762

Praxis-Mitarbeiterin gesucht!
Wir suchen für unser Praxisteam eine Mitarbeiterin, die uns bei der Befunddokumentation und in der Sprechstunde unterstützt. Dabei sind gute PC-Kenntnisse wichtig. **Ganz wichtig: Wer kann schon früh morgens beginnen?** Bei Interesse sollten Sie sich auch bitte bei uns melden, wenn Sie am Computer fit sind, an patientennaher Arbeit Spaß haben, auch wenn Sie keine vollausgebildete Arzthelferin sind.
Hautarztpraxis Dr. Groebe
Am Houllier Platz 2 · 61381 Friedrichsdorf
Tel.: 06172 / 71179 · Fax: 06172 / 71129
E-Mail: praxis@groebe-g.de

Café Klatsch - „Gastronomie fair erleben“
Für unsere Cafés in Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf und Wehrheim suchen wir engagierte und freundliche Studenten und Schüler als
Servicekräfte (m/w) zur Aushilfe
Bewerben Sie sich unter:
Café Klatsch - Hugenottenstraße 98 - 61381 Friedrichsdorf
Telefon: 06172 - 28 72 940
E-Mail: bewerbungen@mein-klatsch.de

Inserieren
macht sich
bezahlt!
Tel. (0 61 71) 6 28 80

Moderner Friseursalon
in Oberursel, bestens eingeführt, guter Kundenstamm, zentrale Lauflage, günstiger Mietzins aus privaten Gründen zu verkaufen.
Kontakt: lorkai47@web.de

Privatklinik Dr. Amelung
Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik & Psychotherapie

Wir sind ein renommiertes Akutkrankenhaus mit exzellenter Ausstattung (92 Betten). Bei sehr guter personeller Besetzung bieten wir das gesamte Spektrum moderner psychiatrischer / psychosomatischer Therapieverfahren an.

Derzeit haben wir folgende Stellen zu besetzen:

Ergotherapeut/in
in Voll- oder Teilzeit

Examinierte/n Gesundheits-/ Krankenpfleger/innen
(mit dreijähriger Ausbildung)
in Teilzeit (50%-Stelle)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite

www.klinik-amelung.de

Privatklinik Dr. Amelung GmbH
Altkönigstraße 16 · 61462 Königstein/Taunus
Tel.: 06174 / 298-0 · www.klinik-amelung.de

DER MAGISTRAT DER STADT Bad Homburg

Der Magistrat sucht für den Bereich Öffentlicher Personennahverkehr für den Betrieb der künftigen Mobilitätszentrale der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

I. eine/n Mitarbeiter/in in befristeter Teilzeitbeschäftigung bis 31.01.2015
(50 % Teilzeit, 19 ½ Stunden wöchentlich)
Kennziffer 19/13
***
II. eine/n Mitarbeiter/in in befristeter Vollzeitbeschäftigung befristet für die Dauer von einem Jahr
(Arbeitszeit 39 Stunden wöchentlich)
Kennziffer 20/13
***
III. zwei Servicemitarbeiter/innen in befristeter Vollzeitbeschäftigung befristet für die Dauer von einem Jahr
(Arbeitszeit 39 Stunden wöchentlich)
Kennziffer 21/13

Unter www.bad-homburg.de, Stadtinfo/Jobbörse oder telefonisch bei Herrn Steffen Schulz, Leiter Personalservice, Telefon 06172 / 100 1110 erhalten Sie nähere Informationen über unser Angebot, einschließlich der Aufgaben und des Anforderungsprofils.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte unter **Angabe der jeweiligen Kennziffer** bis zum 15.06.2013 an den Personalservice richten.

Haben Sie Interesse an mehreren unserer Stellenangebote, geben Sie dies bitte in Ihrer Bewerbung an.

Magistrat der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe
- Personalservice -
61343 Bad Homburg v.d.Höhe
oder
E-Mail: bewerbung@bad-homburg.de

Kevin Heiner (links) und „seine“ Teutonia Köppern haben am Pfingstmontag bei der FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach mit 1:3 verloren (rechts Oliver Fladung) und erwarten am Freitagabend um 19 Uhr den FSV Steinbach zum Saisonfinale. *Foto: gw*

Die Hornets gewannen zum dritten Mal den „Finkstonball“

Bad Homburg (gw). Durch einen knappen Endspielsieg gegen die österreichische Nationalmannschaft hat die Baseball-Herrenmannschaft der Bad Homburg Hornets am Pfingst-Wochenende beim 16. internationalen Einladungs-Turnier um den „Finkstonball“ in Attnang-Puchheim im Bezirk Vöcklabruck in Oberösterreich den Vorjahreserfolg wiederholt und die begehrte Trophäe zum dritten Mal nach 2009 und 2012 gewonnen.
Darüber freute sich vor allem Roland Spitzegger, der ehemalige österreichische Nationalspieler und sportliche Leiter der Hornissen. Neben dem „Finkstonball“ durften die Bad Homburg auch noch drei weitere persönliche Titel mit auf die Heimreise nehmen: Eliott Glynn ist zum besten Spieler des Turniers („Most valuable player“) gewählt worden, Fabian Fermin-Hernandez gewann mit vier erfolgreichen Schlägen den Wettbewerb um den Homerun-Derby-Champion und Kyle Waddell erhielt die Trophäe als bester Pitcher. Das Baseball-Turnier in Oberösterreich ist alljährlich eingebettet in ein weit über die Landesgrenzen hinaus bekanntes Rock-Festival.

Am fünften Spieltag in der 1. Baseball-Bundesliga Süd erwartet Schlusslicht Bad Homburg am Samstag um 13 Uhr die Heidenheim Heideköpfe im Taunus-Baseball-Park im Sportzentrum Nordwest. Spitzegger hofft, dass der Erfolg beim „Finkstonball“ seine Schützlinge im Verlauf der Saison zu weiteren sportlichen Höhenflügen animieren wird.

Tennis-Hessenmeisterschaft im Bad Homburger Kurpark

Hochtaunus (gw). Mit Titelverteidigerin Kristin Vivien Rehse vom Hochheimer STV hat sich die top gesetzte Favoritin am Pfingstmontag in Kronberg bei den Tennis-Bezirksmeisterschaften des Bezirks Wiesbaden die Titel geholt. Bei den Herren siegte der Ex-Bad-Homburger Franz Robert Schulze vom Wiesbadener THC, der als ungesetzter Außenseiter keinen Satz abgab, jedoch auch zweimal vom Verletzungspech seiner Gegner profitierte. So gewann Schulze das Endspiel und die 400-Euro-Prämie gegen Lokalmatador Tim Krebs vom TEVC Kronberg kampflos, da der Blondschopf Krebs wegen einer Verletzung zum Finale nicht antreten konnte. Kristin Vivien Rehse, die im Vorjahr für den TC Kriftel angetreten war und diesmal für Hochheim aufschlug, gewann die 325 Euro Preisgeld durch drei Zwei-Satz-Siege, wobei sie im Endspiel gegen ihre Vereinskollegin Theresa Piontek vom HTSV mit 6:2 und 7:5 die Oberhand behielt.
Die erfolgreichsten Teilnehmer der Bezirksmeisterschaften haben sich für die „Hessischen“ qualifiziert, die vom 27. Mai bis 2. Juni erneut vom TC Bad Homburg auf der Anlage im Kurpark ausgerichtet werden.
Bei den ebenfalls über Pfingsten in Hattersheim (AK 30) und Limburg (AK 50) ausgetragenen Altersklassen-Meisterschaften des Tennis-Bezirks Wiesbaden hat sich Per-Olov Kvibäck, der stellvertretende Sportwart des TEVC Kronberg, den Titel in der Altersklasse Herren 50 gesichert.

Sport in Kürze

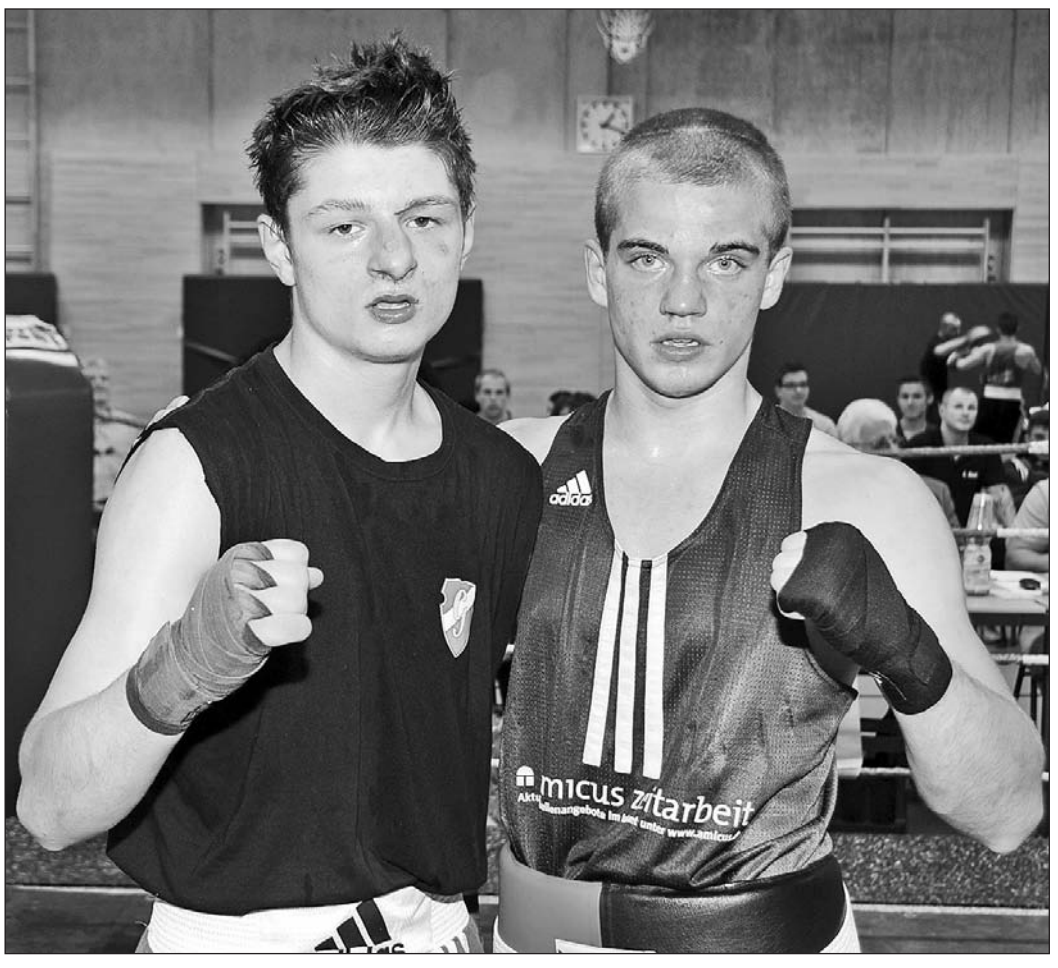
Fußball: Meister Eintracht Oberursel bestreitet sein letztes Saisonspiel in der Kreisliga A Hochtaunus bereits an diesem Donnerstag gegen die Sportfreunde Friedrichsdorf. Vor dem Anstoß, der um 19.45 Uhr am Eschbachweg erfolgt, überreicht Klassenleiter Andreas Hartmann die Meister-Urkunde.
Fußball: Die SG Ober-Erlenbach veranstaltet ab Freitag an folgenden Tagen Sichtungs-Trainingseinheiten im Hinblick auf die Saison 2013/14: am 24. und 29. Mai für die Jahrgänge 2001 und 2002, am 27. Mai und 3. Juni für die Jahrgänge 1999 und 2000 sowie am 28. Mai und 4. Juni für die Jahrgänge 1997 und 1998. Beginn ist jeweils um 18 Uhr auf der Sportanlage im Wingert. Weitere Informationen sind per E-Mail anzufordern über die Adresse jugendleitung@sgobererlenbach.de.
Sportabzeichen-Prüfungstermine: (Leichtathletik) am Samstag um 9.30 Uhr auf dem Sportplatz an der Gesamtschule in Stierstadt.
Fußball: Der Verantwortlichen für die „Alten Herren“ im Hochtaunuskreis treffen sich am Dienstag, 4. Juni, um 19.30 Uhr zu einer Sitzung im Vereinsheim der SG Anspach an der Ludwig-Jahn-Straße. Als Referent ist Jörg Hinterseher eingeladen worden, Mitglied des Verbandsausschusses für Freizeit- und Breitensport im Hessischen Fußballverband.
Fußball: Die nächste monatliche Pflichtsitzung der Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus findet am Mittwoch, 5. Juni, um 19.30 Uhr im Vereinsheim „Am Wiesenborn“ in Bad Homburg-Kirdorf statt. Die Zusammenkunft für die Jung-Schiedsrichter beginnt ebenfalls dort am selben Tag um 18 Uhr.
Tischtennis: Der diesjährige Kreistag im Hochtaunus wird am Donnerstag, 20. Juni, vom TV Stierstadt in der Vereinsturnhalle an der Plantanenstraße ausgerichtet und beginnt um 19.30 Uhr.
Tischtennis: Der TTC Königstein richtet am 22. und 23. Juni den „Tag der Bezirks-Schüler“ in der Sporthalle des Taunus-Gymnasiums aus.
Fußball: Der „Freundeskreis Fußball im Hochtaunuskreis“ veranstaltet am 22. Juni einen Tagesausflug nach Büdingen. (gw)

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: Usinger TSG – Eintracht Waldmichelbach, FV Bad Vilbel – SG Anspach, KSV Klein-Karben – Spvgg. 03 Neu-Isenburg, TS Ober-Roden – SG Rot-Weiß Frankfurt, SG Bruchköbel – Spvgg. 05 Oberrad, Kickers Obertshausen – FC 07 Bensheim, FC Fürth – TGS Jügesheim, Sportfreunde Seligenstadt – FC Alsbach, SC Dortelweil – SV Darmstadt 98 II (alle Sa., 15.30).
Gruppenliga Frankfurt/West: TSV Vatanspor Bad Homburg – DJK Helvetia Bad Homburg, TuS Merzhausen – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, SG Ober-Erlenbach – FC Kalbach, SG Hausen/Westerfeld (in Westerfeld) – SV Viktoria/Preußen Frankfurt, Germania Enkheim – SV Nieder-Wöllstadt, SG Bornheim/GW Frankfurt – SG Westend Frankfurt, Türk Gücü Friedberg – FG 02 Seckbach, FC Ober-Rosbach – SV Nieder-Weisel, SV Gronau – Spvgg. 02 Griesheim (alle So., 15.00).
Kreisoberliga Hochtaunus: Usinger TSG II – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach, Spvgg. Hattstein – 1. FC-TSG Königstein, EFC Kronberg – SG Anspach II, FC 06 Weißkirchen – FC 09 Oberstedten, FSV Friedrichsdorf – FV Stierstadt, FC Reifenberg – 1. FC 04 YB Oberursel, SV Teutonia Köppern – FSV Steinbach, SGK Bad Homburg – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II (alle Fr., 19.00).
Kreisliga A Hochtaunus: FC 09 Oberstedten II – TV Burgholzhausen (Do., 19.30), Eintracht Oberursel – Sportfreunde Friedrichsdorf (Do., 19.45); SG Hausen/Westerfeld II (in Westerfeld) – DJK Helvetia Bad Homburg II, TSV Vatanspor Bad Homburg II – SVZ Oberems, SV Teutonia Köppern II – SG Eschbach/Wernborn, TuS Merzhausen II – TSG Pfaffenwiesbach, SGK Bad Homburg II – SV Seulberg, FSG Niederlauken/Laubach (in Laubach) – FV Stierstadt II (alle So., 13.15).
Kreisliga B Hochtaunus: EFC Kronberg II – TSG Wehrheim, FC 06 Weißkirchen II – SV Teutonia Köppern III, FSV Friedrichsdorf II – SG Mönstadt, Eintracht Oberursel II – FC Ay-Yilidizbahce Usingen, SG Ober-Erlenbach II – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II, ASV Barisspor Bad Homburg – 1. FC-TSG Königstein II, SG Oberhöchstadt – SG Eschbach-Wernborn II, FC Altkönig – SG BW Schneidhain (alle Sa., 17.00).
Kreisliga C Hochtaunus: SG Oberhöchstadt II – FSV Steinbach II (Do., 19.30); Spvgg. Hattstein II – SG Oberems/Reifenberg II, 1. FC 04 YB Oberursel II – Sportfreunde Friedrichsdorf II, FSG Niederlauken/Laubach (in Laubach) – SG Mönstadt II, SG Hundstadt – TSG Pfaffenwiesbach II, SV Bommersheim – SV Seulberg II (alle So., 15.00).
Frauen-Gruppenliga Frankfurt: 1. FFV Oberursel – SG Zellhausen/Großauheim (Sa., 16.00).
Frauen-Kreisliga A Frankfurt: SG Köppern/Ober-Erlenbach (in Köppern) – SG Zellhausen/Grossauheim II, SV Niederursel – 1. FFV Oberursel II, Spvgg. 03 Neu-Isenburg – DJK Helvetia Bad Homburg (alle Sa., 17.00).

Die Gäste aus Polen hatten diesmal knapp die Nase vorn

Oberursel (gw). Zum zweiten Mal nach 2011 (damals im Rahmen des Hessentags) ist der ABC Oberursel am Pfingstsonntag gegen eine Riege des KS Gwardia Wroclaw (Breslau) zu einem Städte-Vergleichskampf im Boxen angetreten. Diesmal hatten die Gäste knapp mit 17:16 die Nase vorn. Vor zwei Jahren hatte das Ergebnis noch 11:5 für die Gastgeber gelautet. In knapp vier Wochen stehen sich die Kämpfer erneut gegenüber, denn die Polen haben die Hessen-Auswahl für den 15. Juni zum Gegenbesuch nach Breslau eingeladen.
Den drei Oberurselern Bedirhan Arslan, Reda Naamana und Sebastian Wirtz waren vom Hessischen Landesverband Boxer vom TuS Aschaffenburg-Leider, BC Kostheim, CSC Frankfurt, Box Gym Kesselstadt und BC Marburg zur Seite gestellt worden, um alle Gewichtsklassen besetzen zu können, in denen polnische Gegner zur Verfügung standen. Das Superschwergewicht konnte von Breslau allerdings nicht besetzt werden, sodass Oberursels Zweitliga-Champion Ali Kiydin (acht Siege in acht Kämpfen in der 2. Bundesliga für Meister BSK Seelze) seine Teamkollegen nur als Besucher, nicht jedoch aktiv im Ring unterstützen konnte.
Im Nachhinein wäre diese Veranstaltung angesichts des freundlichen Sonnenscheins über dem Taunus sicherlich ein optimales „Open Air“-Event auf der Theresienwiese in der Ackergasse gewesen, aber angesichts der prognostizierten hohen Regenwahrscheinlichkeit hatte sich der Vorstand des ABC entschlossen, die Boxer in der neuen Sporthalle der Grundschule Mitte antreten zu lassen. Dort erlebten die Zuschauer 13 zum Teil hochinteressante und hochklassige Kämpfe, von denen elf in die Wertung gekommen und zwei als Sparring gelaufen sind. Highlights der Veranstaltung waren dabei der knappe Erfolg der Polin Weronika Gwozdz gegen Arcin Bicer aus Kesselstadt bei der weiblichen Jugend bis 75 Kilogramm sowie der spektakuläre Abbruchsieg des 17-jährigen Lokalmatadoren Sebastian Wirtz gegen Breslaus Linksausleger Boruta. Für den Oberurseler, der am 21. Juli 18 Jahre alt wird und eine Ausbildung bei der Polizei anstrebt, war es bereits der 45. Kampf in seine Karriere.
Sehr zufrieden war ABC-Coach Olaf Rausch auch mit dem Auftritt seines Schützlings Bedirhan Arslan. Der 14-jährige Oberurseler setzte sich in der 57-Kilogramm-Klasse nach einem beherzten Auftritt knapp aber verdient gegen seinen Kontrahenten Just durch.



Sebastian Wirtz vom ABC Oberursel (rechts) besiegte den Polen Boruta (Breslau) am Sonntag beim Städte-Vergleichskampf durch RSC in der 3. Runde. *Foto: gw*

Fußball und Tennis am „Brückentag“

Ober-Erlenbach (hw). Für alle fußballbegeisterten Jungen und Mädchen bietet die SG Ober-Erlenbach am „Brückentag“, Freitag, 31. Mai, ein Betreuungsangebot an. Los geht es mit einem gemeinsamen Frühstück um 8.30 Uhr, Ende ist um 16 Uhr. Die Kosten betragen 20 Euro. Wer mitmachen möchte, meldet sich bei Kirsten Stein unter Tel. 0176-10208923 oder per E-Mail unter camp@sg-obererlenbach.de, Stichwort Betreuungstag, an. Auch die Tennisabteilung der SGO hat für Kids und Teens im Alter von sechs bis 14 Jahren an diesem Tag ein Betreuungsangebot. Die Kosten belaufen sich auf 20 Euro für Nichtmitglieder und 15 Euro für Mitglieder. Anmeldungen werden erbeten per E-Mail an happ@sg-obererlenbach.de unter Angabe des Alters, eventueller Tennis-Vorkenntnisse und Telefonnummer.

Frühlingswanderung im Weiltal

Kirdorf (hw). Am Sonntag, 26. Mai, um 10 Uhr treffen sich die Wanderer des Kirdorfer Wanderclubs am Kirdorfer Kreuz in der Bachstraße und fahren mit Pkws in den Taunus nach Schmitten-Hunoldstal zur Gaststätte „Zum Feldbergblick“ (Parkstadion). Dort beginnt eine gut begehbare Rundwanderung von circa drei Stunden. Danach geht es zur Stärkung in das Lokal, um es gemütlich ausklingen zu lassen. Für Mitfahrgelegenheit ist gesorgt. Freunde des Vereins und Gäste sind willkommen. Wanderführer sind Rosi Abel und Vlado Pomper.

Konzert mit Harfe und Flöte an der RIMS

Friedrichsdorf (fw). Die beiden Frankfurter Musikerinnen Silvia Schäfer an der Harfe und Natascha Kartika Siao an der Querflöte spielen am Freitag, 24. Mai, um 19 Uhr in der Aula der Rhein-Main International Montessori School (RIMS), Hugenottenstraße 119, ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von L. M. Tedeschi, B. Andrès, M. Ravel und anderen für Groß und Klein. Die beiden Künstlerinnen verbinden die beiden Instrumente zu einer musizierfreudigen Symbiose im stimmungsvollen Wechselspiel zwischen Blas- und Zupfinstrument oder auch mal solistisch das ein oder andere Instrument. Der Eintritt kostet zwölf Euro an der Abendkasse und zehn Euro im Vorverkauf an der RIMS.

TSC Schwarz-Weiß bietet Salsa-Kurs an

Bad Homburg (hw). Am Montag, 27. Mai, beginnt beim Tanzsportclub Schwarz-Weiß der HTG ein Salsa-Kurs mit dem im Frankfurter Raum bestens bekannten Salsa-Trainer YouYou Hadjali. Er wird die zwölf Einheiten jeweils montags von 20 bis 21.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Franziskus im Gluckensteinweg 101 unterrchten. Die Kosten betragen 60 Euro pro Person. Interessenten können sich in der Geschäftsstelle der HTG, Niederstedter Weg 2 anmelden oder unter Tel. 06172-22929 oder E-Mail info@htg-badhomburg.de.

Homburger Schützen errangen zehn Gaumeister-Titel

Bad Homburg (hw). Auch bei den Gaumeisterschaften haben die Schützen der Homburger Schützengesellschaft 1390 ihre Leistungsstärke unter Beweis gestellt. Mit zehn Gaumeistertiteln (sechs Einzel- und vier Mannschaftstitel) und zahlreichen guten Platzierungen auf den jeweils ersten zehn Plätzen der Ranglisten haben sich die Homburger Sportschützen eine gute Qualifikations- und Ausgangslage für die im Juni anstehenden Landesmeisterschaften erarbeitet. In den einzelnen Disziplinen konnten sich folgende Schützen auf den ersten drei Rängen auf den angegeben Plätzen mit den jeweiligen Ringzahlen qualifizieren: Im Einzelwettbewerb Luftgewehr Auflage Senioren/Seniorinnen B erreichten Wolfgang Schüler (1/300) und Marianne Übel (2/287). Bei den Senioren C qualifizierte sich Karl-Ludwig Renker (2/299). In den Mannschaftswettbewerben dieser Disziplin errangen Georg Friebis, Wolfgang Schüler und Peter Suchomil Rang 1 mit 894 Ringen, dicht gefolgt von Peter Reinwein, Karl-Ludwig Renker und Marianne Übel mit 892 Ringen auf Rang 2.

In der Disziplin Kleinkaliber-Sportgewehr 100 m – Auflage sicherten sich die Homburger Schützen bei den Einzelwettbewerben der Senioren B mit Olaf Ackermann (2/294), bei den Seniorinnen B mit Marianne Übel (1/298) und bei den Senioren C mit Karl-Ludwig Renker (1/298) die vorderen Plätze. Im entsprechenden Mannschaftwettbewerb qualifizierten sich Peter Reinwein, Karl-Ludwig Renker und Marianne Übel auf Rang 2 mit 882 Ringen. Auch mit dem KK-Sportgewehr ohne Zielfernrohr qualifizierten sich Marianne Übel bei den Seniorinnen B mit 297 Ringen auf Rang 1 und Olaf Ackermann bei den Senioren B auf Rang 3 mit 296 Ringen. Bei diesem Mannschaftswettbewerb erzielten Peter Reinwein, Karl-Ludwig Renker und Marianne Übel mit 883 Ringen Rang 1.

Den Wettbewerb Kleinkaliber-Sportgewehr 50 Meter-Auflage gewann Wolfgang Schüler (1/294) bei den Senioren B. Marianne Übel sicherte sich Rang 2 mit 280 Ringen bei den Seniorinnen B im Einzelwettbewerb. Im Mannschaftswettbewerb dieser Disziplin waren die Homburger Schützen Peter Rein-wein, Karl-Ludwig Renker und Wolfgang Schüler mit 863 Ringen sicher auf Platz 1. In der entsprechenden Disziplin mit dem Ziel-fernrohr gewann bei den Seniorinnen B Ma-rianne Übel (1/286). Bei den Senioren C si-cherte sich Peter Reinwein mit 286 Ringen Platz 3. In diesem Mannschaftswettbewerb waren Peter Reinwein, Karl-Ludwig Renker und Marianne Übel auf Rang 1 mit 857 Ringen sowie Olaf Ackermann, Georg Friebis und Peter Suchomil auf Rang 3 mit 831 Rin-gen erfolgreich. Im Einzelwettbewerb Luftpistole – Auflage sicherte sich Bernd Holzhäuser die Qualifikation mit (3/279).

Alternative für Deutschland gründet Kreisverband

Hochtaunus (how). Nachdem sich am 5. Mai der Landesverband Hessen der Alternative für Deutschland (AfD) gegründet hat, folgt am 26. Mai um 14 Uhr die Gründung des Kreisverbandes Hochtaunuskreis im Bürgerhaus von Neu-Anspach. Der Bad Homburger Unternehmer und Investor Andreas Sell (43), hat als AfD Kreisbeauftragter die rund 130 Mitglieder aus dem Hochtaunuskreis zum Gründungsparteitag eingeladen. Das Grußwort wird Roland Klaus, Mitglied des AfD Bundesvorstands, an die Mitglieder und Gäste richten. Andreas Sell rechnet „mit einer regen Mitgliederbeteiligung“. Der Zulauf sei ungebrochen. „Die Menschen wollen sich aktiv einbringen, es gibt offensichtlich ein großes Bedürfnis, der alternativlosen Regierungspolitik die rote Karte zu zeigen.“ Auf dem Gründungsparteitag wird der neue Kreisvorstand gewählt. Die AfD will am 22. September sowohl an der Bundestagswahl als auch der Landtagswahl in Hessen teilnehmen. Sell: „Wer etwas verändern will, muss in die Parlamente auf Bundes- und Landesebene einziehen.“

Chorprojekt in Ober-Erlenbach für das Duruflé-Requiem

Ober-Erlenbach (hw). Am 10. November veranstaltet der Chor der Sängervereinigung „Liederkranz-Germania“ Ober-Erlenbach ein geistliches Konzert in der St. Martinskirche, in dessen Mittelpunkt das Requiem op. 9 von Maurice Duruflé steht. An diesem vierten Chorprojekt können noch engagierte Sänger teilnehmen. Umrahmt wird das anspruchsvolle Werk von verschiedenen kürzeren Orchester- und Gesangswerken aus dem Bereich der geistlichen Musik. Weiter wirken mit Chor und Orchester des „L'ensemble Josquin de Près“ aus Poitiers in Frankreich und die Solisten Laurence de la Morandière (Sopran), Florence Person (Mezzosopran), Florian Westphal (Bass) und Daniel Sans (Tenor). Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Daniel Sans,

Das Projekt beinhaltet keine Mitgliedschaft im Chor und es sind keine Kosten in Form von Beitragszahlungen damit verbunden. Interessierte sind eingeladen, die Probenabende mittwochs um 19.45 Uhr in der Erlenbach-Halle zu besuchen. Nach Abschluss des Projekts bleibt es jedem überlassen, ob er weiter mitmachen möchte oder nicht. Das erste halbe Jahr einer anschließenden Mitgliedschaft ist dann beitragsfrei.

Kontakt und Informationen per E-Mail unter bruni.hoffmann@t-online.de, Telefon 06172-43890, Internet: www.liederkranz-germania.de.

Über die „Hohe Straße“ auf die „Fressgass“

Bad Homburg/Friedrichsdorf (hw). Über die „Hohe Straße auf einen Cappuccino in die Fressgass“ geht es am Sonntag, 26. Mai, mit dem ADFC-Bad Homburg/Friedrichsdorf. Von Seulberg aus führt die Strecke über Burgholzhausen und Petterweil an die Nidda, ab Niederdorfelden ein Stück auf der „Hohen Straße“, dann nach Fechenheim und am Main entlang Richtung Fressgass. Gestärkt geht es durch den Grüneburgpark, Heddernheim und Kalbach zurück nach Bad Homburg. Start zu der 65-Kilometer-Tour ist um 9.30 Uhr in Seulberg, Alt-Seulberg 46, gegenüber dem Heimatmuseum. Weitere Infos gibt es beim Tourenleiter Detlev Siebrecht, Telefon 06172-82556.

Monatswanderung führt nach Bad Vilbel

Ober-Erlenbach (hw). Die Wanderer des TSV Ober-Erlenbach treffen sich am Sonntag, 26. Mai, um 8.30 Uhr an der Turnhalle in der Josef-Baumann-Straße. Mit eigenem Autos geht es zum Parkplatz am Bürgerhaus in Nieder-Erlenbach. Das Führerduo aus den Familien Cloos und Feucht führt eine zwölf Kilometer lange Wanderstrecke entlang des Erlenbachs bis zur Mündung in die Nidda und weiter nach Bad Vilbel. Durch den Kurpark, vorbei an den Quellen erreichen die Teilnehmer den historisch gestalteten Marktplatz. Am Ausgangspunkt im Bürgerhaus ist die Mittagseinkehr vorgesehen.

Kinder und Jugendliche musizieren

Bad Homburg (hw). Der Kulturkreis Taunus-Rhein-Main setzt seine Reihe „Kinder und Jugendliche musizieren“ am Sonntag, 26. Mai, um 16 Uhr im Kurtheater fort. Im 29. Jahr dieser Reihe gibt es Beiträge von Klavier, Schlagzeug, Violine und Violoncello. Ein Trio von zwei Violinen und Klavier runden das Programm ab. Außerdem hören die Besucher wie immer im Frühjahr einen Beitrag der „Musikalischen Früherziehung“ des Kulturkreises. Die Mitwirkenden sind zwischen fünf und 18 Jahre alt. Die Organisation liegt seit 13 Jahren in den Händen von Ilse Nadler. Die Eintrittspreise liegen bei vier Euro für Erwachsene und 1,50 Euro für Kinder. Kinder unter vier Jahren sind frei.

Freie Plätze bei Vereinsfahrt an die Saar

Gonzenheim (hw). Der alljährliche Vereinsausflug führt den Gesangverein Gonzenheim vom 14. bis 16. Juni ins Saarland und nach Metz in Frankreich. Geplante Stationen sind die Landeshauptstadt Saarbrücken, das Weltkulturerbe Völklinger Hütte, ein Tagesausflug nach Metz und Saarburg sowie die Saarschleife. Es sind noch ein Einzel- und zwei Doppelzimmer frei. Der Reisepreis pro Person von 285 Euro im Einzel- beziehungsweise 250 Euro im Doppelzimmer beinhaltet zwei Übernachtungen sowie Führungen und Eintrittsgelder. Interessenten melden sich bis 27. Mai bei Manfred Pleines, Tel. 06172-42658, oder Hubert Martenka, Tel. 06172-489042.

KLEINANZEIGEN von privat an privat

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

ANKÄUFE

100,– für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative aus der Zeit 1935 – 45 von Historiker gesucht. Kaufe auch ganze Archive und Nachlässe! Tel. 05222 / 806333

Achtung! Kaufe Pelze, Silberbesteck, Schmuck, alles aus Omas Zeiten, zahle bar, Anfahrt kostenlos. Josef: Tel. 069 / 98959697

Achtung! Von Privat. Sammlerin sucht Pelze jeglicher Art, Silber, Silberbesteck, Modeschmuck, Taschenuhren, Zinn. Tel. 06171 / 8898698

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Achtung, seriöser Barankauf von Privat: Nachlässe o. Wohnungsaufl., kaufe aus O. und Uromas Zeiten: Möbel, Bilder, Porzellan, Kristall, Besteck, Modeschmuck, Armbanduhren, militärische Orden, Uniform, Münzen, Radios, Bücher, zahle Hochpreise. Alles anbieten, auch defekte Sachen. Tel. 06181 / 14164 o. 0176 / 70703402

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172 / 983503

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173 / 9889454

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074 / 46201

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP\'s gesucht. Tel. 0177 / 8045473

Sammler sucht Armbanduhren, Taucheruhren, Taschenuhren der Marken Omega, Heuer, Rolex, Patek, IWC, Tudor, Panerai, Sinn, Breitling, Zenith etc. ab 1960. Zahle sehr gut, auch komplette Sammlungen. Eschborn Tel. 0151/15514075

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler sucht Pelze und Zinn, Silber Besteck und Modeschmuck. Zahle bar und fair. Tel. 06104/8036486

Alte Orientteppiche & Seide, auch beschädigt, gesucht. Gemälde, Silber, Uhren Figuren. Zahle reellen Preis. Tel. 069/30858677 Dr.T85@hotmail.de

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108 / 825485

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Barzahler kauft Nähmaschinen, Silberbestecke (90,100,800 etc.), alte Uhren, Meissen, KPM, Herend, Münzen, ganze Nachlässe. Seriös! Tel. 069/89004093

Kaufe alte Bestecke, Pelze, Münzen, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Gemälde, Nähmaschinen. Seriöse Abwicklung bei Barzahlung! Tel. 0611/24007922

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 06195/676045

Achtung!

Anzeigenschluss für den 29. Mai 2013 (KW 22) ist am Montag, 27. Mai um 14 Uhr.

KLEINANZEIGEN von privat an privat

AUTOMARKT

Autoankauf aller Art
Tel. 0178 / 453 20 14

Mercedes A 170 CDI, Bj. 07/2003, Autom., SD, Sitzhzg. Euro 4, silber, Klima 4 FH, Aluf., 186 TKm, TÜV 07/14, 3.300,– €.
Tel. 0173 / 4493691

VW Golf V 1.9 TDI DSG DPF Tour Bj. 12/07, 76.800 km, shadow blue metallic, 2. Hd, Tüv/AU neu, LM/WR SH Scheckheft TP ZV elek. Fenster, NR, sehr gepflegt, Tour Ausstattung!!! Pr. 9980,– € VHB Königstein. Tel. 0170 / 3084061

PKW GESUCHE

Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen, Motorräder ab Bj. 75-2011
Fa. Sulyman Automobile
Alle Fahrzeuge mit Mängel, vielen Km, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden. Bei Unfallwagen zahlen wir mehr als den einfachen Schätzwert.
! 24 Stunden Tel. 06172/684240
Fax 662976 Mobil 0171/2884307

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Oberursel: Wohnwagen-Dauer-Aufstellpl., mit umliegendem Gartengrundst., Obstbäume, Zaun, Tor, gü. zu verp. Fax: 06171 / 54076

Kfz-Stellplatz, Hugenottenstraße 123 von Privat zu vermieten.
Tel. 06172 / 597050

Suche Unterstellmöglichkeit für einen Reisebus (Oldtimer), der zum Wohnmobil umgebaut wird, im Umkreis 20 km von Bad Homburg. Der Bus hat die Maße: 7,60 m lang, 2,50 m breit, 3,20 m hoch.
Tel. 06172/4954181 (AB)

KFZ ZUBEHÖR

Kamei Dachbox, ca. 300 Ltr. mit Träger für Dachreeling zu verkaufen, 65,– €. Tel. 06172 / 43408

MOTORRAD/ROLLER

Motorroller TGB X-Motion, 125 ccm; 1. Hand; Erstzul. 2009; garagengepfl.; nur ca. 2000 km gef.; Neupreis 2.900,– €; VP 1.860,– €;
Tel. 0173 / 70 45 932

BEKANNTSCHAFTEN

SIE SUCHT IHN

Sportl. Sie, Ende 60/172, sucht Freund z. Radeln/Radtouren. Wohne in Oberursel. Tel. 0170 / 9311148

Helga 61J., eine kinderl. Witwe mit ruhigem Wesen u. guter Figur. **Wünschen Sie sich eine niveauvolle und attraktive Frau?** Dann gehen Sie heute diesen 1. Schritt. Ich komme Ihnen entgegen. ☎ **06192 961482** Der gemeinsame Weg

Witwe, 66 J., blond, schlank, weibl., häusl., liebevoll. Wü. sich einen Mann bis 80 J. für kl. Reisen u. ein warmherziges Miteinander. **Rufen Sie bitte gleich an!** ☎ **06192 961482** Der gemeinsame Weg

MIRIAM, 38-j. Altenpflegerin...
äußerst hübsch, mit schöner schlanker Figur, blonden Haaren, jugendl. Charme und e. bezaubernden Lachen. Mit 38 bin ich zu jung um allein zu sein u. wünsche mir deshalb nichts mehr als e. liebev., aufrichtigen u. niveauv. Mann (gern älter) mit ehrl. Charakter, der mir einen Platz in seinem Herzen schenkt. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann rufen Sie gleich an über
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Junggebliebene WITWE, 56 J. ...
MARIA, sehr gut aussehend, gepflegt u. gewandt. Mit Ersparnissen und Rente gut versorgt. Ich bin einfühls., ehrl. u. sehr sozial, liebe die Natur, gehe gern spazieren und bin eine gute Hausfrau. Doch leider bin ich sehr EINSAM. Finde ich hier einen aufrichtigen, charmanten Mann, der mit mir ein schönes Leben verbringen möchte? Bin mobil und unabhg. Ich erwarte Ihren Anruf, über
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

LINDA, 25 J., Angestellte ...
e. gut aussehende, humorvolle junge Frau, zärtlich und stets hilfsbereit, aber leider etwas schüchtern (kein Discotyp). Darum geht LINDA diesen Weg und sucht Dich über diese Anzeige. Aussehen u. und Alter sind für mich nicht wichtig, nur treu und ehrlich solltest DU sein! Damit wir uns bald treffen können, ruf bitte an, über
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

Ich, Irmgard, 70 J., verwitwet u. kinderlos, sehe sehr gut aus, habe e. zierl. Figur mit schöner Oberweite, bin herzlich, ehrlich u. liebevoll. Ich habe als Arzthelferin gearbeitet, bin nicht ortsgebunden. Bitte rufen Sie an, Sie dürfen auch älter sein, ich komme Sie gerne mit meinem kleinen Auto besuchen. 1&1-pv, **Tel. 06151 - 1014071**

Ich heiße Maria, bin 74 Jahre, nach dem Tod meines Mannes suche ich wieder e. lieben Mann, dem ich Liebe u. Zärtlichkeit geben kann. Ich wohne hier ganz allein, bin fit u. aktiv, habe e. weibliche Figur, mit schöner Oberweite, fahre gern Auto, koche sehr gut, bin ehrl. u. bescheiden, u. warte auf Ihren Anruf.1&1-pv, **Tel. 06151 - 1014071**

Sabrina, 49 J., 164 groß, verwitwet, bin e. attraktive Frau mit toller Figur, ich setze große Hoffnung in diese Anzeige. Da ich kein Abenteuer suche, sondern Liebe, Treue u. Ehrlichkeit, könnte ein lieber Mann, gerne bis ca. 65 Jahre meine Einsamkeit beenden. Bitte melden Sie sich gleich heute noch über 1&1-pv, **Tel. 06151 - 1014071**

Attr. Witwe, 66 J, zierlich, bin eine gute Köchin u. Gastgeberin, mag die Natur, Garten, gemütliche Fernsehabende. Als mein Mann verstarb blieb ich leider allein zurück. Suche ernsthaft lieben Partner mit ähnlichem Schicksal u. würde sehr gerne mit Ihnen telefonieren. Kontakt üb.1&1-pv, **Tel. 06151 - 1014071**

ER SUCHT SIE

Erfolgreicher Unternehmer, 66 J. alt, 1,90, NR, völlig ungebunden, mit vielen Hobbys wie Reisen, Sport und Natur **sucht eine Partnerin** gerne auch jünger, Ausländerin angenehm, für gem. Unternehmungen u. zu einem glücklichen Lebensabend.
Chiffre: KW 20/01

Heinz, 71/174, früher leit. Position, seit 2 J. alleine, zuverl., humor- u. niveauvoll. Leicht ist mir diese Anzeige nicht gefallen. Aber wie soll ich sonst eine gebildete Frau finden. Zunächst für gem. Unternehmungen. **Bitte haben Sie Mut u. rufen an unter** ☎ **06192 961482** Der gemeinsame Weg

JAKOB, 62 J., sagt:
WAS LIEBE BEDEUTET spürt man erst, wenn man sie verloren hat. Ich bin e. Rentner, verwitwet u. weil meine Tochter aus dem Haus ist, oft einsam. Ich bin nicht unansehnlich, hellwach im Kopf u. aufgeschl. Geldsorgen habe ich keine, sondern kann Luxus heute sorgenfrei genießen. Wenn Sie nicht länger allein sein möchten, wagen Sie mit e. Anruf den Schritt ins Glück.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

BETREUUNG/ PFLEGE

Zuverlässiger, flexibler Mann bietet Hilfe für Senioren an, Fahrdienste, Begleitungen, einkaufen, Wohnung / Haus-Service, Renovierungsarbeiten, Gartenservice usw.
Tel. 0152 / 33784337

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80
Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

24 Stunden Betreuung
Polnische Betreuungskräfte legal, erfahren, zuverlässig
Tel. 0172 - 5146535

KINDERBETREUUNG

Nette Familie mit einem Kind (6 J.) sucht zuverlässige, liebenswerte Kinderbetreuung für nachmittags (ca. 10 Std. / Woche).
Tel. 06172 / 1391233

Köppern: ab sofort gesucht Babysitter für 2 Kleinkinder (2 und 4 Jahre), spät nachmittags und abends nach Vereinbarung – minimum 1 x Woche. Erfahrung wünschenswert.
Tel. 0170 / 3108077

IMMOBILIENMARKT

HAUSVERWALTUNG
Oberursel + Umgebung
0172-6188318
hv@nikot.de

GARTEN/ GRUNDSTÜCK

Gartengrundstück zu verpachten, ca. 200 m² in Bommersheim.
Tel. 0173 / 3407269

Oberursel: Freizeitgrundstück mit Wohnwagen-Aufstellplatz, Obstbäume, Zaun, Tor, zu verpachten.
Fax: 06171 / 54076

Suche dringend Freizeit / Gartengrundstück zur Pacht oder Kaufpacht, Tel. 0176/62368096 oder 0157/389131

IMMOBILIEN-GESUCHE

Bad Homburg: Junge Familie sucht Einfamilienhaus oder DHH bis ca. 450.000,– € von Privat. Nur Bad Homburg – vorzugsweise Ober-Eschbach od. Gonzenheim.
Tel. 0176 / 4005 6969

Dornholzhausen – Junge Familie mit zwei Kindern sucht EFH, DHH oder RH zu kaufen in Bad Homburg, bevorzugt Dornholzhausen, bis 500.000,– €. Bitte alles anbieten.
Tel. 0171 / 9382834

Suche in Oberursel eine ETW zum Kauf, 3 – 4-Zi, ab 95 qm + gr. Balkon, TLB, G-WC, 1.OG, höher m. Aufzug, Garage, kein HH.
Tel. 07163 / 2529

Ehepaar sucht Baugrundstück in Hofheim 1, Marxheim, Diedenbergen, Kriftel, Bad Soden, Königstein o. Kronberg. Größe ca. 400-600 m².
Tel. 0173 / 955 30 45

GEWERBERÄUME

Verkaufshalle / Outlet /Geschäft/ Indoor-Trainingshalle/Lagerhalle 270 m² plus 120 m² Keller, durch angebaute Räume noch erweiterbar. Innenraumhöhe 5 Meter, Bodenbelastung 600 kg pro m². In bester Lage gegenüber Bus und Bahn in Friedrichsdorf direkt an der B455, kurz vor Autobahn A5, frisch renoviert. Provissionsfrei ab 1.200,– € zu vermieten. Tel. 06175 / 7591

Königstein, Büros ab 190,- € + NK, modernes Geschäftshaus, zentrale Lage, günstige Verkehrsanbindung.
Tel. 06174/5485

MIETGESUCHE

Musikkünstler und Buchautor, nett, umgänglich, Cosmopolit sucht 2 – 2½ Zi-Wohnung in Oberursel oder Bad Homburg. Miete bis 660,– € warm. Tel. 0170 / 1932412

Älteres Ehepaar sucht im Raum Bad Homburg 3 ZW in zentraler Lage, sonnendurchflutet, Südbalkon, baldmöglichst. Tel. 06171 / 2874333

Suche ruhige, helle 2 – 3 Zi-Whg. i. idyll. Lage i/u Bad Homburg ab 01.09.13 bis 800,– € warm m. s/w Balkon, Tagl. Bad o. EBK, kein EG!
Tel. 0179 / 3837130

Haus / Erdgeschosswohnung von 4 köpfiger Familie zu mieten gesucht: Ihr Angebot: min. 5+ Zi, Garten/Grünfläche, ruhige Lage, ab 140 qm, max. 1.400,– € (kalt), bevorzugte Gegend: HG, Kronberg, Königstein oder Oberursel. Angebote erbeten ab 20.00 Uhr unter:
Tel. 0173 / 3179750

Übergangslösung wegen Umbau gesucht! Familie mit drei Kindern sucht von Juli '13 bis ca. April '14 Whg. oder Haus in Friedrichsdorf, idealerweise mit Garten. Auch Abrißgebäude oder unrenoviert.
Tel. 0151 / 1942 9666

Steinbach/Umkreis 15 km: WE-Heimfahrer, Nichtraucher, sucht zum 1.8.13 schöne, helle, möblierte Wohnung, 40-60 qm, mit sonniger Terrasse/Balkon und PKW-Stellplatz, Tel. 0160/93904232

Gesucht: Ein Haus mit Charme in Bad Homburg 145m², Garage, kl. Gärtchen o. Terrasse ab sofort, privat u. auch Makler Angebote.
Tel. 0151/23905307

Königstein-Kronberg-Kelkheim: Akademiker-Paar, NR, sucht eine helle und ruhige 3-Zimmer-Whg. ab 80 qm mit Balkon, EBK, möglichst mit TG-Stellplatz. Kaltmiete max. 900,- €. Tel. 0173/3085833

VERMIETUNG

1 Zimmer, 28 qm in DG-Wohnung in HG-Kirdorf, kpl. möbl. + Bad, Kabel-TV, Internet-Anschl. mögl. an Wochenend-Fahrer, 280,– € + NK + Kaut. Tel. 06172 / 83112

Weißkirchen, 3-Zi.-Wohnung möbl., 75 qm, hell + schön, 3 Min zu U-Bahn nach Frankfurt, ruhige Lage, Balkon, Küche, WC, Bad, Waschm., Nichtraucher, 880,– € warm, Fotos: http://tinyurl.com/chdfw33
Tel: 06171 / 982366

HG, Ober Eschbach(er Str.) 4,5 ZKBB-Maisonette + GäWC + 2 PKW-Stellpl, ca. 100 m² ohne EBK zum 1.9.2013, 800,– € KM + NK + Kt. von Privat. Tel.0151 / 61556666

1 Zi, Oberursel, Bahnhof, ab 1.7.13, 30 m², Bad, Küche, Bk. 6 m, 360,– €, NK, 2 MM Kt, Schwimmbad, Sauna, Anlage mit Makler. 9 – 16 Uhr.
Tel. 0157 / 73260325, Mo – So

Friedrichsdorf-Burgholzhausen, 4 ZW, Kü, 2 Bäder, Wintergarten, Keller, ca 100 m², 3. OG, Aufzug, frei nach Abspr. Garage mögl. 750,– € + 200,– € NK + KT v. Privat.
Tel. 06007 / 7456

Moderne, helle DG Whg am Homburger Schloss, ca. 90 qm, 3,5 Zimmer, Wannen-TGL-Bad, EBK, PKW Stellplatz, Keller, frei ab Juli 2013, 800,– € + 140,– € NK. ab Do.
Tel. 0162 / 6622527

2 ZW Oberursel, 60 m², EBK, Balkon, kleine Wohneinheit, Nähe Innenstadt, 540,– € Miete + NK + Kaution, ab sofort. Tel. 06171 / 4547

Schöne, helle frisch renovierte 2,5 – 3 Zi.-Wohnung ab sofort zu vermieten!! 85 m² m. Balkon, 750,– € + 150,– € Umlagen in Bad Hbg. Kirdorf, 3 MM Kt.
Tel. 0174 / 9493660 ab 19 Uhr.

Kelkheim/Ts.-Mitte – Exklusive 2–2 ½-Zi.-Penthousewohnung
122 qm Wfl./130 qm Nfl./3.OG/kl. WE./lichtdurchflutet/Luxusausstattung/2 Loggien/Poggenpohl-EBK/offener Kamin/Designer-Bad mit Whirlpool/Gäste-WC/Eichenparkett/Fußbodenheizung/Atelierfenster. Miete € 1.150/NK 250
Tel.: 0176-28281933 · von privat

Königstein Büro / Gewerbe / Lagerraum 34m² zu vermieten, 365,- € + NK v. Priv. ohne Kt.
Tel. 06174/3950

Kronberg/Oberhöchstadt 3,5 Zi., helle Dachwohnung 100 m², EBK, mit 1 PKW-Stellplatz u. Keller ab sofort zu vermieten. Keine Tierhaltung; Nichtraucher. Kaltmiete 1100,- € Betriebskosten 300,- € 3 x M-Kaution Tel. 0177/5464473

Glashütten, helle 3-ZW in 2 FH mit eigenem gr. eingew. Garten, gr. Wohn-Essbereich, moderne EBK, weißes Bad, Laminat, 90 m², ab Aug 2013, € 790,- + € 150,- NK + Kt.
, Tel. 06174/619647

Glashütten-Schloßborn, DG.-Whg. ab 01.07.13 im 2-Fam.-Haus zu verm. 3 ZKB gr. Terrasse, 98m², KM 530,- € + NK/Kt. Pkw-Stellpl. mögl. Tel. 06174/63248

Kronberg, 1-Zi-Appartment, ca 25 qm, möbliert, von privat, an WE-Heimfahrer, kleine Wohneinheit, ruhige Lage, Warmmiete €400, Kaution € 800,– Tel. 0172/6367633

Königstein-Mammolshain, ruhig, Skylineblick, 4 Zi.Wg. auf Bungalow, ca. 110 m², Tgl.-Bad, EBK, Südterr., Sat.Ant., Wasch./Trockenr, Keller, PKW Stellpl., € 1.100,- + Uml/Kaut. v. Priv. Tel. 06173/1558

Königstein, von privat, moderne, zentrale 2-Zi.-Whg., ca. 64qm, Küche, Terasse, ab Juli, 595,- €/ Monat + 50,- € Garage + NK + Kaution,
Tel. 06174/201100

Schöne, helle 3-ZW, ehem. Herrenhaus, ca. 90qm, Kronberger Altstadt, mod. renoviert mit hohem Komfort, weiße EBK mit allen E-Geräten, weißes Tgl.-Bad m. 2 Waschtischen u. sep. Dusche, Gäste-WC, Dielenboden, Burgblick. Frei ab Juni, KM 895,- + Kaution
Tel. 06173/2951

Kelkheim: möbl. Zi. an Herrn in NR-WG, großz. Whg. (möbl.) m. Kamin u. Terr. gem. Wohnzi., WoKü etc. Nähe Bahn/Bus, Parkpl. vorh.,
Tel. 06195/3455

Schöne 2 Zi.-Whg. in ruhiger Lage, renoviert, in Kö.-Falk., mit 70m², 2 Balkone, Tgl.-Bad, Laminat, getrennte Toilette u. Keller. Miete 550,- € u. Uml. 180,- € plus Kaution.
Tel. 0160/4312518

Provisionsfrei! Nachmieter gesucht für 1 Zi.-Dachgeschoss Oberhöchstadt, 35 m², 430,- Euro kalt, Dusche/WC, Kochnische, Carport/ Kellerabteil/Waschküche, 2.5 MM Kaution, Voraussetzung gültiges Arbeitsverhältnis. Tel. 0163/6328152

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

www.firstsylt.de

Ferienhaus am Meer in Zeeland/ Niederlande. Termine im Juni, Juli u. Herbst frei. Das Haus befindet sich in einem Ferienpark mit Hallenbad - ca. 200 m vom Sandstrand entfernt. 3 Schlafzimmer, Bad mit Wanne u. Toilette. Zweite Dusche u. Toilette im Erdgeschoss. Großer Wohn-Essbereich. Das Haus ist sehr komfortabel und gemütlich eingerichtet. Geschirrspülmaschine, Waschmaschine/Trockner vorhanden. Alle Einkaufsmöglichkeiten im Ort. Nichtraucherhaus - bis 5 Personen - keine Haustiere. Tel. 06195/910582

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280
Infos unter www.strandkate.de

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (30,- EUR pro Übernachtung)
Infos: www.ferienhof-march.de,
Tel. 08561/983689

NACHHILFE

Einzelnachhilfe zu Hause – Intensiv und erfolgreich, keine Anmeldegebühr, keine Fahrtkosten, keine Mindestlaufzeit. Alle Fächer, alle Klassen. Tel.: 0800/5 89 55 14 kostenfrei · www.lernbarometer.de

Bilanzbuchführung, KLR, Contr., BWL, VWL. Erfolgr. Nachhilfe f. Schüler, Azubi, Stud., Fortbildg., Mathem. Ab Kl. 10 u. BWL-Stud.
Tel. 06172 / 33362 o. 0176 / 84873716

Qualitative und günstige Nachhilfe für Schüler (Unter- und Mittelstufe).
Tel. 0176 / 56804029,
E-Mail: nachhilfe.laplace.hg@gmail.com

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause.
Spezielle LRS-Kurse. Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei
www.minilernkreis.de/taunus

Diplomingenieur erteilt Nachhilfe in Mathematik (alle Klassen). Ich komme zu Ihnen. Tel. 06174/3343

Nur ein Steinwurf von der Grundschule Königstein entfernt! Schülerin des Gymnasiums übt mit ihrem Kind Lesen, Schreiben, Rechnen, Englisch. Auch Hilfe bei den Hausaufgaben o. Ferientermine möglich. Mail bitte an jelka.stp@gmx.de

Dipl. Lehrer erteilt hochqualifizierte Nachhilfe in Mathe u. Physik. Garantiere Erfolg! Tel. 0177/7511609

Gesucht: EnglischlehrerIn mit der Fakultas für Gymnasium, Nachhilfe, privat, Mittelstufe, ca. zwei Stunden pro Woche, Königstein,
Tel. 0152/09990535

Gymnasiallehrer Englisch hilft in allen Fächern ausser Mathe/NW bei Ihnen zuhause mit Erfolg.
Tel. 0173/8600778 (Kelkheim)

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Sie suchen finanzielle und berufliche Freiheit?
Gehen Sie mit uns auf Erfolgskurs.
www.ihrerfolgskurs.de

Für unseren gepflegten 2-Personen-Haushalt in Friedrichsdorf-Köppern suchen wir eine versierte Haushälterin in Festanstellung. Mo. – Fr., 4,5 Std./Tag. Gute Kochkenntnisse, selbständiges Arbeiten sowie Pkw setzen wir voraus.
Tel. 0172 / 6662202

Hausmeister mit handwerkl. Fähigkeiten für Oberursel in Voll- oder Teilzeit ges. Ausf. Bewerbung an
Fax: 06171 / 54076

Humorvolle Familie in HG mit 3 Mädchen (5, 7 und 9 Jahre) sucht ab Juli/August liebenswerte und sportliche Kinderbetreuung/Haushälterin mit PKW Führerschein in Vollzeit. Tel. 0175 / 9318732

Wer möchte wissenschaftlich tätigen Menschen sorgfältig und zuverlässig unterstützen durch Abnahme eines Teils der Hausarbeit und der Erledigungen (Einkäufe mit Auto). Kurze schriftliche Information erbeten unter Chiffre: KB 21/1

STELLENGESUCHE

Günstige Entrümpelungen und kleine Umzüge
0152 36685156

Erfahrene Physiotherapeutin sucht Stelle als Urlaubsvertretung oder Mini Job, Bad Hbg, Oberursel, Frdf.
Tel. 06172 / 4994421

Zuverl. Frau sucht Arbeit. Privat Haushilfe, putzen, bügeln, Treppenhaus. Tel. 0177 / 5964411 od. 0152/ 15666752

Büro- und Buchhaltungsarbeiten, zuverlässig und preiswert.
Tel. 0176 / 24500028

Zuverlässige Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln, flexibel und m. Referenzen.
Tel. 0157 / 36691832

Zuverl. Handwerker m. Referenzen macht Ihr Zuhause wieder schön. Maler / Lackierer, Fußboden verlegen, Fassade usw. Hochwertig, schnell und günstig.
Tel. 0176 / 26115701

2 zuverlässige pol. Handwerker suchen Renovierungsarbeiten – Maler, Tapezieren, Trockenbau, – Boden verlegen, Laminat, Fliesen, Naturstein, Pflaster.
Tel. 0151 / 17269653
Tel. 06196 / 5247453

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172 / 4085190

Auf mich ist Verlass ... wenn Sie Hilfe im Haus, Büro oder im Garten brauchen (jg. Rentner). Probieren Sie's. Tel. 06172 / 22228

Entrümplung-Räumung-Entsorgung Haushaltsauflösung-Abrissarbeiten-kl. Umzüge = Wohnungen, Häuser, Keller, Garagen, schnell + sauber, auch kurzfristig.
Tel. 06171/4251. od. 0171/3211155

3 polnische Handwerker suchen Renovierungsarbeiten, Fliesen, Laminat, Maler, Tapezieren, Trockenbau, Garten, Zaun, gute Referenzen. www.tomeksbauservices.de o.
Tel. 0152 / 10290950

Suche Senioren- u. Kinderbetreuung + Putzstelle.
Tel. 0177 / 5668295

Zuverlässiger Handwerker (gelernter Elektriker) sucht Renovierungsarbeiten aller Art, auch IKEA-Möbel + Küchenauf- und abbau, Profi. Tel. 06171 / 883692 AB 0177 / 5839840

Renovierung aller Art! Maler, Tapezierarb., Trockenbau, Bodenverlegung, Möbelmontage, schnell + günstig. Tel. 0157 / 79149220

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt, Bügeln, Putzen und Babysitting. Tel. 0157 / 75642408

Suche Privatputzstelle in HG, Oberursel, Königstein ab 17 Uhr erreichbar. Tel. 0163 / 8825729

Zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle in Privathaushalt, auch als Mini-Job.
Tel. 06171 / 9237226,
0157 / 36442099

KLEINANZEIGEN von privat an privat

Renovierung aller Art! Tapezieren, Laminat, Badrenovierung und Fliesen verlegen u. Umzüge.
Tel. 06195 / 8092790, 0176 / 20504139

Zuverlässige Putzfrau sucht Putz- und Bügelstelle. Tel. 0162 / 5702427 oder 06171 / 6336184

Suche Arbeit: Gartenarbeiten, Streicharbeiten und Reinigungsarbeiten. Tel. 0176 / 38035529

Gärtner sucht Gartenarbeit. Z.B. Hecken schneiden, Bäume fällen, Rasen mähen , Pflaster legen, Platten legen; Palisaten stellen und so weiter... Ich mach alles mit eigenem Werkzeug. Tel. 06173/322587
Handy: 0162/3544419

Junges Paar bietet liebevolle Betreuung (gemeinsam oder getrennt), ebenso alle Arbeiten in Haus und Garten. Tel. 06198/500178

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten. z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Plaster + Rollrasen legen usw. bei Interesse Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gartenarbeiten aller Art - Neu- u. Umgestaltung, Pflastersteine u.v.m. zu günstigen Festpreisen.
Tel. 0152/23402491

Erfahrener poln. Handwerker sucht Arbeit: Renovierungen, Malern, Tapezieren, Bad u. Fliesen, Parkett, Laminat und Teppichboden, etc. Tel. 0157/76887795

Deutsche Mutter hat noch 2 freie Tage Montag u. Dienstag o. Samstag in Kronberg, Königstein u. Umgebung sauber zuverlässig pünktlich. Ich freue mich auf ihren Anruf Tel. 0174/2366765

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles was es im Garten gibt: Heckenschneiden, Bäumefällen, Rollrasen verlegen. Pflege allgem. (auch auf Rechnung) Tel. 0177/1767259 06171/20058

Polnischer Handwerker renoviert Ihr Zuhause. Tapezieren, streichen, Fliesen- Laminatlegen. Verputzen, Möbelmontage, Dachrinnen, Flachdachabdichtung, Trockenbau.
Tel.: 0157/35796757 ab 18.00h

Kompl. Renovierungen aller Art machen erfahrene und zuverlässige Männer aus Polen. (Referenzen auf Wunsch). Tel. 0152/06949949

2 polnische Handwerker suchen Arbeit. Gute Qualität, gute Referenzen. Tel. 0152/06744655

Zuverlässige Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0162/8013076

Sehr loyale, sehr fleißige und zuverlässige j. Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle in Privathaushalt in Bad Homburg, Oberursel und Königstein Tel. 0162/4926757

Ich helfe ihnen gerne rund um den Garten. Rasen mähen, Unkraut zupfen, Hecken schneiden. Besorgungen erledigen, fahren usw.
Tel. 06171/8667898 oder 0176/49718185

Junge Polin sucht Stelle zum putzen: Privathaushalt, Büroreinigung, Treppereinigung, Fensterreinigung, Hundebetreuung. Mit Erfahrung und Referenzen. 12 Euro pro Stunde
Tel. 0157/870 72 955

Tüchtige, zuverlässige Haushaltshilfe sucht Stelle: Freitag morgen, 5 Stunden, Kronberg, Referenzen.
Tel. 0163/4738817

Nette zuverlässige Frau mit Referenzen sucht Objekte zur Reinigung (z.B. Treppenhäuser, Büro, Haushalt, etc.) o. Möglichkeiten zur Betreuung von älteren Menschen.
Bei Interesse bitte melden unter Tel. 069/24149993 o. 0178/8638652

RUND UMS TIER

Pferdekoppel Mitnutzung. Biete 7000 qm in HG-Dornholzhausen Jun – Sept, zusammen mit umgänglichen Wallach. Tel. 0163 / 3623914

www.katzensitterclub.de
Bei Abwesenheit betreuen wir unsere Katzen gegenseitig und unentgeltlich. Tel. 06195 / 987517

Hundesitter gesucht! Wir suchen in Oberursel regelmäßig an drei Tagen pro Woche sowie gelegentlich im Urlaub eine liebevolle Betreuung für unseren netten mittelgroßen Hund. Tel. 01520 / 3555560

Reinrassige, norwegische Waldkatzenbabies, in verschiedenen Farben, geb. am 29.3. + 8.4.13 suchen ab Mitte Juni ein neues Zuhause. Preis € 500,-
www.katzenpensionlutz.de
www.avtrollshaettan.de
Tel. 06173/9656248

Hilfe - ich werde von 3 Katern gemobbt! Ich-Gina, 5 J., schmusig, apart, schw-weiß- suche ein neues Zuhause mit Garten, wo ich verwöhnte Einzelkatze sein kann.
Tel. 06195/961078

VERMISST

Schildpatt Katze (braun schwarz getigert) Jule, ca. 12 Jahre alt, am 26.04. am Rande von Schneidhain Richtung Woogtal entlaufen.
Tel. 0179/7425513

UNTERRICHT

„Fit für die Schule“ – gezielte Vorbereitung für Schulanfänger durch erfahrene Montessoripädagogin.
Tel. 06172 / 8564027

Erfahrene Montessori- und Lerntherapeutin bietet Hilfe bei Konzentrations- und Lernproblemen; www.bewegendeslernen.de.
Tel. 06172 / 8564027

20 € Klavierunterricht (erfahrene Klavierl.) am Vormittag! Mit Spaß und Humor! Tel. 06171 / 9160558
Fr. Sternberg

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 17-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. In allen Ferien vormittags workshops und Schnuppertermine. Faire Preise! Tel. 06172/789777
www.take-note-keymusic.de.to

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein, Kronberg, Weilbach + Flörsheim. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171/74336

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner,
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

!! KUNDE PLEITE !!
Aus geplatzen Aufträgen bieten wir noch wenige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox)
Wer will eine oder mehrere? **Info: Exklusiv-Garagen**
Tel: 0800 - 785 3 785 gebührenfrei (24h)

Frisches Brennholz zu verkaufen, ab € 52,– Schüttraummeter.
Tel. 0160 / 3109030

2 Innenrollo für Velux GPUP 08 (80/120 cm) weiß, lichtdurchlässig, blickdicht, stufenlos arretierbar, 50,– € einzeln. Tel. 0157 / 73205046

Hochwert. Küchenwagen, massiv Buche, BTH 67, 49, 90. Neu 320 ,– €, jetzt für 70,– €. Mikrowelle mit Grill, Severin, 30,– €.
Tel. 0176 / 41408635

Miele Ablufttrockner, Bestzustand 120,– €, T-Sinus Ergo Senioren Telefon, ungebraucht, 60,– € Kremer, Bad Homburg. Tel 06172 / 458971

Schöne Wohnwand Buche hell, 257 cm lang. Foto auf Anfrg. Günstig abzugeben. VB 90,– €.
Tel. 06172 / 9367227

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

Gebraucht. EBK günstig abzugeb. hell. Front, Siemensgeräte, Selbstabholung. Tel.017631103457

IKEA Bett (ODDA), 90x200 cm, weiß, mit Schubladen in schwarz, inkl. Lattenrost für 150,00 €. Neuwertig. Tel. 06172 / 4954181

Staubsauger Dirt-Devil beutellos 1800W, 1 Zusatz Lamellenfilter + Reinigungsanzeige 60,- €. Nostalgie-Stehlampe ca. 100 Jahre, 170 hoch, Messing Tel. 06173/997630

Moderne Kunst: Originalgemälde etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, z.T. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 200,- bis 900,- €
Tel. 06174/961089
bitte länger klingeln lassen

Fahrrad, Victoria Dualdrive, 27 Gänge, Baujahr 2010, zu verkaufen. VB € 150,–. Tel. 0177/7433198 oder 06174/998184

4 Armlehnen-Sessel Rokokostil, braun mit gelben Bezug, in sehr gutem Zustand. Schätzpreis € 1.200,- für € 600,- abzugeben. Kelkheim
Tel. 0172/6993300

VERSCHIEDENES

- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa – International
- Überseeumzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Kaspertheater o. Zaubern f. Ki.-Geb./Kiga/Verein, Firma; Ballons. www.gabis-kasperle.de. Zaubern f. Senioren (NEU). Tel. 06172 / 44475

Zauberer für j. Anlass – ein Highlight auch für Kinder ab 4 J. (ab 6 Kinder) und Sen. Tel. 069 / 865394
www.matteo-orlando.de

Biete kostenlose Haushaltsauflösung o. Entrümplung an, auch im Trauerfall o. bei Verkauf einer vollstehenden Immobilie. Wer braucht mich? Tel. 0175 / 3365009

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8 oder 16 mm kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Videofilme von allen Formaten (VHS, Video8, Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000 etc.) sowie Tonbänder, Schallplatten und Kleinbild-Dias als Kopie auf DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, Tel. 06172 / 78810

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Reparatur, Schulung, Kaufberatung, Virusentfernung, Datenservice. Tel. 06172 / 123066

Entrümpeln und entsorgen, Rudi machts. Tel. 06032 / 3071844 oder 0160 / 2389288

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

PC-Senior (über 40 Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Internet, Tablet-PC, Smartphone, Digitalkamera, Diascanner, etc. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

Musik für Ihre Feier!? DJ aus Bad Homburg mit professioneller Ton- und Lichtanlage legt für sie auf! Musikrichtung Hits der 70ger, 80ger, 90ger und die aktuellen Hits. Weitere Infos: 2Djanes.com
Tel. 0162 / 2609989

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! € 30,– pro Std. inkl. Anfahrt. Tel. 0152/33708221

Hilfe aller Art, helfe ihnen sehr gerne bei allen kleineren und größeren Arbeiten wie z.B. Malerarbeiten, Gartenpflege, Klein-Transporten, Abbruch, Entrümpelungen usw. und wir können auch ganz andere Dienstleistungen (Einkauf, Begleitung, Sport, Ernährung, als Gesprächspartner, Beratung, Sicherheit... usw.) für Sie bzw. mit Ihnen erledigen, je nach Absprache. Tel. 0176 / 64217171

Wir, eine kleine Kegelgruppe, suchen Anhang, alle 4 Wochen – sonntags in Kirdorf, n. Term. 16.06.13 Tel. 06172 / 942978

Umzüge mit Möbel Ab- u. Aufbau. Rudi machts sorgfältig und zuverlässig. Tel. 06032/3071844 oder 0160/2389288

Floh- & Trödelmärkte
Sa., 25.5.13 und Sa., 1.6.13 von 8.00–14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B
Sa., 25.5.13 von 14.00–18.30 Uhr (jeden Sa.)
Frankfurt-Kalbach, FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten
So., 26.5.13 Hofheim-Wallau, von 10.00-16.00 Uhr
IKEA, Am Wandersmann 2-4
So., 26.5.13 Kelkheim, von 11.00 -17.00 Uhr
Großer Haingraben, anlässlich des Stadtmarktes
Di., 28.5.13 Eschborn, von 8.00 – 13.00 Uhr, (jed. Di.)
Parkplatz Mann Mobilia
Do., 30.5.13 Ffm.-Rödelheim, von 10.00-16.00 Uhr
Metro, Guericke-Straße 10
Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Garagenverkauf, Samstag, 25.5., 10 – 18 Uhr, Henchenstr. 16,
61440 Oberursel

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

Immer wieder montags lädt der Deutsch-Irische Freundeskreis auch Gäste zu Gesprächen, nicht nur zum irischen Bier, in das original irisch eingerichtetes Gutenberg Pub. Ab 19.30 Uhr in der Druckerei Blei&Guba, jetzt Kelkheim-Münster, Industriegebiet, Max-Planck-Straße 18 (Seiteneingang).

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internet, eMail, WLAN, Drucker, Laptop, PC, Wartung, Installation. Priv. u. Firmen. K. Haas
0170/7202306 od. 06196/5615071

Professioneller Transfer Ihrer S8/N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967

Computerfachfrau, hilft Frauen u. Senioren, den Einstieg zu finden. Hilfe, wenn der PC streikt oder das Internet nicht funktioniert auch bei Webseitengestaltung, e-shop u.v.m.
Tel. 0173/3225211

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten. Ihre Antwort lassen Sie in einem Briefumschlag, versehen mit der Chiffre-Nummer, uns zukommen. Alles andere übernehmen wir:

schnell, zuverlässig und diskret.

Achtung!

Anzeigenschluss für den 29. Mai 2013 (KW 22) ist am Montag, 27. Mai um 14 Uhr.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 100.700 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss: Montag 14.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage, können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber:
Name, Vorname
Straße
PLZ, Ort
Unterschrift
Kontonummer
Bank
Bankleitzahl
Unterschrift

Eine Rechnung wird nicht erstellt.

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
❍ bis 8 Zeilen 17,50 €
je weitere Zeile 1,50 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
❍ bei Postversand 4,50 €
❍ bei Abholung 2,00 €

Gewünschtes bitte ankreuzen

Der Betrag von _____ €

☒ Barzahlung bitte nur noch vor Ort

❍ liegt als Verrechnungsscheck bei

❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Auf der Fahrt nach Südtirol Natur und Kultur pur erlebt

Bad Homburg (hw). Unter der Leitung von Hildegard und Wolfgang Zimmermann führte eine Studienfahrt nach Südtirol. Es war nach dem Zweiten Weltkrieg zum Zankapfel zwischen Österreich und Italien geworden, weil sich die deutschsprachigen Bewohner der italienischen Region Tiroler Etschland (Tretino-Alto Adige) benachteiligt fühlten. Heute leben auf einer Fläche von 13 613 Quadratkilometern mit knapp einer Million Einwohnern Deutsche, Italiener und Ladiner friedlich nebeneinander, weil jeder den Anderen nach seiner Façon glücklich werden lässt.

Die wissbegierige, allseits interessierte Reisegruppe war beeindruckt von der landschaftlichen Schönheit und den künstlerischen Hochleistungen, dem Zauber einer grandiosen Bergwelt sowie den neu erlebten Besonderheiten des Pflanzenwuchses und nicht zuletzt von den kernigen, wetterfesten Menschen mit ihrer österreichischen und ladinischen Mundart.

Ziel der Reise war das 1350 Meter hoch gelegene, idyllische Bergdorf Vels in dem nach ihm benannten Velser Tal, einem Seitental des Pustertals, das von den hohen Pfunderer Bergen geschützt wird und im Süden einen herrlichen Ausblick auf die Dolomiten gewährt. Von dort führte die erste Ausflugsfahrt in die Landeshauptstadt Bozen, in deren Nähe wahrscheinlich Walther von der Vogelweide (1170 bis 1230) geboren wurde. Vor dessen Denkmal in Bozen würdigte der Germanist und Historiker Wolfgang Zimmermann das Leben und Wirken des größten deutschen, mittelalterlichen Minnesängers und Lyrikers. Er rezitierte in mittelhochdeutscher Sprache dessen bekanntes Gedicht „Meienlust“.

Weitere Stationen unter kundiger Führung waren der smaragdgrüne Pragser Wildsee, die palmengesäumte, von Weinbergen und Alpengletschern der Texelgruppe umrahmte Kur- und Thermenstadt Meran, das malerische Dorf Tirol, das Kloster Neustift, die Bischofsstadt Brixen und St. Ulrich sowie der einladende Kalterer See an der Südtiroler Weinstraße im Überetsch. Unvergessen bleibt die große Dolomiten-Rundfahrt, die über sechs Alpenpässe und Cortina d’Ampezzo führte. Das einstmalige Holzfällerdorf wurde 1956 Austragungsort der 7. Olympischen Winterspiele und ist seitdem eine Nobeladresse der High Society.

Auf der Heimfahrt stand das Geburtstagskind Lilo Mück im Mittelpunkt. Sie hatte sich die Reise von ihrem Sohn gewünscht.

Für die zweite Fahrt nach Südtirol vom 16. bis 22. September nimmt Hildegard Zimmermann Anmeldungen entgegen unter Tel 06172-33244.

Die Reisegruppe legte eine Rast am Pragser Wildsee ein. Links im Bild die Eheleute Hildegard und Wolfgang Zimmermann, die die Studienfahrt organisiert haben.

Bauen & Wohnen

!! KUNDE PLEITE !!
Aus geplatzten Aufträgen bieten wir noch wenige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox). Wer will eine oder mehrere?
Info: Exklusiv-Garagen
Tel: 0800 - 785 3 785 gebührenfrei (24 h)

Austausch von Dachfenstern zum Festpreis
www.dachreiter-gmbh.de

Wir "machen" die schönen Gärten ... überall in Rhein-Main!
Seit 5 Jahren – Gartengestaltung und Pflege zu fairen Preisen!
Beratung
Neuanpflanzung
Rollrasen
Baumpflege
Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Objektpflege- & Sanierung
ALBISHAUSEN Taunus-Gartenbau
mail: taunus-gartenbau@t-online.de
Friedrichsdorf/Taunus
06172-137 1001

RESTÖLVERGÜTUNG
ÖLTANKS
jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren
gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.
Rufen Sie uns an!
Sie werden freundlich und unverbindlich beraten.
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG
Peter Wildberger GmbH
Tankbau · Tankschutz · Schlosserei
MEISTERBETRIEB SEIT 1928
Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36
RESTÖLVERGÜTUNG

PARKETT- & MÖBELSTUDIO YOURSTYLE
PARKETT
EINBAUMÖBEL
PFLEGEMITTEL
FENSTER
INNENTÜREN
HAUSTÜREN

Qualität zum fairen Preis!
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 14.00–18.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr
Höchster Straße 40
65835 Liederbach
Telefon 0800 – 000 11 26
(kostenfrei)
www.yourstylehome.de
TopaTeam WOHNKULTUR & raumplus Partnerbetrieb

Hightech gegen Einbrecher

Fenster und Terrassentüren wirksam sichern

lps/Jk. Vor Einbrechern muss man rund ums Jahr auf der Hut sein: Der Sommer ist die Zeit, in der man sich auf Urlaubsreisen freut, in denen man die Seele baumeln lassen kann. Allerdings wissen auch Einbrecher, dass viele Häuser während dieser Zeit für einige Wochen verwaist sind und machen sich dies zu Nutze. Im Winter dagegen ist die frühe Dunkelheit für Einbrecher besonders einladend: Die meisten Bürger sind noch bei der Arbeit oder einkaufen, wenn es bereits am frühen Nachmittag dämmert. Aber wie kann man sich wirksam schützen?

Experten kennen einige Maßnahmen, die das Risiko erheblich mindern können. Da die meisten Einbrecher durch Fenster oder schlecht einsehbare Terrassentüren ins Haus einsteigen, sollten diese grundsätzlich gesichert werden.

Bei den neuesten Modellen ist man dank spezieller Verriegelungssysteme selbst bei gekipptem Fenster effektiv vor Eindringlingen geschützt. Damit Diebe auch keine Chance haben, die Scheibe zu zertrümmern, empfehlen Experten den Einbau von Sicherheitsfenstern. Durch spezielle Beschichtungen können mechanische Angriffe diesen Scheiben nichts anhaben. Je nachdem, welche Art von Sicherheitsglas man wählt, hält dieses sogar massiven Schlagwerkzeugen wie Axt oder Hammer stand. Der Einbau solcher Scheiben ist nicht ganz billig, allerdings reicht es meist schon, wenn man Fenster im Erdgeschoss und eventuell im Keller, sofern diese nicht durch Gitter geschützt sind, damit ausstattet.

Zudem kann man durch den Einbau von Zeitschaltuhren an Rollläden, die diesen täglich herablassen und wieder öffnen, die Anwesenheit von Hausbewohnern vortäuschen. Dies ist besonders empfehlenswert, wenn man aufgrund von Reisen für einige Tage nicht vor Ort ist.

lps/Jk. Mit den richtigen Fenstern haben Diebe keine Chance mehr. *Foto: Hornbach*

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Marcus Böhm
Hausmeisterservice und Gebäudereinigung
• Entrümpelung
• Carportbau
• Dachrinnenreinigung
• Arbeiten rund ums Haus
• Gebäudereinigung
• Reinigung von Parksystemen und Tiefgaragen
• Rasenpflege
• Baum- und Heckenschnitt
• Winterdienst
• Baustellenreinigung
Tel.: 06171/2084873 · Fax 06171/8944412
Handy 0173 / 5133571
info@hausmeister-FFM.com

Premium-Qualität für Ihr Zuhause!

Wir haben die Lösung für Fenster und Rollos!
JUCHHEIM KUNSTSTOFF·FENSTER
JUCHHEIM-BÖRNER, Bad Vilbel
61118 Bad Vilbel · Frankfurterstr. 149
Fon 06101/8036988 · Fax: 06101/8036987
www.juchheim.de

HAUSMESSE NUR VOM 22.05.-01.06.
KAMINE - DIREKT VOM HERSTELLER
SONDERPREISE ZUR HAUSMESSE
Über 70 HARK-Studios in Deutschland
ÜBER 40 JAHRE HARK KAMINE
Mit Keramik-Feinstaubfilter
Dauerbrand mit Automatik und externer Verbrennungsluftzufuhr
TESTSIEGER Stiftung Warentest test
Hark 44 GT ECOplus
GUT (2,3)
Im Test: 12 Kaminöfen für die Scheitholzverbrennung Ausgabe 11/2011
Bis zu 40% weniger Holzverbrauch mit HARK ECOplus-Technik*
HARK Die Nr. 1 im Kamin- und Kachelofenbau
HARK Ausstellungen:
60314 Frankfurt, Hanauer Landstraße 421, Telefon (0 69) 94 74 15 77
63452 Hanau, Oderstraße 20 A (bei Küchen Keie), Telefon (0 61 81) 3 04 51 84, Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 19.00, Sa. 10.00 – 18.00 Uhr
35398 Gießen, Rodheimer Straße 61 – 63, Telefon (06 41) 6 86 88 08
55128 Mainz, Haifa-Allee 2, Telefon (0 61 31) 50 70 17
Öffnungsz.: Mo. – Fr. 10.00 – 19.00 Uhr, Sa. 10.00 – 16.00 Uhr
172-seitiger Katalog und Angebotsflyer mit Preisen unter hark.de oder (0800) 2 80 23 23 (gebührenfrei).
GRATIS
Bundesweit Ausstellungen!
Mit Keramik-feinstaubfilter
* im Vergleich zu herkömmlichen HARK-Feuerstätten

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Haus- u. Wohnungssanierungen
Rund-ums-Haus-Service
Tel. 069/549485, Mobil 0178/2838541

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
SONDERVERKAUF von Ausstellungsöfen
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Für ein sicheres Zuhause!
Schwenkriegel
Tresorbolzen

Türen • Fenster • Vordächer
Überdachungen • Carports • Garagentore
Biffar Haus- und Wohnungstüren bieten dank innovativer Technik hohen Schutz vor Einbruch, Lärm, Hitze und Kälte. Informieren Sie sich jetzt über unsere einbruchhemmenden Türen, Fenster und Garagentore z. B. WK2.
Biffar GmbH & Co. KG
Niederlassung Frankfurt
60311 Frankfurt
Bethmannstr. 50 - 54
Tel. 069 / 951 098 812
frankfurt@biffar.de
Biffar® Für ein sicheres Zuhause.
www.biffar.de

Einradfahrer kamen ins Europameisterschafts-Finale

Bad Homburg (hw). Fünf Bad Homburger Einradfahrer des Jugendkulturtreffs E-Werk waren bei der Einrad-Europameisterschaft in Langenthal in der Schweiz dabei. Einen herausragenden 2. Platz im Einradhockey (B-Tournament) erreichten die Bad Homburger Harald und Katja Butterweck mit ihrem Team „Rhein Main Tornados“. Nachdem sie in der Vorrunde alle Teams hinter sich gelassen hatten, wurde es in der Zwischenrunde eng. Das Spiel gegen die „Crazy Ducks“ sollte über den Einzug ins Finale entscheiden. Nach einem ersten Führungstreffer der „Tornados“ konnten die „Ducks“ jeweils zum 1:1 und zum 2:2 ausgleichen, so dass es zum Ende des Spiels richtig spannend wurde. Mit einem Tor von Katja Butterweck acht Sekunden vor dem Abpfiff war der Einzug ins Finale gerettet. Dort trafen die „Tornados“ auf die Remscheider Mannschaft. Nachdem sie mit einem Treffer von Harald Butterweck in Führung gehen konnten, mussten sie sich nach dem 30-minütigen Spiel der Mannschaft mit dem starken Stürmer geschlagen geben.

In einem zweiten Team, den „Einradblitzen“, traten Aljosha und Jessica Schmidt sowie Carolin Gross verstärkt durch die „Berliner Mauer“ bestehend aus Carsten und Andi ebenfalls im Einradhockey an. Mit ihrem 10. Platz konnten Sie die Konkurrenz aus Italien sowie eine Schweizer Mannschaft hinter sich lassen. Dramatisch wurde es, als es in der Zwischenrunde gegen die „Turbo Ducks“ in die Verlängerung ging. Nach 90 Sekunden konnten sie das Spiel durch ein Tor von Aljosha Schmidt nach einer perfekten Vorlage seiner Schwester Jessica für sich entscheiden. Insgesamt maßen sich bei der EM 650 Athleten aus zwölf Nationen in über 20 Disziplinen. Neben dem Einradhockey belegten die Bad Homburger mit ihrer Staffel einen Platz im Mittelfeld und nahmen alle an den 400 m-Rennen teil. Schnellster war Harald Butterweck mit 1:14 Minuten und einem 9. Platz in der stark besetzen Altersklasse (männlich 19 bis 29 Jahre). Außerdem stach er als Schiedsrichter beim Einradhockey heraus. Katja Butterweck erreichte in der Altersklasse (weiblich 19 bis 29 Jahre) den 5. Platz im Weitsprung und den 8. Platz im Cross-Country-Rennen (weiblich 15 plus), bei dem es bergauf und bergab über drei Kilometer Schotter, Wurzeln und Wiese sowie durch einen kleinen Bach ging.

Harald und Katja Butterweck aus Bad Homburg spielten sich beim Einradhockey ins Finale.

Beim IUF-Slalom, bei dem ein Parcours möglichst schnell durchquert werden muss, konnten folgende Platzierungen in der jeweiligen Altersklasse erreicht werden: Platz 33 (Jessica Schmidt), Platz 34 (Carolin Gross), Platz 24 (Aljosha Schmidt) und Platz 14 (Harald Butterweck). Jessica Schmidt beendete das 100-Meter-Rennen mit Platz 36 und das 400-Meter-Rennen mit Platz 28.

Wer Lust hat, selber Einradfahren zu lernen oder Einradhockey zu spielen, kann im Jugendkulturtreff E-Werk weitere Informationen zu Workshops und Trainingszeiten erhalten.

IMMOBILIENANGEBOTE

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Bestlage Oberreifenberg freistehendes Familienhaus
Über 140 m² Wfl., 570 m² Grd., beste Südblicklage, 2 Bäder, Blk. u. Terrasse, 4 Schlaf-Zi., ruhige Anliegerstr., inkl. Garage für nur **€ 289.000,–.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Jugendstil vom Feinsten in Kelkheimer Ruhelage
Wenige Kilometer von Königstein, 93,5 m² feinste Wfl., Parkett, Tgl.-Bad, über 38 m² WEB, EBK, für charmante **€ 260.000,– inkl. Gar. + Stellpl.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Walmdachbungalow vom Feinsten
Über 160 m² feinste Wfl. auf einer Ebene zzgl. 50 m² Einliegerbereich, Luxus-Wohnküche, 67 m² Wohn-/Kaminzimmer, Pool, sehr günstige Energiekosten durch neue Heizung mit Solar, Doppelgarage, in bester Südlage von Schloßborn, für nur **559.000,–.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohnjuwelen Bad Vilbel

In bester, ruhiger Innenstadtlage können Sie bald wohnen. Kl. Einheit mit nur 5 Whg., z. B. 72,49 m² Garten-Whg. für nur **€ 225.000,–,** die schicke Beletage mit 129 m² für **€ 423.000,–,** das Luxus-Penthouse mit 166 m² Wfl. für **€ 555.000,–,** jeweils zzgl. Stellplätze. Interessiert? Dann folgen Sie ab dem Kreisel Stadtmitte unseren Besichtigungspfeilen.
Besichtigung
Wir sind am Sonntag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr für Sie da.
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohne Deinem Traum ...
IMMOBILIEN-INFO
Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,
überlegen Sie in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und der entsprechenden Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 1038 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig
Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

Friedrichsdorf-Köppern: freistehender Walmdachbungalow mit 6 Zi, 160 qm Wfl, 55 qm Nfl, 429 qm Sonnen-Grundst., 2 Bäder, Parkett/Laminat, Garage, viel Platz und viel Grün. **€ 429.000,–**
0 61 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

Oberursel-Stierstadt
Wohn- u. Geschäftshaus mit variabler Nutzung, 14 Zi, 6 Bäder, 415 qm Wfl, 300 qm Nfl, 722 qm Grund., Groß-Garage, 9 Parkpl., gute Geschäftslage, Ausbaumöglichk. zur vielseitigen Nutzung **€ 1.045.000,–**
0 61 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

Zum Knüllerpreis in Friedrichsdorf-Burgholzhausen
3 Zi, 53qm, 2.OG / DG, EBK, nur 9 WE, gute Lage, Wertgutachten nur **€ 79.000,–**
0 61 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

Friedrichsdorf-Schäferborn
Freist. 1 Fam. Hs auf 420 m² Grst.
6 Zi., üb. 150 m² Wfl., Wintergarten, Kamin, gr. Hobbyraum, Garage, u. v. m. € 459.000,-
Info: www.hs-hg.de
SCHMITT-IMMOBILIEN · 0 61 72 / 7 90 97
Achtung! Für nette Kunden ständig neue Objekte gesucht.

Friedrichsdorf – City
Mod., hell u. außergewöhnlich. 3 ZW, 113 m² Wfl., EBK, Balkon, Parkett, 2 GaPl., u.v.m. € 199.000,--
Info: www.hs-hg.de
SCHMITT-IMMOBILIEN · 0 61 72 / 7 90 97
Achtung! Für nette Kunden ständig neue Objekte gesucht.

FRIEDRICHSDORF
In der Natur zu Hause sein
und dennoch die Stadt in wenigen Autominuten erreichen. Edle 4-Zi.-ETW mit ca. 125m² Wfl. zu verkaufen. Kleine Wohneinheit mit nur 5 Parteien. Hochwertige Bauqualität u. anspruchsvolle Ausstattung. Aufzug u.TG. Gute Verkehrsanbindung. NEUBAU-ERSTBEZUG
Dir. v. Eigt.! Tel.: 0173 - 687 666 4

GESUCHE

MEHRFAMILIENHAUS MAKLER
MehrfamilienhausMakler.de
sucht für Investoren laufend Wohn- & Geschäftsgebäude und Mehrfamilienhäuser als Kapitalanlage.
Tel.: 069/7071212
info@MehrfamilienhausMakler.de

Egal ob Verkauf oder Vermietung, wir kümmern uns um Sie und Ihre Immobilie
Marion Hale · Usinger Str. 108 · Oberstedten
Telefon (06172)139032 · MarionHale@web.de
Ihr freundlicher und engagierter Partner.

Anzeigen-Hotline
☎ 0 61 71 / 6 28 80

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN? ICH HELFE IHNEN! – RUFEN SIE MICH AN!
NUTZEN SIE MEINE 15-JÄHRIGE BERUFSERFAHRUNG !

IHR PARTNER – verlässlich, diskret und erfolgreich !
Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de

GESUCHT
3 Zi.-Whg z. Kauf, mögl. barrierefrei Friedrichsdorf-Schäferborn, 90 - 110 m²

GESUCHT
Haus z. Kauf in Friedrichsdorf-Schäferborn od. Römerhof für jg. Familie m. 2 Ki., 140 - 170 m² + Mietobjekte - Häuser u. Wohnungen

Schmitt-Immobilien · 06172 / 7 90 97

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (069) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

SGI IMMOBILIEN
VERKAUF
Garni-Hotel + Wohnhaus, HG-Ober-Erlenbach, 1.066 qm Grdst., 604 qm Nutzfl., Hotel Bj. 1990, 32 Zimmer, Schwimmb./Sauna, etc., 12 Pkw-Plätze, gute Ausl., Wohnh., ca. 330 qm Wfl., sanierungsbed., incl. Inventar, **€ 980.000,-**
GESUCHE
KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2–5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.
Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus
Telefon 069 - 24182960
SGI Immobilien – Lyoner Str. 20 – 60528 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

VERMIETUNG

Friedrichsdorf-Römerhof
2 Zi, 67 qm im UG m. Terr., TGL-Bad, Granitfußboden m. Fußbodenhzg. **€ 480,00 + NK/Kt/Ct**
0 61 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

Kronberg-Oberhöchstadt
90–120 qm Büro mit 220 qm Service-/Lagerfläche zu vermieten. **Tel.: 06173-68558**

VERMIETUNG: HOCHWERTIGE 3- ZIMMER-WOHNUNGEN
Neubau, Erstbezug: Dez. 2013 – Friedrichsdorf / Innenstadt
großzügige Raumaufteilung (ca. 94–105 m² Wohnfl. im 1. OG + DG), Parkett, Fußbodenheizung, Kamin, G-WC, Balkon, gr. Tageslichtbad in moderner Ausstattung, DG-Wohnungen klimatisiert, ... u.v.m.
TEICHMANN teichmann-grundbesitz.de
Makler für Grundbesitz 06172 86442

BLUMENAUER KRONBERG
Tel. 06173 95600
61476 Kronberg · Hainstr. 2
SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERÄUSSERN?
WIR verkaufen diese innerhalb von 6 Monaten!
– GARANTIERT –
oder wir kaufen sie selbst!
Dieses Versprechen gilt für Immobilien, die von uns kostenlos bewertet und betreut werden.
RUFEN SIE UNS AN! WIR FREUEN UNS AUF SIE!
Tel. 06173 95600 Kronberg@Kronberg.Blumenauer.de www.Blumenauer.com

In Ober-Erlenbach schnaubt seit 25 Jahren das „Dieselross“

Ober-Erlenbach (hw). Mit einem „Tag der offenen Scheune“ feiert die Gemeinschaft der Freunde Dieselross am Fronleichnam-Donnerstag, 30. Mai, ihr 25-jähriges Bestehen. Das Fest rund um historische Traktoren und Landmaschinen beginnt um 11 Uhr in der Traktorhalle im Ahlweg. Es spielt der Musikverein „Harmonie“ Rodheim, für Essen und Trinken ist gesorgt, Kaffee und Kuchen wird angeboten, die Besucher können Planwagenfahrten unternehmen, sich von einem Zauberer faszinieren lassen und zumindest die jüngeren Gäste werden viel Spaß bei Geschicklichkeitsspielen und auf der Hüpfburg haben.

Wie ist das Ober-Erlenbacher Dieselross eigentlich entstanden? Im Sommer 1988 hatten die Gründungsmitglieder mit ihren Söhnen im Steinbruch von Mömlingen ihre Zelte aufgeschlagen. Ein erlebnisreiches Wochenende ging mit einem Besuch bei Manfred Klotz' Eltern in Mömlingen zu Ende. Dabei entdeckte man einen Traktor, der Manfreds Vater gehörte. Im Gespräch stellte sich heraus, dass er zu verkaufen war. Als der Preis von 500 Mark genannt wurde, erschallte wie aus einer Kehle der Ruf: „Gekauft“. Um den Fendt „Dieselross“, Baujahr 1955, mit 15 PS, großem und kleinem Wagen, Pflug, Egge, Kartoffelroder und Dieselfass gemeinsam nutzen zu können, entstand die Idee, einen Verein zu gründen. Die sieben Gründungsmitglieder waren Manfred Klotz, Heinrich Klotz, Roland Ladendorf, Joachim Kupka, Wolfgang Gockel, Albrecht Kaiser, und Dietmar Cloos.

Vereinsziele sind die Instandsetzung und Pflege von alten Traktoren sowie gemeinsame Ausfahrten und andere gesellige Aktivitäten. Schnell kamen weitere Traktoren hinzu und man benötigte geeignete Unterstellmöglichkeiten. Nach ersten Anfängen in der Kleinen-Brückenstrasse wurde eine größere Halle im Ahlweg angemietet, um die Traktoren restaurieren und unterstellen zu können. Dort konnte neben einer Werkstatt auch ein kleiner Clubraum eingerichtet werden. Heute sind neben dem vereinseigenen Fendt Dieselross mit einem Planwagen mehrere Porsche Traktoren sowie ein Fahr, ein Deutz, ein weiteres Fendt Dieselross, ein Fendt Geräteträger, ein Mac Cormick sowie ein Güldner der Clubmitglieder vorzufinden. Seit 2006 organisiert der Club an Fronleichnam den „Tag der offenen Scheune“. Um Mitglied zu werden, muss man keinen eigenen Traktor haben, es gibt ja das vereinseigene „Dieselross“. Nähere Informationen gibt es bei Dietmar Cloos unter Tel. 06172-4530267 oder bei Karlheinz Schmidt unter 06172-301633.

Die „Gemeinschaft der Freunde Dieselross“ feiert an Fronleichnam ihr 25-jähriges Bestehen.

Ashtanga Yoga
Dynamischer Yoga-Stil, fördert Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer, geeignet für Anfänger wie Fortgeschrittene
Matthias Schmidt · Goethestraße 40 · 61462 Königstein
Tel. 06174 3240 · www.ashtanga-yoga-plus.de

Hüttenwanderung in den Dolomiten

Hochtaunus (how). Die Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau bieten vom 21. bis 28. September eine Hüttenwanderung in den Dolomiten an. Die Reise beginnt mit einer zweitätigen Übernachtung in einem Drei-Sterne-Hotel auf der Seiser Alm, danach folgt eine fünftägige Hüttenwanderung durch die Bergwelt der Dolomiten. Die Gruppe wird von einer ausgebildeten Wanderführerin des Alpenvereins begleitet. Gemeinsame Anreise ist ab München. Information und Anmeldung: Evangelische Frauen in Hessen und Nassau, Mechthild Köhl: Tel. 06151-66 90-155, E-Mail: frauenreisen @EvangelischeFrauen.de, Internet: www.Evangelische-Frauen.de.

Heizung & Bäder
me. Torsten Vida GmbH
Wir bauen Ihr Traumbad aus einer Hand

Meisterbetrieb für:
- Brennwerttechnik
- Exklusive Bäder
- Kundendienst & Wartung
- Kanalreinigung &
- TV-Kanalinspektion
- Öl- & Gasfeuerung
- Solartechnik

WOLF -Kompetenz-Partner
Homburger Str. 38 · 61191 Rosbach v. d. H.
Telefon 0 60 03/76 77 · Fax 06003/6307
info@bad-heizung-vida.de
www.bad-heizung-vida.de
Termintreue und Sauberkeit werden bei uns GROSSGESCHRIEBEN!
Ihr Partner für modernes Heizen und Baden

...wenn Sie auch weiterhin gelassen bleiben wollen!
BRITTA STIEL

RECHTSANWÄLTIN
FACHANWÄLTIN FÜR ARBEITSRECHT
FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT
MEDIATORIN (BAFM)
Frankfurter Straße 1
(ggü. Berliner Platz)
61476 Kronberg/Taunus
Telefon: 0 61 73 - 96 75 10
www.stiel-rechtsanwaelte.de

Bio. Teppich-Wäsche ab € 11/m²
Teppich-Reparaturen / Verkauf
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Personenbeförderung
Frankfurt City ab 25,- EURO
Flughafentransfer ab 27,- EURO
+myCar
06172 - 3 11 72
&
06171 - 88 98 455
www.mc24h.de

Ein Service für die Leser der: 0 61 71/58 72 99
Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Ausverkauf unserer Geschenkartikel!
Bis zu 50 % reduziert!
Handtaschen, Armbänder, Ohrringe, Ringe, Ketten, Schlüsselanhänger, Babyartikel, Gartendeko, kleine Bücher, Lillifee & Co. und vieles mehr!

OBERURSEL

Markus Krebs	Stadthalle	
29.05.13		30,00
Pentaphonix Acapella Rock & Pop	Alte Wache Oberstedten	
7.6.13		16,50
Lieder der Romantik	Kreuzkapelle	
Katharina Magiera & Christopher Brandt		
16.06.13		15,00 bis 19,00
Brillanz der Kanton-Oper	Stadthalle	
21.06.13		10,00 + 20,00
Neue Bühne Oberursel		
Wie ein richtiger Held	Alt Orschel	
27.06.–20.07.13		12,40
Trio Angelico Orgelsommer im Taunus	St. Ursula Kirche	
28.07.13		15,80
Theater im Park "Wie es euch gefällt"	Im Park der Klinik Hohe Mark	
26.07.–31.08.13		19,90
Siggi & Horst	Alt Orschel	
9. + 10.08.13		18,00
Begge Peder	Alt Orschel	
16.+17.08.13		21,00
Sommer-Highlights		
- Peter Schüssler -	Alt Orschel	
23.+24.08.13		13,50
Duo Camillo	Alt Orschel	
30. + 31.8.13		13,50
Bach & Romantische Musik Orgelsommer im Taunus	Liebfrauenkirche	
28.9.13		15,80
Stefan Gwildis Band	Stadthalle	
02.10.13		20,00
Aach des noch - Peter Schüssler live -	Brauhaus	
28.9.–28.12.13		13,50
Gerd Dudenhöffer	Stadthalle	
07.12.13		27,30 bis 33,90
Kikeriki Theater "Deppenkaiser"	Stadthalle	
17.+18.12.13		29,70
Der Vogelhändler	Stadthalle	
23.1.14		34,90 bis 44,80
Rolf Miller	Stadthalle	
18.01.14		30,00
U-Bahnkontrollöre	Stadthalle	
24.1.14		33,45
Ludwig Güttler & Friedrich Kircheis	Liebfrauenkirche	
04.02.14		35,00
Ehrlich Brother Magic - Träume erleben	Stadthalle	
18.03.14		39,20 bis 64,50
Heissmann & Rassau Ein Duo kommt selten allein	Stadthalle	
22.05.14		26,55 bis 32,30

KRONBERG

Barocknacht 2013	Altstadt Kronberg	
06.07.13		28,50
Oliver Steller spricht & singt Christian Morgenstern	Stadthalle	
24.01.14		17,50 + 19,70

BAD HOMBURG

Poesie & Literatur Festival	Bad Homburg	
05.–12.06.13		ab 22,65
Große Verdi-Gala	Kurtheater	
21.06.13		18,00 bis 39,00
Nicholai Friedrich	Kurtheater	
19.01.14		28,85 bis 39,20
Vince Ebert	Kurtheater	
24.01.14		26,70 bis 33,55
Michl Müller	Kurtheater	
09.05.14		30,00

KINDER! KINDER!

Urmel aus dem Eis	Papageno Theater Ffm	
18.–31.05.13 / ab 5 Jahre		13,55 bis 16,55
Aschenputtel	Papageno Theater Ffm	
14.06.–31.08.13		13,55 bis 16,55
Cinderella	Papageno Theater Ffm	
16.06.–31.08.13		13,55 bis 16,55
Hänsel und Gretel	Papageno Theater Ffm	
24.10.13–09.01.14		13,55 bis 16,55
Die kleine Zauberflöte	Alte Oper	
18.–21.12.13		16,50 + 19,50
Prinzessin Lillifee	Jahrhunderthalle HÖ	
22.12.13		21,05 bis 37,60

FRANKFURT & UMGEBUNG

Burgfestspiele Bad Vilbel 2013 bis 08.09.13	Bad Vilbel	
Cecilia Bartoli	Alte Oper	
29.05.13		30,50 bis 113,50
Ute Lemper	Alte Oper	
01.06.13		55,00 bis 80,00
Helene Fischer	Mainz	
12.06.13		49,90 bis 71,90
Kings of Leon	Festhalle Ffm	
19.06.13		69,65 bis 75,15
Tanguera Tango Musical	Alte Oper	
26.–30.06.13		24,00 bis 70,50
Elton John	Open Air, Mainz	
06.07.13		48,50 bis 117,00
Sting	Mainz - Zollhafen	
10.07.13		72,65
Patricia Kaas	Mainz - Zitadelle	
21.07.13		43,90 bis 71,50
Aquanario	Commerzbank Arena	
26.07.13		15,35 bis 59,75
Roger Waters "The Wall"	Commerzbank Arena	
09.08.13		81,05 bis 236,30
The Lumineers	Amphitheater Hanau	
19.08.13		30,50
Mayumana The Show Revolution	Jahrhunderthalle Hö	
29.08.–01.09.13		37,50 bis 67,50
Wise Guys	Alte Oper	
04.09.13		24,45 bis 41,45
Andreas Gabalier	Jahrhunderthalle HÖ	
05.10.13		39,90 Stehplätze
Rainhard Fendrich	Alte Oper	
18.10.13		47,05 + 56,25
Musikantenstadl mit Andy Borg	Jahrhunderthalle HÖ	
18.10.13		50,20 bis 70,90
ADYA Classic	Jahrhunderthalle HÖ	
30.10.13		35,60 bis 65,30
Quidam Cirque du Soleil	Festhalle Ffm	
30.10. – 03.11.13		45,55 bis 96,15
The BossHoss	Jahrhunderthalle HÖ	
01.11.13		43,90 Stehplätze
Paul Panzer	Fraport Arena Ffm	
02.11.13		32,30
Berliner Philharmoniker mit Sir Simon Rattle	Alte Oper	
4.11.13		37,50 bis 146,50
Patricia Kaas Zusatzshow	Alte Oper	
12.11.13		60,95 bis 95,45
Lord of the Dance	Jahrhunderthalle HÖ	
09.11.13		45,40 bis 88,90
Santiano - Mit den Gezeiten	Jahrhunderthalle HÖ	
29.11.13		39,00 bis 54,50
HR4 Schlagerparade	Festhalle Ffm	
01.12.13		37,00 bis 67,00

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund
Wochen- & Monatskarten ab sofort bei uns erhältlich !

Joja Wendt	Alte Oper	
04.12.13		32,00 bis 49,00
Night of the Proms	Festhalle Ffm	
6.+7.12.13		43,00 bis 77,50
Afrika! Afrika!	Jahrhunderthalle HÖ	
13.–21.12.13		30,10 bis 92,20
Musikschau Schottland	Fraport Arena Ballsporth.	
14.12.13		39,96 bis 59,96
West Side Story	Alte Oper	
19.12.13 – 11.01.14		33,50 bis 86,50
		Silvester 47,50 bis 98,00
Heissmann & Rassau	Jahrhunderthalle HÖ	
31.12.13		34,00
Sugar - Manche mögens heiß	Papagenotheater	
31.12.13		22,55 bis 25,55

HESSENTAG 2013 IN KASSEL

Hessentags Party-Nacht	Hessentag Kassel	
19.06.13		17,90
Unheilig	Hessentag Kassel	
21.06.13		42,10
Die Ärzte - Ärztivals 2013	Hessentag Kassel	
23.06.13		45,80

2014

Holiday On Ice	Festhalle Ffm	
07.–12.01.14		29,90 bis 49,90
Urban Priol	Jahrhunderthalle HÖ	
09.01.14		24,25 bis 30,00
Dieter Nuhr	Jahrhunderthalle HÖ	
11.01.14		30,50
Russisches Staatsballett - Schwanensee	Jahrhunderthalle HÖ	
19.01.14		42,90 bis 66,00
Andre Rieu	Festhalle Ffm	
23.01.14		71,00 bis 85,00
Andrea Berg	Festhalle FFm	
24.01.2014		28,90 bis 69,90
Dr. E.v. Hirschhausen	Festhalle Ffm	
25.01.14		36,75 bis 47,10
Johann König	Jahrhunderthalle HÖ	
26.01.14		29,55
Militär- und Blasmusikparade	Festhalle Ffm	
26.01.14		36,80 bis 58,80
Atribute to ABBA - The Show	Festhalle FFm	
30.01.14		44,00 bis 62,00
U-Bahn Kontrollöre	Stadthalle OF	
02.02.14		34,50
Das Phantom der Oper	Jahrhunderthalle HÖ	
05.02.14		37,90 bis 69,90
Helge Schneider	Jahrhunderthalle HÖ	
03.03.14		37,30 bis 45,20
Kaya Yanar	Fraport Arena Ffm	
06.03.2014		33,90
Lang Lang	Alte Oper	
22.03.14		33,50 bis 113,50
Semino Rossi	Alte Oper	
26.03.14		37,90 bis 76,50
Riverdance	Jahrhunderthalle HÖ	
30.03.–02.04.14		58,75 bis 104,75
Howard Carpendale	Alte Oper	
03.04.14		45,35 bis 99,40
Carmina Burana	Alte Oper	
05.04.14		35,45 bis 61,85
Ina Müller & Band	Festhalle Ffm	
12.04.14		31,00 bis 53,00
Die schönsten Opernchöre	Alte Oper	
13.04.14		56,00 bis 83,00
Thriller Live	Alte Oper	
15.–20.04.14		20,50 bis 79,50
Otto	Jahrhunderthalle HÖ	
19.+20.04.14		39,60 bis 56,10
Mario Barth	Festhalle FFm	
25.04.14		34,95
DJ Bobo Circus Tour 2014	Festhalle Ffm	
10.05.14		30,90 bis 146,00
Pat Metheny Unity Group	Alte Oper	
16.05.14		53,00 bis 73,00
David Garrett	Alte Oper	
20.05.14		66,00 bis 146,50

OK Service Karten-Vorverkauf
Versand-Service!
Beim OK-Service haben Sie immer gute Karten!
Tel.: 0 61 71/58 72 99 · Fax: 6 93 66 7 · info@ok-service.net
Kumeliusstraße 8, Oberursel/Ts. · Mo. bis Fr. 9.00 –18.30 Uhr, Sa. 9.00 –14.00 Uhr